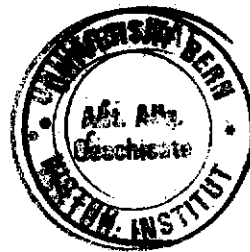


V 21:1.1

WITTERUNGSDATEI

CLIMHIST

CHR. PFISTER



BD. 1 SCHWEIZ

1525 - 1863

B E R N 1984

Die Schaffung der vorliegenden Datei CLIMHIST wurde ermöglicht durch die Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.

Bezugsquelle:

Source: METEOTEST, Hallerstrasse 50, CH-3012 Bern

Produzione:

Diese Datei kann in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache bezogen werden.

Cette documentation peut être commandée en allemand, en français, en anglais et en italien.

This documentation may be ordered in German, in French, in English and in Italian.

Questa documentazione può essere ordinata in tedesco, in francese, in inglese e in italiano.

Produziert mit dem PL-1 Programmpaket SRTCLIM auf der Anlage des Rechenzentrums der Universität Bern (BEDAG).

Copyright:
Christian Pfister
Bern 1984

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorwort	3
2.	Ihr Beitrag zu einem besseren CLIMHIST	5
3.	Erläuterungen	6
4.	1525 - 1599	
4.1.	Daten	13
4.2.	Anmerkungen	235
5.	1600 - 1699	
5.1.	Daten	251
5.2.	Anmerkungen	579
6.	1700 - 1799	
6.1.	Daten	602
6.2.	Anmerkungen	1007
7.	1800 - 1863	
7.1.	Daten	1021
7.2.	Anmerkungen	1233
8.	Bibliographie	1238

1. Vorwort

Die Datenbank CLIMHIST ist als umweltgeschichtliches Nachschlagewerk für jene Periode konzipiert, die durch die Tätigkeit staatlicher meteorologischer Messnetze noch nicht dokumentiert ist. Für die Schweiz betrifft dies die Zeit vor der Schaffung des Messnetzes der Naturforschenden Gesellschaft im Jahre 1864, das 1881 von der neugegründeten Meteorologischen Zentralanstalt übernommen worden ist. (vergleiche Maurer, Billwiler, Hess, 1909 für die Periode 1864 - 1900, die "Klimatologie der Schweiz" für die Periode 1901 - 1960.

Die vorliegende Datei enthält alle jene Informationen, die für die Gewinnung von Schätzwerten für Temperatur und Niederschlag im Zeitraum 1525 bis 1863 verwendet worden sind. (Pfister 1/1984).

Die Publikation des umfangreichen (mehr als 33.000 records umfassenden) Materials rechtfertigt sich aus drei Gründen:

1. In der vorindustriellen Periode beruhen die für die Schätzung von Temperatur und Niederschlag verwendeten Indices ganz, in der frühindustriellen Periode teilweise auf der Interpretation des Bearbeiters. Eine wissenschaftliche Kritik dieser Werte ist nur dann möglich, wenn der Vorgang der Interpretation vom Benutzer anhand des vollständigen Datenmaterials nachvollzogen werden kann.

2. Die Witterungsgeschichte in der "courte durée" bietet zahlreiche Verknüpfungsmöglichkeiten mit umweltgeschichtlichen, wirtschaftlichen, politischen und

militärischen Ereignissen. Sie ist in diesem Sinne noch lange nicht ausgeschöpft.

3. Eine vertiefte meteorologische Analyse von klimatischen Anomalien in der vor- und frühinstrumentellen Periode ist nur auf Grund eines möglichst umfassenden Datenmaterials möglich. Gegenwärtig ist ein Anschlussprojekt in Arbeit, welches die Datenbasis zeitlich bis ins Hochmittelalter und räumlich bis zur Mainlinie ausdehnen soll.

Der Verfasser hat folgenden Personen und Institutionen zu danken:

Mrs Patricia Baron, University of Maine, für die englische, M. David Hiler, Université de Genève, für die französische und Frau Aurelia Zanetti, Universität Zürich, für die italienische Uebersetzung des Codebuches, Marc Stampfli für das Schreiben der Anmerkungen und Hannes Schüle für seine Mithilfe bei der Programmierung. Ferner hat die Schweizerische Meteorologische Anstalt im Rahmen des "Klimaatlas der Schweiz" das Locher von Karten übernommen. Werner und Gabriela Schwarz - Zanetti, Uster, haben sich unermüdlich mit Rat und Tat für das Gelingen der vorliegenden Arbeit eingesetzt.

Jegenstorf / Bern, den 19. August 1984

Christian Pfister

2. Ihr Beitrag zu einem besseren Climhist

Der erste Band von CLIMHIST sucht den Witterungsverlauf für das Gebiet der Schweiz von 1525 bis 1863 und seine Auswirkungen auf die Hydro-, Bio- und Anthroposphäre möglichst dicht zu belegen. Bisher konnte wohl erst ein Teil des in Archiven und Publikationen zerstreuten Materials aufgefunden werden. Sie können als Benutzer einen Beitrag zur Vervollständigung leisten, indem Sie dem Verfasser den bibliographischen oder archivalischen Nachweis von zeitgenössischen Quellen mit umweltgeschichtlichen Beobachtungen mitteilen, welche in CLIMHIST nicht enthalten sind. Diese können in eine spätere Ausgabe integriert werden. Oft können kleine und scheinbar nichtssagende Informationsfragmente die Qualität der Interpretation für den betreffenden Zeitabschnitt erheblich verbessern.

Lücken bestehen vor allem für die folgenden Perioden, Räume und Datentypen:

Zeitraum	Regionen	Phänomene
1525 - 1750	alle	alle
1751 - 1863	alle	Sommerschneefälle im Gebirge, Vereisung von grösseren Seen, Schneebedeckung, Ueberschwemmungen von grossen Flüssen und phänolog. Beobachtungen
	4, 9 - 15	alle

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

PD Dr. Christian Pfister
 Historisches Institut
 der Universität Bern
 Enghaldestrasse 4

CH-3012 Bern

3. Erläuterungen

3.1 Zeitliches Auflösungsvermögen: die kleinste erfasste Zeiteinheit ist die Dekade (Zehntagesperiode). Windbeobachtungen und thermische Verhältnisse können zusätzlich nach Perioden von fünf Tagen (Pentaden) gegliedert werden; zum Beispiel WARM/KUEHL. Sind nur Angaben über einen Fünftagesabschnitt vorhanden, ist der andere mit UNBEKANNT gekennzeichnet. Bei phänologischen Beobachtungen ist in Klammer zusätzlich die Datumszahl (Anzahl Tage seit dem 1. Januar) angegeben.

3.2 Datierung: sie erfolgt durchwegs nach dem Gregorianischen Kalender. Wo die Originaldaten nach 1584 dem Julianischen Kalender folgen, wird dies durch ein J angezeigt. Beschreibungen von Monaten nach dem Julianischen Kalender sind nur bedingt mit solchen nach dem Gregorianischen vergleichbar (vgl. Pfister, 1/1984 : 42f).

3.3. Beobachtungsorte: sind nach Rauh(1975) in Regionen zusammengefasst.

0 Mehrere Regionen

1 Juranordfuss und südliches Elsass (BS, BL, Teile AG
Mittelland)

2 Nordostschweiz: Mittelland (Teile ZH, SG, TG, SH)

3 Süddeutschland

4 Jura (VD, NE, BE, JU, SO, AG)

- 5 Zentrales westl. Mittelland (BE, SO, Teile FR)
- 6 Zentrales östl. Mittelland (LU, ZG, Teile AG, ZH, SO)
- 7 Savoyen mit GE
- 8 Westschweizer Mittelland (VD, FR, NE)
- 9 Westl. Alpennordseite (Alpengebiet VD, FR, BE)
- 10 Oestl. Alpennordseite (Alpengebiet LU, ZG, SG, UR,
SZ, OW, NW, GL, AI, AR)
- 11 Wallis
- 12 Tessin
- 13 Nord- und Mittelbünden
- 14 Vorarlberg
- 15 Engadin

3.4. Beobachter werden namentlich genannt, sofern die Beobachtung in ihre Lebenszeit fällt. Die Zahl hinter dem Beobachternamen verweist auf das Quellenverzeichnis.

3.5. Bemerkungen zu den einzelnen Datentypen:

3.5.1. MESSUNGEN VON TEMPERATUR(T) und NIEDERSCHLAG(N) werden soweit möglich mit der Duodezilverteilung der Normalperiode 1901 bis 1960 am gleichen Beobachtungsort verglichen. Sonst erfolgt der Vergleich mit der nächstgelegenen Station des meteorologischen Messnetzes.

als NORMAL werden alle Monatswerte unterhalb des 9. Duodezils und oberhalb des 3. Dodezils bezeichnet.

als WARM(T) oder NASS(N) werden alle Monatswerte zwischen dem 9. und dem 11. Dodezil, als KALT(T) oder TROCKEN(N) jene zwischen dem 3. und dem 1. Dodezil, bezeichnet.

als EXTREM werden alle Monatswerte bezeichnet, die oberhalb des 11. oder unterhalb des 1. Dodezils liegen.

unter MITTEL ist der Durchschnitt der Periode 1901 bis 1960 aufgeführt.

Zum Begriff der QUARTILVERTEILUNG: Alle Monatsmittel(T) oder Monatssummen(N) werden in einer sechzigjährigen Normalperiode der Grösse nach in aufsteigender Reihenfolge geordnet und in zwölf gleichmächtige Intervalle eingeteilt. Die Grenzwerte zwischen diesen Intervallen werden als Dodezile bezeichnet. 50% aller Werte liegen unterhalb des 9. und oberhalb des 3. Dodezils ("die mittlere Hälfte"), je 17% zwischen dem 9. und dem 11., resp. zwischen dem 3. und dem 1. Dodezil; je 8.5% liegen oberhalb des 11., resp. unterhalb des 1. Dodezils.

3.5.2. NIEDERSCHLAGSTAGE: sind aus Witterungstagebüchern ausgezählt worden. Die Qualifizierung erfolgt auf Grund des Ranges innerhalb der Dodezilverteilung der Niederschlagstage (von mehr als 0.3 mm) an der entsprechenden Station in der Periode 1901 bis 1960 (Uttinger 1970, Schüepp 1976). Die Zürcher Beobachtungen Wolfgang Hallers werden nach ihrer eigenen Dodezilverteilung berechnet (Pfister, 1984: 57). Mit M ist der Mittelwert 1901 bis 1960 bezeichnet.

3.5.3. SCHNEEHÄUFIGKEIT: darunter versteht man den Anteil der Tage mit Schneefall an den gesamten Niederschlagstagen. Sie wird erwähnt, wenn sie mehr als 50% beträgt.

3.5.4. SCHNEEBEDECKUNG:

Zusatz:	Schneedeckentage:	Monate:
LANGE SCHNEEBEDECKUNG	> 12	Okt., Nov., Mrz., Apr., Mai
SEHR LANGE SCHNEEBEDECKUNG	> 25	Dez., Jan., Feb.

GERINGE SCHNEEBEDECKUNG < 6 Dez., Jan., Feb.

3.5.5. (GETREIDE-) ZEHNTSTEIGERUNGSDATEN: durchschnittliche Abweichung sämtlicher vorliegender Serien vom Mittel 1755 bis 1825 (Pfister, 1/1984: Tabelle 1/33).

Schwellenwerte: SEHR FRÜH: > 8 SEHR SPÄT: < 8
 FRÜH : 8,7 SPÄT : -8,-7
 VERFRÜHT : 6,5 VERSPÄTET: -6,-5
 NORMAL : -4 bis +4

3.5.6. WEINMOSTERTRÄGE: Mittel aus mehreren Serien, Abweichungen vom Trend in % (Pfister 1/1984: Tabelle 1/34).

Schwellenwerte: > 100% : SEHR GROSS
 25% bis 99% : GROSS
 -25% bis +24% : NORMAL
 -51% bis -26% : GERING
 < -51% : SEHR GERING

3.5.7. SPÄTHOLZDICHTE: (Lauenen) (vergl. Schweingruber, 1978 und Pfister, 1/1984:97).

Schwellenwerte: < 880 : SEHR GERING
 880 - 919 : GERING
 920 - 959 : UNTERNORMAL
 960 - 1039 : NORMAL
 1040 - 1079 : ÜBERNORMAL
 1080 - 1119 : GROSS
 >= 1120 : SEHR GROSS

3.5.8. INDICES: Sie reichen von -3 (extrem kalt, extrem trocken) bis +3 (extrem warm, extrem nass). 0 steht für normale Monate nach Massgabe der Messperiode

1901-1960 (vgl. Pfister, 1984: Tabelle 1/25, Tabelle 1/26). Die Indices vor der Messperiode sind vom Beobachter aufgrund der Evidenz geschätzt worden.

3.5.9. Sonstige Angaben:

WARM: erscheint, wenn die Zahl der vom Beobachter als "warm" bezeichneten Tage grösser als 12 und um mindestens 35% grösser als die von ihm als "kalt" bezeichneten Tage ist.

KALT: erscheint, wenn die Zahl der vom Beobachter als "kalt" bezeichneten Tage grösser als 12 und um mindestens 35% grösser als die von ihm als "warm" bezeichneten Tage ist.

SONNIG: erscheint, wenn die Zahl der "sonnigen" Tage mehr als 50% beträgt.

MORGENNEBEL-SONNIG, bzw. NEBEL: erscheint, wenn die Zahl der Tage mit Morgennebel und anschliessender Auflösung bzw. der durchwegs nebligen Tage mehr als 50% beträgt.

3.6 BEOBACHTUNGSATTRIBUTE:

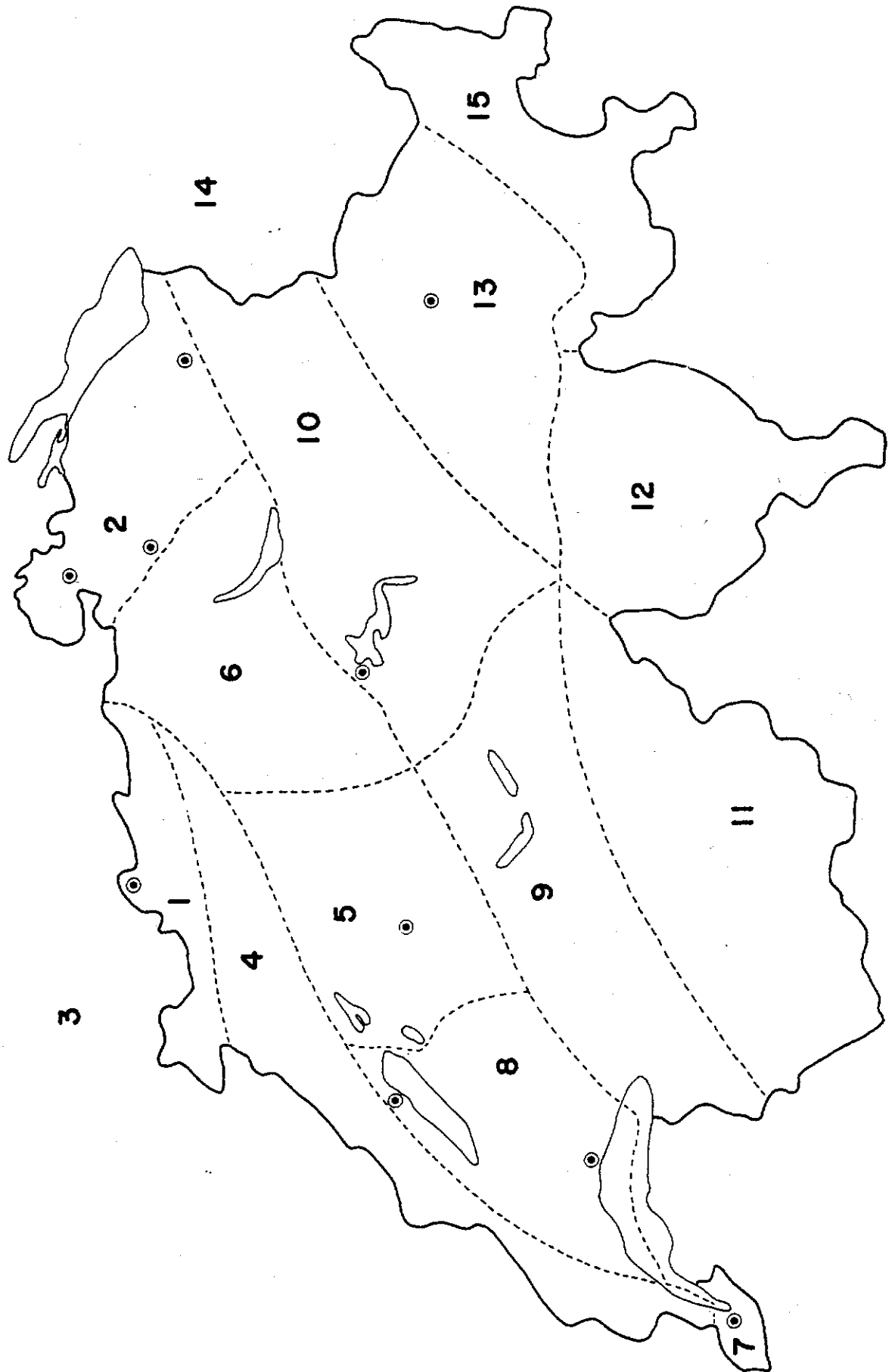
- R : Verweis auf die Klimaregion
- W(olfgang) HALLER: Name des Beobachters. Fehlt er, ist die Quelle nicht zeitgenössisch.
- Q : Quellennachweis in der Bibliographie
- A : Originalzitat als Anmerkung
- * : Interpretation
- ** : grosszügige Interpretation
- # : Niederschlagscharakter nicht an allen Tagen erwähnt.

J : Originalbeobachtung nach dem Julianischen Kalender.

3.7 Literatur:

- Maurer, J., Billwiler, R., Hess, Cl., 1909: Das Klima der Schweiz auf Grundlage der 37-jährigen Beobachtungsperiode 1864 - 1900. 2 Bände, Frauenfeld.
- Pfister, Ch., 1984: Klimageschichte der Schweiz 1525 - 1860. Das Klima der Schweiz von 1525 bis 1860 und seine Bedeutung in der Geschichte von Bevölkerung und Landwirtschaft. Band 1, Bern.
- Rauh, P., 1975: Die Wetterberichte der MZA. Aufbau, Terminologie und Zeitplan. Arbeitsbericht 52 der MZA, Zürich.
- Schüepp, M., 1967: Lufttemperatur. Klimatologie der Schweiz C. 3. und 4. Teil, Zürich.
- Schüepp, M., 1976: Niederschlag. Klimatologie der Schweiz E. 9. - 12. Teil, Zürich.
- Schweingruber, F., 1978: The X-Ray Technique as Applied to Dendroclimatology. Tree-Ring Bulletin 38, S.61-91.
- Uttinger, H., 1966: Niederschlag. Klimatologie der Schweiz E. 4. Teil, Zürich.
- Uttinger, H., 1970: Niederschlag. Klimatologie der Schweiz E. 5. - 8. Teil, Zürich.

CLIMHIST REGIONEN / REGIONS / REGIONI



1525 J A N U A R

2.DEKADE

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 F E B R U A R

2.DEKADE

MILD. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*(A 1)
KEIN SCHNEE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 A P R I L

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 3 SCHWABEN (STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 M A I

2.DEKADE

FROSTSCHAEDEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
STARKE PREISSTEIGERUNG HEU. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 J U N I

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 J U L I

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 A U G U S T

2.DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 16. 8.(228) R: 1 BASEL: 259 M(ANONYMUS,Q 128)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 S O M M E R

MILD. R: 1 BASEL: 259 M(Q 147)**
VORH.SONNIG. R: 1 BASEL: 259 M(Q 231)
FRUCHTBARES JAHR. R: 6 ZUERICH: 430 M(WYSS,Q 274)
GETREIDEERNT REICH. R: 1 BASEL: 259 M(Q 231),
BASEL: 259 M(Q 147)R: 3,SCHWABEN (STOCKAR,Q 247)
R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
HUNGERSNOT . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**
HAGELSCHAEDEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

1525 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 24. 9.(267) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 O K T O B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1525 H E R B S T

OBSTERNTE SEHR REICH. R: 2 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)
OBSTERNTE REICH. R: 1 BASEL: 259 M(Q 231),BASEL: 259 M(Q 147)**
OBSTERNTE GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
WEINERNT MITTELMAESSIG,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
WEINERNT GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(Q 231),BASEL: 259 M(Q 147)

1525 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 J A N U A R

2.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 M A E R Z

1.DEKADE

UEBERSCHNEMUNG. R: 1 RAUM BASEL (STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1526 A P R I L

HEISS. TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1526 M A I

VERAENDERLICH/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 J U N I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 J U L I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
R: 5,BE,SO-MITTELLAND (STOCKAR,Q 247)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 5 BE,SO-MITTELLAND (STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1526 S O M M E R

GETREIDEERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
GETREIDEERNTE GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNTE SEHR GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1526 S E P T E M B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 16. 9.(259) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 N O V E M B E R

WARM. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
KEIN SCHNEE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1526 H E R B S T

STARKE PREISSTEIGERUNG FLEISCH. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)(A 2)
 OBSTERNTE SEHR GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERNTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTE KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1526 D E Z E M B E R

WARM. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 KEIN SCHNEE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:13TG)R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1527 J A N U A R

1.DEKADE

WARM. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

2.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. WARM. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE).
 R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

3.DEKADE

WARM. NEBEL(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

GESAMTER MONAT

WARM. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 KEIN SCHNEE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1527 F E B R U A R

1.DEKADE

WARM. NEBEL(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*
 LANINEN. R:11 WALLIS(Q 165)

2.DEKADE

REIF. WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

GESAMTER MONAT

WARM. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 KEIN SCHNEE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1527 M A E R Z

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)(A 3)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (KESSLER,Q 23)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN-SCHNEE. R: 5 BE,SO-MITTELLAND (STOCKAR,Q 247)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1527 A P R I L

1.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)(A 4)

2.DEKADE

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
AUSGEAPERT. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 M A I

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
R:10,KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)
STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)
SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
STARKE PREISSTEIGERUNG BUTTER. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
STARKE PREISSTEIGERUNG FLEISCH. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 F R U E H L I N G

KALT. R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)
STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
VIEHSEUCHE . R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)

1527 J U N I

REGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1527 J U L I

1.DEKADE

KALT/WARM. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

2.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*
HOCHWASSER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

3.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1527 A U G U S T

3.DEKADE

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 S O M M E R

HEISS. TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
GETREIDEERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)**R:10,KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)

1527 S E P T E M B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

3.DEKADE

REIF. KALT. NEBEL(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 O K T O B E R

1.DEKADE

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)(A 5)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 20.10.(293) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 26.10.(299) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 N O V E M B E R

1.DEKADE

REIF. REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 2
SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)(A 6)
STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1527 H E R B S T

WEINERTE GROSS,QUALITAET:GUT. R: 3 GUEBHILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINERTE QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 7)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1527 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
EINGESCHNEIT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

2.DEKADE

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1528 J A N U A R

1.DEKADE

HIEDRIGHASSER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 F E B R U A R

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT/REGEN-SCHNEE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 W I N T E R

KALT. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 BIELERSEE: 429 M(Q 36)(A 8)

1528 M A E R Z

2.DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

3.DEKADE

MILD. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 A P R I L

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),SELZACH SO: 445 M(Q 187)**
FROSTSCHAEDEN . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
HUNGERSNOT . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 M A I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 F R U E H L I N G

SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

1528 J U N I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 J U L I

1.DEKADE

STARKE PREISSENKUNG WEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 A U G U S T

1.DEKADE

HEISS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1528 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 27. 9.(271) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 9.10.(283) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1528 H E R B S T

WEINERTE GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
WEINERTE KLEIN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1528 D E Z E M B E R

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 J A N U A R

2.DEKADE

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)(A 9)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 F E B R U A R

2.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

3.DEKADE

WINDSCHAEDEN HAEUSER. R:10 KT GLARUS(Q 256)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 A P R I L

2.DEKADE

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)
SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (SICHER,Q 243)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 M A I

1.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. KALT/UNBEKANNT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
SCHNEESCHAEDEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1529 J U N I

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
 UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)*
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1529 J U L I

REGEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)*
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -14 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1529 A U G U S T

KALT. R: 2 ST GALLEN: 670 M(MILES,Q 211)
 REGEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)*
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1529 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 10)
 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
 BERN: 540 M(ANSHELM,Q 129)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 REGEN. R:10 (Q 0)R: 2,ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
 R:10,KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)(A 11)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 RAUM BASEL (BOSSHART,Q 141)
 RAUM BASEL (KESSLER,Q 184)R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 R: 3,SCHWABEN (BOSSHART,Q 141)R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)
 ZUERICH: 408 M(Q 239)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 STARKE PREISSIEGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 UNFRUCHTBARES JAHR. R: 2 ST GALLEN: 670 M(MILES,Q 211)
 GETREIDEERNT GERING. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)
 HUNGERSNOT . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1529 S E P T E M B E R

3.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. UNBEKANNT/KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 O K T O B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2 ST GALLEN: 670 M(MILES,Q 211)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 12)
 WEINLESE BEGINN 27.10.(300) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 N O V E M B E R

HEISS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1529 H E R B S T

OBSTERNTE REICH. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(STOCKAR,Q 247)
WEINERNT QUALITAET:GERING, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNT QUALITAET:SEHR GERING, R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82),RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)
VIEHSEUCHE . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

1529 D E Z E M B E R

1.DEKADE

WIEDERERSCHEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
KIRSCH VOLLBLUETE .R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 0,NORMAL
-3

1530 J A N U A R

WARM. R: 6 RG.ZUERICHSEE(Q 159)
MILD. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 F E B R U A R

1.DEKADE

STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)

2.DEKADE

BIRNBLUETE BEGINN 18. 2.(49) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**

3.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 W I N T E R

WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 2,WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)
ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)(A 13),RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)R:10,
R:10,KT URI(Q 236)R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
KEIN SCHNEE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 14)R: 2,
R: 2,RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)R:10,KT URI(Q 236)

1530 M A E R Z

1.DEKADE

KIRSCHBLUETE BEGINN 10. 3.(69) R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*

2.DEKADE

1.ROGGENAEHRE 15. 3.(74) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)*
WEIDEBEGINN 16. 3.(75) R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

3.DEKADE

1.TRAUBENBEERE 27. 3.(86) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
KIRSCH VOLLBLUETE 30. 3.(89) R: 2 RG.ST.GALLEN(SICHER,Q 243)*
1.ROGGENAEHRE 30. 3.(89) R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
VORW.SONNIG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -2, TROCKEN

1530 A P R I L

2.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2
WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
FROSTSCHAEDEN . R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 M A I

1.DEKADE

REBENBLUETE BEGINN 2. 5.(122) R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 F R U E H L I N G

KALT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**

1530 J U N I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 J U L I

2.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
ROGGENERNTE BEGINN 11. 7.(192) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

GESAMTER MONAT

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R:10 KT URI(Q 236)
WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -33 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1530 A U G U S T

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)*
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 HAFERERNT BEGINN 15. 8.(227) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 NAESSESCHAEDEN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)*

3.DEKADE

HEISS. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)
 UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 NAESSESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1530 S O M M E R

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 HUNGERSNOT . R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)(A 15)
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 16)

1530 S E P T E M B E R

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 HOCHWASSER. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 62)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 19. 9.(262) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 O K T O B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 20.10.(293) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1530 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1530 H E R B S T

MORGENNEBEL-SONNIG. WARM. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 WARM. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)(A 17)
 OBSTERNT SEHR REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,
 R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)
 WEINERNT KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70),
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

1530 D E Z E M B E R

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

3.DEKADE

KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)**
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/FOEHN(S/SE-WIND). KALT/WARM. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 AUSGEAPERT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 F E B R U A R

3.DEKADE

GRUSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

GESAMTER MONAT

WARM. VORN.SONNIG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 W I N T E R

WARM. REGEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
 MILD. R:10 KT URI(Q 236)

1531 M A E R Z

1.DEKADE

KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

2.DEKADE

KALT. R:10 KT URI(Q 236)

3.DEKADE

KALT/MILD. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 A P R I L

2.DEKADE

FROSTSCHAEDEN . R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

REIF. KUEHL. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 AUSAPERUNG IN DEN BERGEN:STARK VERZOEGERT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 M A I

WARM/MILD. VORW.SONNIG/VERAENDERLICH. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 J U N I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 2
 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
 NAESESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 J U L I

WARM. GEWITTER. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 GEWITTER. UNBEKANNT/VORW.SONNIG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -17 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 A U G U S T

1.DEKADE

GETREIDEERNTE ENDE 1. 8.(213) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**(A 18)
 HUNGERSNOT . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

GESAMTER MONAT

WARM. GEWITTER. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 GEWITTER. VORW.SONNIG/UNBEKANNT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(BOSSHART,Q 141)
 UNBEKANNT/TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 S O M M E R

GETREIDEERNTE REICH. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
 GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 HUNGERSNOT . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1531 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 25. 9.(268) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
NIEDRIGWASSER. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUEHEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TRÖCKEN

3

1531 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 5.10.(278) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

TROCKEN/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TRÖCKEN

2

3

1531 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1531 H E R B S T

ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 19)

1531 D E Z E M B E R

1.DEKADE

WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 8 FRIBOURG: 629 M(PALLIARD,Q 217)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 J A N U A R

2.DEKADE

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

3.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 F E B R U A R

2.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

3.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 5 BERN: 540 M(ANSHELM,Q 129)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)R: 8,FRIBOURG: 629 M(PALLIARD,Q 217)
FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)R:10,KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 20)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1532 W I N T E R

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1532 M A E R Z

1.DEKADE

UNBEKANNT/FOEHN(S/SE-WIND). UNBEKANNT/WARM. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
AUSGEAPERT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 2
WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

2.DEKADE

AUSGEAPERT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. R:10 KT URI(Q 236)
AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115):R:10,KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248):R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 A P R I L

1.DEKADE

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

2.DEKADE

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
FROSTSCHAEDEN . R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

WARM/KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 3
GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R:10 KT URI(Q 236)
R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)
FROSTSCHAEDEN . R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248):R:10,KT URI(Q 236)
SCHNEESCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 M A I

1.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. UNBEKANNT/KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

3.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 21)

GESAMTER MONAT

HEISS. TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1532 JUNI

1.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
VIEHSEUCHE . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
REBENBLUETE BEGINN 10. 6.(162) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 JULI

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 0 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 AUGUST

WARM. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(VADIAN,Q 263)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 SOMMER

GETREIDEERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,
THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

1532 SEPTEMBER

2.DEKADE

HEISS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINLESE BEGINN 16. 9.(260) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

3.DEKADE

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 OKTOBER

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 NOVEMBER

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1532 HERBST

WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
OBSTERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNTE GROSS,QUALITAET:SEHR GUT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINERNTE GROSS,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNTE QUALITAET:GUT, R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1532 DEZEMBER

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
EINGESCHNEIT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

3.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/SCHNEE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 J A N U A R

1.DEKADE

AUSGEAPERT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

WARM. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 M A E R Z

1.DEKADE

MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 A P R I L

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 M A I

1.DEKADE

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 J U N I

KUEHL. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
REGEN. R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1533 J U L I

NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R:10 KT GLARUS(V.TSCHUDI ,Q 257)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -12 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1533 A U G U S T

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1533 S O M M E R

GETREIDEERNT GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNT SEHR GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
POCKEN/BLATTERN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

1533 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 24. 9.(267) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 9.10.(282) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 N O V E M B E R

2.DEKADE

SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

INGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1533 H E R B S T

WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WEINERNT QUALITAET:GERING, R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT QUALITAET:SEHR GERING, R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

1533 D E Z E M B E R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 J A N U A R

2.DEKADE

SEHR KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 F E B R U A R

SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 W I N T E R

KALT. R:10 LUZERN: 436 M(Q 150)
SCHNEEREICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN. R:10
LUZERN: 436 M(Q 67),LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232),KT URI(Q 236)
LUZERN: 436 M(Q 150)(A 22)

1534 M A E R Z

TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 A P R I L

TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 M A I

1.DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 KT URI(Q 236)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
FROSTSCHAEDEN . R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 J U N I

KUEHL/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 J U L I

HEISS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -9 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 A U G U S T

1.DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 2. 8.(214) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1534 S O M M E R

HEISS. VORM.SONNIG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
HEISS. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10),WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN OBST. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDERENTE REICH. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 5,
R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)

1534 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 8. 9.(251) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 O K T O B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 N O V E M B E R

1.DEKADE

WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1534 H E R B S T

WEINERnte GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
WEINERnte GROSS. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
WEINERnte KLEIN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**R: 8,
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10),WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)

1534 D E Z E M B E R

1.DEKADE

WINDSCHAEDEN WALD. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 J A N U A R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 F E B R U A R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 M A E R Z

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
UNBEKANNT/KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
FROSTSCHAEDEN . R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 A P R I L

TROCKEN/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 M A I

3.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 J U N I

MILD. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)**

KUEHL. REGEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1535 J U L I

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). MILD/UNBEKANNT. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)**

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 23 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 A U G U S T

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)R: 3,GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1535 S O M M E R

REGEN. R:10 KT URI(Q 236)

GETREIDEERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*

1535 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 26. 9.(269) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)R: 3,GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1535 O K T O B E R

REGEN. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)R: 3,GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1535 N O V E M B E R

REGEN/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

REGEN. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1535 H E R B S T

OBSTERNTE REICH. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

WEINERNT GROSS,QUALITAET:GERING. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

WEINERNT QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)

1535 D E Z E M B E R

2.DEKADE

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

3.DEKADE

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)

STARKE PREISSENKUNG GETREIDE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1536 J A N U A R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 F E B R U A R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 W I N T E R

KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

1536 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 A P R I L

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 M A I

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 J U N I

T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 J U L I

1.DEKADE

ROGGENERANTE BEGINN 4. 7.(186) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

3.DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 21. 7.(203) R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 16 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1536 A U G U S T

T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1536 S O M M E R

HEISS. VORW.SONNIG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
HEISS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
WARM. TROCKEN. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT MUEHLEN STILLGELEGT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
DUERRESCHAEDEN WASSERMANGEL FUER VIEH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
FRUCHTBARES JAHR. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
GETREIDEERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1536 S E P T E M B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 15. 9.(259) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: GROSS,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1536 O K T O B E R

WARM. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1536 N O V E M B E R

WARM. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1536 H E R B S T

VORW.SONNIG. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)
OBSTERNTE REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
WEINERNT GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNT QUALITAET:GUT, R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
VIEHSEUCHE . R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

1536 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 J A N U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 A P R I L

MILD. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 M A I

REGEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R:10,LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1537 J U N I

REGEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1537 J U L I

WARM. VORW.SONNIG. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,
THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 29 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1537 A U G U S T

1.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R:13 CHUR: 585 M(Q 142)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 S O M M E R

STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
GETREIDEERnte REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 5,
R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERnte GERING. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
GETREIDEERnte SEHR GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
HAGELSCHAEDEN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

1537 S E P T E M B E R

SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUEHEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 4.10.(277) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1537 H E R B S T

WEINERnte KLEIN,QUALITAET:SEHR GUT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1537 D E Z E M B E R

WARM. R: 1 BASEL: 259 M(A.MEYER,Q 209)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 J A N U A R

WARM. R: 1 BASEL: 259 M(A.MEYER,Q 209)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 F E B R U A R

WARM. R: 1 BASEL: 259 M(A.MEYER,Q 209)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 W I N T E R

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
MILD. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
WENIG SCHNEE. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 104)

1538 M A E R Z

2.DEKADE

SEHR KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

3.DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1538 A P R I L

1.DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**

2.DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
1.ROGGENAEGRE 19. 4.(109) R:13 CHUR: 505 M(Q 142)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

3.DEKADE

KALT. R:10 KT URI(Q 236)
UNBEKANNT/REIF. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 104)R:10,KT URI(Q 236)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 BASEL: 259 M(A.MEYER,Q 209),BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
R: 2,ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)
FROSTSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
R: 2,WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1538 M A I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 F R U E H L I N G

FROSTSCHAEDEN . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,
WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
STARKE PREISSTIEGERUNG WEIN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)

1538 J U N I

VERAENDERLICH/VORW.SOMNIG. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
VIEHSEUCHE . R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 J U L I

1.DEKADE

ROGGENERNTE BEGINN 1. 7.(182) R:13 CHUR: 585 M(Q 142)

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -31 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 A U G U S T

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 S O M M E R

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
UNFRUCHTBARES JAHR. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNTE GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 215)

1538 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 22. 9.(265) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1538 H E R B S T

WEINERNT GROSS. R:13 CHUR: 585 M(Q 142)
WEINERNT MITTELMAESSIG. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 5,
BERN MITTELLAND(Q 22)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

1538 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1539 J A N U A R

MILD. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
KALT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1539 F E B R U A R

3.DEKADE

ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 1 BASEL: 259 M(FALKNER,Q 6)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
MILD. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1539 W I N T E R

KALT. TROCKEN. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 184)

1539 M A E R Z

2.DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1539 A P R I L

2.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1539 M A I

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1539 F R U E H L I N G

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 2 ST GALLEN: 670 M(KESSLER,Q 23)

1539 J U N I

WARM. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
VIEHSEUCHE . R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)*
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1539 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS, ABW. VOM MITTEL: 38 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1539 A U G U S T

MILD. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1539 S O M M E R

FRUCHTBARES JAHR. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNT SEHR REICH. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
GETREIDEERNT REICH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)*
R: 5, BERN MITTELLAND(Q 22)

1539 S E P T E M B E R

3. DEKADE

WEINLESE BEGINN 28. 9. (271) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1539 O K T O B E R

1. DEKADE

VORW. SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 13 FLIMS GR: 1080 M(Q 234)
KIRSCHEN REIF 5.10. (278) R: 13 FLIMS GR: 1080 M(Q 234)
WEINLESE BEGINN 10.10. (283) R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)

2. DEKADE

VORW. SONNIG(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)*

3. DEKADE

VORW. SONNIG(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1539 N O V E M B E R

1. DEKADE

VORW. SONNIG(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)*

2. DEKADE

VORW. SONNIG(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1539 H E R B S T

STARKE PREISSenkUNG WEIN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)
WEINERNT GROSS, QUALITAET: GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
WEINERNT SEHR GROSS. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)**R: 1,
R: 1, BASEL: 259 M(RYFF, Q 231)R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WINTERTHUR: 442 M(Q 82), ST GALLEN: 670 M(KESSLER, Q 184)
R: 5, BERN MITTELLAND(Q 22)
EMDERNTE GUT. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ, Q 248)

1539 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1540 J A N U A R

KUEHL. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1540 F E B R U A R

WARM. TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1540 M A E R Z

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)

GESAMTER MONAT

KUEHL. VORW.SONNIG. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 23)
KUEHL. TROCKEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)(A 24)
EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:12TG)R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1540 A P R I L

TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M:13TG)R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1540 M A I

2.DEKADE

UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)(A 25)

GESAMTER MONAT

TROCKEN. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1540 F R U E H L I N G

TROCKEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

1540 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
REBENBLUETE ENDE 10. 6.(162) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

2.DEKADE

GERSTENERNTE BEGINN 18. 6.(170) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
ROGGENERNTE BEGINN 24. 6.(176) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3, SEHR TROCKEN

1540 J U L I

1. DEKADE

ROSGENERNTE BEGINN 4. 7.(186) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 9,
R: 9, THUN: 561 M(Q 198)*
1. ROTE TRAUBENBEERE(AEUGSTLER) 6. 7.(188) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
REIFE TRAUBENBEEREN 10. 7.(192) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3. DEKADE

GETREIDEERNTE ENDE 29. 7.(211) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 26)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS, ABW. VOM MITTEL: 93 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3, SEHR TROCKEN

1540 A U G U S T

1. DEKADE

VORM. SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)**
UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)
REIFE TRAUBENBEEREN 5. 8.(218) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*

2. DEKADE

UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
STARKE PREISSENKUNG FLEISCH. R: 3 GUEBWILLER: 221 M(STOLTZ,Q 248)
EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -3, SEHR TROCKEN

1540 S O M M E R

HEISS. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 27)
R: 10, OESTL. ALPENGEBIET (Q 127)(A 28)R: 6, ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
R: 10, LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)R: 2, ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 29)
R: 10, LUZERN: 436 M(Q 150)(A 30)
TROCKEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
R: 9, THUN: 561 M(Q 198)(A 32)R: 2, BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
NIEDRIGWASSER. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240), BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 33)
R: 6, RG.ZUERICHSEE(Q 159)**
STARKE PREISSTEIGERUNG HEU. R: 1 BASEL: 259 M(SCHNITT,Q 240)
GETREIDEERNTE SEHR REICH. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)**
R: 7, GENEVE: 375 M(Q 62)
HEUERNT SCHLECHT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1540 S E P T E M B E R

1. DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
WEINLESE BEGINN 10. 9.(254) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

2. DEKADE

UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
WEINLESE BEGINN 11. 9.(255) R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

3.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
 APFELBLUETE BEGINN 23. 9.(267) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 WEINLESE BEGINN 23. 9.(267) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: GROSS,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1540 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE ENDE 3.10.(277) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1540 N O V E M B E R

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1540 H E R B S T

WARM. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 34)
 SOMMERGETREIDE-ERNTESCHLECHT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 GEMUESEERNTESCHLECHT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTESCHLECHT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTESCHLECHT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTESCHLECHT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 82)(A 35)
 R: 7,GENEVE: 375 M(Q 62)
 WEINERNTESCHLECHT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1540 D E Z E M B E R

3.DEKADE

HEISS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)(A 36)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 KEIN SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 J A N U A R

1.DEKADE

WARM. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 F E B R U A R

1.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 W I N T E R

KALT. R:10 LUZERN: 436 M(Q 150)
LANGE SCHNEEDAUER. R:10 KT URI(Q 236),LUZERN: 436 M(Q 150)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R:10 LUZERN: 436 M(Q 150)

1541 M A E R Z

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 A P R I L

MILD. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 M A I

KUEHL. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1541 J U N I

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 64 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 A U G U S T

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1541 S O M M E R

KUEHL. VERAENDERLICH. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
HEUSCHRECKEN . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
FRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
GETREIDEERENTE REICH. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
PEST . R: 6 RG.ZUERICHSEE(Q 159),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

1541 S E P T E M B E R

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 O K T O B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 12.10.(285) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 7,
GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 NOVEMBER

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1541 HERBST

WEINERnte GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:GERING, R: 1 BASEL: 259 M(A.MEYER,Q 209)
 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 6,WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1541 DEZEMBER

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1542 JANUAR

WENIG SCHNEE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1542 FEBRUAR

KUEHL. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1542 MAERZ

KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1542 APRIL

KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 T-INDEX: -~~1~~² UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1542 MAI

3.DEKADE

BUCHEN BLATTENTFALTUNG VOLL 27. 5.(147) R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
 T-INDEX: -~~2~~³ KALT . N-INDEX: ~~1~~² UEBERNORMAL

1542 FRUEHLING

KALT. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
 STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R:10 KT URI(Q 236)

1542 JUNI

3.DEKADE

SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN GETREIDE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1542 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL, ABW. VOM MITTEL: -20 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1542 A U G U S T

1. DEKADE

REBENBLUETE ENDE 10. 8. (222) R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI, Q 117)

2. DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER, Q 180)
 R: 6, ZUERICH: 430 M(W. HALLER, Q 112)(A 37)R: 2, WINTERTHUR: 442 M(U MEYER, Q 89)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER, Q 89)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3, SEHR NASS

1542 S O M M E R

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
 HUNGERSNOT . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 62)

1542 S E P T E M B E R

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 SPAETHOLZ-DICHTE: GERING, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1542 O K T O B E R

2. DEKADE

WEINLESE BEGINN 12.10. (285) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1542 N O V E M B E R

1. DEKADE

KALT. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)*
 WEINLESE BEGINN 1.11. (305) R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)*R: 7,
 R: 7, GENEVE: 375 M(Q 61)R: 6, ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI, Q 117)

2. DEKADE

WEINLESE BEGINN 11.11. (315) R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)

3. DEKADE

WEINLESE ENDE 21.11. (325) R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI, Q 117)

GESAMTER MONAT

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER, Q 180)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1542 H E R B S T

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERNTEN KLEIN, QUALITAET: GERING. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)(A 38)
 WEINERNTEN QUALITAET: GERING, R: 1 BASEL: 259 M(A. MEYER, Q 209)
 R: 5, BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTEN QUALITAET: SEHR GERING, R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70), RG. SCHAFFHAUSEN(Q 100)

1542 D E Z E M B E R

3.DEKADE

MILD/KUEHL. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)**
EINGESCHNEIT. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)**

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 J A N U A R

MILD/UNBEKANNT. NEBEL/UNBEKANNT. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 A P R I L

3.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 FRIBOURG: 629 M(PALLIARD,Q 217)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 M A I

2.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
UNBEKANNT/SEHR KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1543 J U N I

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
R:10,KT URI(Q 236)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1543 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -40 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 A U G U S T

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 S O M M E R

GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1543 S E P T E M B E R

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 O K T O B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 22.10.(295) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1543 H E R B S T

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**
NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**
WEINERNT KLEIN, QUALITAET: GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**
WEINERNT SEHR KLEIN, QUALITAET: SEHR GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1543 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 J A N U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 A P R I L

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 M A I

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA, Q 54)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 F R U E H L I N G

STURM. KALT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1544 J U N I

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 J U L I

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN GETREIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -24 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 A U G U S T

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 S E P T E M B E R

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 5.10.(279) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1544 H E R B S T

UNFRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte KLEIN. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)

1544 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1545 J A N U A R

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*

3.DEKADE

KUEHL/WARM. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/REGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1545 F E B R U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. UNBEKANNT(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1545 M A E R Z

1.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1545 A P R I L

1.DEKADE

STURM. REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 13 N-TAGE(M:10TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6
ZUERICH: 430 M(Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1545 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

3.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
 NASS 14 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1545 F R U E H L I N G

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1545 J U N I

1. DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*

2. DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

3. DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*
 T-INDEX: 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1545 J U L I

1. DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

2. DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

3. DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 174)*
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 29 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1545 A U G U S T

VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1545 S O M M E R

HEISS. GEWITTER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 WARM. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 DUERRESCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1545 S E P T E M B E R

2. DEKADE

WEINLESE BEGINN 11. 9.(254) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

HEISS. TROCKEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1545 O K T O B E R

WINDSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(SALAT,Q 232)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1545 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1545 H E R B S T

WARM. TROCKEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
WEINERnte GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

1545 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 J A N U A R

2.DEKADE

WARM. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 F E B R U A R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 W I N T E R

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1546 M A E R Z

1.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. KALT. UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 2 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1546 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

2.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 M A I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R:10 KT URI(Q 236)

1 SCHNEEDECKENTAG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)R:10,

R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI,Q 117)

SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI,Q 117)

SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)**(A 39)

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 J U N I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEMOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 17 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 31 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1546 A U G U S T

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VORM.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1546 S O M M E R

GETREIDEERNTE REICH. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1546 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORM.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 23. 9.(266) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 3 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1546 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

WEINLESE BEGINN 14.10.(287) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1546 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

NEBEL(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

MASS 12 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: -0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1546 H E R B S T

WEINERnte KLEIN,QUALITAET:MITTEL. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

WEINERnte GROSS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1546 D E Z E M B E R

1.DEKADE

NEBEL(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1547 J A N U A R

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1547 F E B R U A R

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 W I N T E R

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)
FRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1547 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 A P R I L

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 M A I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 J U N I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -13 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 A U G U S T

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 S O M M E R

GLETSCHEVORSTOSS .R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)
GETREIDEERNTE REICH. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1547 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 29. 9.(272) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 O K T O B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 NOVEMBER

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1547 HERBST

WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

WEINERnte GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

HAGELSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

LUFTTRUEBUNGSERSCHINUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1547 DEZEMBER

3.DEKADE

FOEHN(S/SE-WIND)/UNBEKANNT. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

LAMINEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 JANUAR

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 FEBRUAR

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 WINTER

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1548 MAERZ

KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 APRIL

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 MAI

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 FRUEHLING

LANGE SCHNEEDAUER. R:10 KT URI(Q 236)*

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

R:10,KT URI(Q 236)*

FROSTSCHAEDEN HEUMANGEL. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)**

SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 KT URI(Q 236)*

STARKE PREISSTEIGERUNG BUTTER. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)**

1548 JUNI

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 JULI

3.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 13 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 A U G U S T

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1548 S O M M E R

DUERRESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

1548 S E P T E M B E R

2.DEKADE

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 24. 9.(268) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

REIF. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
TROCKEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1548 O K T O B E R

1.DEKADE

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1548 H E R B S T

WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
EMDERnte SCHLECHT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

1548 D E Z E M B E R

3.DEKADE

KALT. R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

*Ortsgemeinschaft
↳ Wädli*

1549 J A N U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 F E B R U A R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEMAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 81)

1549 M A E R Z

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 A P R I L

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 M A I

HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 F R U E H L I N G

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1549 J U N I

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 J U L I

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -5 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 A U G U S T

2.DEKADE

WINDSCHAEDEN WALD. R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI,Q 117)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 S O M M E R

GETREIDEERNTE REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1549 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 21. 9.(264) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

*+ hochsteing!**Legende v. Venezia pag. 100
(Cantù, Esq. 1992: 152)**10.?**Burke, ± 70 Jahre nicht
verloren!**→ WINTG!*

1549 O K T O B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1549 H E R B S T

WEINERnte KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

1549 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 J A N U A R

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/MILD. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). MILD/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 M A E R Z

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 13 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1550 M A I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI,Q 117)
UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
FROSTSCHAEDEN OBST. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
FROSTSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(B SPRUENGLI,Q 117),
ZUERICH: 430 M(Q 120)
HAGELSCHAEDEN . R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

3.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

EXTREM NASS 22 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1550 F R U E H L I N G

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

1550 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 16 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1550 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 14. 7.(195) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 14 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 A U G U S T

1.DEKADE

VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/REGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 S O M M E R

WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

1550 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORN.BENOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORN.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 16 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1550 O K T O B E R

1.DEKADE

VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 9.10.(282) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 16.10.(269) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 NOVEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1550 HERBST

WEINERnte GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte QUALITAET:GERING, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)

1550 DEZEMBER

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R:10 KT URI(Q 236)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 JANUAR

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

MILD/KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:57% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:69% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 40)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 40)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEHR KALT/WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 SEE AUFGETAUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:83% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 W I N T E R

BISE(N/E -WIND). KALT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 6 RG.ZUERICHSEE(Q 159)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103),SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1551 M A E R Z

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEE AUFGETAUT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 17 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1551 A P R I L

1.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SCHNEE(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:55% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 M A I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1551 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
REBENBLUETE VOLL 17. 6.(168) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

WARM/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

TROCKEN 8 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1551 J U L I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 0 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1551 A U G U S T

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/REGEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)
 NASS 16 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1551 S O M M E R

HEISS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 WARM. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),SELZACH SO: 445 M(Q 187)
 R:10,KT URI(Q 236)
 GETREIDEERNT REICH. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 HEUERNT SCHLECHT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1551 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 WEINLESE BEGINN 17. 9.(260) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

3.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 28. 9.(271) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 6,
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)**(A 41)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 R:10,KT URI(Q 236)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 42)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)**
 SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 43)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 SCHNEESCHAEDEN . R:10 KT URI(Q 236)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 AUSGEAPERT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)(A 44)
 WEINLESE BEGINN 18.10.(291) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

VORW.BENDELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

GESAMTER MONAT

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 NASS 12 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 2,NASS

1551 N O V E M B E R

1.DEKADE

NEBEL(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 AUSGEAPERT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)**

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1551 H E R B S T

WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERNT GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNT KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1551 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1552 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.BENDELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2. DEKADE

UNBEKANNT/STURM. WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 0 MEHRERE REGIONEN (Q 13)

3. DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HOCHWASSER. R:10 KT URI(Q 236)
WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 8 FRIBOURG: 581 M(RUDELLA,Q 54)

GESAMTER MONAT

KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 1 BASEL: 259 M(GAST,Q 168)
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)†
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 F E B R U A R

1. DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2. DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3. DEKADE

UNBEKANNT/KALT. REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 W I N T E R

KALT. TROCKEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
KEIN SCHNEE. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

1552 M A E R Z

1. DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2. DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3. DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 A P R I L

1. DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 2, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCH VOLLBLUETE 10. 5.(131) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1552 F R U E H L I N G

TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1552 J U N I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCHEN REIF 10. 6.(162) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
REBENBLUETE VOLL 15. 6.(167) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 J U L I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 9. 7.(191) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

2.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 97 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 A U G U S T

1.DEKADE

HEISS. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 S O M M E R

TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 FRUCHTBARES JAHR. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 GETREIDEERENTE REICH. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1552 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 21. 9.(265) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 7,
 R: 7,GENEVE: 375 M(Q 61)R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 6,
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 6.10.(280) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORM.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 N O V E M B E R

1.DEKADE

REGEN(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORM.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1552 H E R B S T

OBSTERNTE MITTELMAESSIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WEINERNT SEHR GROSS. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 58)
WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERNT GROSS. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1552 D E Z E M B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 16 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1553 J A N U A R

1.DEKADE

VORM.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:64% WARM

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1553 F E B R U A R

1.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1553 W I N T E R

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

LANGE SCHNEEDAUER. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

FROSTSCHAEDEN . R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)R: 8,

RG.NEUCHATEL(Q 191)

1553 M A E R Z

1.DEKADE

SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

UNBEKANNT/KUEHL. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

WARM/MILD. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 45)

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:91% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1553 A P R I L

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENMETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 M A I

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEERPERIODE). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 13 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1553 F R U E H L I N G

FROSTSCHAEDEN OBST. R:10 KT URI(Q 236)

1553 J U N I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 J U L I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 44 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 A U G U S T

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 S O M M E R

UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**(A 46)
 FRUCHTBARES JAHR. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 GETREIDEERnte REICH. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 58)
 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1553 S E P T E M B E R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)**

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 18 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1553 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM/MILD. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 1.10.(274) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 61)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 22.10.(295) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 N O V E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1553 H E R B S T

WEINERnte GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERnte KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1553 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 2 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1554 F E B R U A R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

GESAMTER MONAT

NASS 14 N-TAGE(M:10TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1554 M A E R Z

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 A P R I L

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 3 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1554 M A I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 J U N I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENMETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

GESAMTER MONAT

NASS 14 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1554 J U L I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 7 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1554 A U G U S T

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 S O M M E R

REGEN. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
VIEHSEUCHE . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1554 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 27. 9.(270) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1554 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 2 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1554 H E R B S T

WEINERNTTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNTTE KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1554 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1555 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/FOEHN(S/SE-WIND). KALT/MILD. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 16 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1555 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/MILD. VORW.SCHNEE(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEE PERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORHIEGEND SCHNEE:61% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1555 M A E R Z

1.DEKADE

KUEHL/MILD. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1555 A P R I L

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 17 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1555 M A I

1.DEKADE

KUEHL/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1555 F R U E H L I N G

REIF. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1555 J U N I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 NASS 16 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1555 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERTE BEGINN 29. 7.(210) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 17 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)§
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -8 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1555 A U G U S T

1.DEKADE

KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 47)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1555 S O M M E R

KALT. REGEN. R:10 KT URI(Q 236)
REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 48)R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
SELZACH SO: 445 M(Q 187)
GETREIDEERNTTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1555 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1555 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/MILD. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 10.10.(283) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENMETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENMETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 24.10.(297) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

NASS 14 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1555 N O V E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 12 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1555 H E R B S T

STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
STARKE PREISSTEIGERUNG BUTTER. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
WEINERNTTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNTTE QUALITAET:GERING, R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1555 D E Z E M B E R

1.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. TROCKEN(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 14 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1556 J A N U A R

1.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

STURM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*
BASADINGEN TG: 413 M(Q 103),SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
NASS 15 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1556 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 2,BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:88% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1556 M A E R Z

1.DEKADE

KUEHL/WARM. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
AUSGEAPERT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*

3.DEKADE

SEHR KALT/WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 49)
UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 49)
R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 49)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
 VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1556 A P R I L

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORM.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ROGGENBLUETE ENDE 21. 4.(112) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)*

GESAMTER MONAT

NASS 17 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1556 M A I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ROGGENBLUETE BEGINN 10. 5.(131) R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)**

2.DEKADE

WARM. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 KIRSCHEN REIF 19. 5.(140) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

WARM/KUEHL. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 REBENBLUETE BEGINN 30. 5.(151) R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)**
 REBENBLUETE VOLL 30. 5.(151) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)*

GESAMTER MONAT

VIHSEUCHE . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1556 F R U E H L I N G

WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

1556 J U N I

1.DEKADE

VORM.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REBENBLUETE BEGINN 2. 6.(154) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)**R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1556 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
1.ROTE TRAUBENBEERE(AEUGSTLER) 4. 7.(186) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*
ROGGENERNTE BEGINN 9. 7.(191) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 11. 7.(193) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
REIFE TRAUBENBEEREN 19. 7.(201) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 37 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1556 A U G U S T

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
DUERRRESCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1556 S O M M E R

HEISS. TROCKEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
HEISS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1556 S E P T E M B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R:12 TESSIN (J HALLER,Q 17)
WEINLESE BEGINN 13. 9.(257) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 27. 9.(271) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

HOCHWASSER. R:10 KT URI(Q 236)
 NASS 13 N-TAGE(M: 9TG) TEILWEISE DAUERREGEN WARM R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1556 O K T O B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 LAWINEN. R:10 KT URI(Q 236)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1556 N O V E M B E R

1.DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)
 SEHR KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

NASS 13 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1556 H E R B S T

REGEN. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
 OBSTERNTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 OBSTERNTE MITTELMAESSIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 WEINERNT KLEIN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNT QUALITAET:GUT, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)*
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 HUNGERSNOT . R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

1556 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT/SEHR KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

3.DEKADE

SEHR KALT/KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1557 J A N U A R

1.DEKADE

KALT/MILD. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL/SEHR KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:62% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 F E B R U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHNEMMUNG. R: 2
WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

2.DEKADE

UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)(A 50)

1557 M A E R Z

1.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/WARM. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 A P R I L

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 M A I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. UNBEKANNT(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1557 J U N I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEMITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEMITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1557 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

ROGGENERNTE BEGINN 18. 7.(199) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)§

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 77 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 A U G U S T

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/HEISS. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 S O M M E R

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

DUERRESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)

GETREIDEERHTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1557 S E P T E M B E R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 30. 9.(273) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/MORGENNEBEL-SONNIG. WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),LAUSANNE: 447 M(Q 156)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
 WINDSCHAEDEN HAEUSER. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

3.DEKADE

WARM/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 N O V E M B E R

1.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1557 H E R B S T

WEINERnte GROSS,QUALITAET:GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 WEINERnte KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERnte QUALITAET:MITTEL, R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

1557 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

MILD/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT. UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:60% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1558 J A N U A R

1.DEKADE

SEHR KALT. UNBEKANNT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

2.DEKADE

MILD/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

MILD/KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1558 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:54% KALT R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1558 M A E R Z

1.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1558 A P R I L

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1558 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL. REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1558 J U N I

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 16 N-TAGE(M:11TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ETH.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1558 J U L I

1.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERENTE BEGINN 9. 7.(190) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 30 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1558 A U G U S T

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M:11TG) WARM GEWITTERHAFT:50%.R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1558 S O M M E R

SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN . R:13 CHUR: 585 M(Q 142)

1558 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1558 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 6.10.(2/9) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM/KUEHL. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1558 N O V E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. NEBEL(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1558 H E R B S T

REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT GROSS,QUALITAET:MITTEL. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1558 D E Z E M B E R

1.DEKADE

MILD/KALT. VORW.BENDELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.BENDELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/SEHR KALT. VORW.BENDELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1559 J A N U A R

1.DEKADE

KALT/WARM. VORW.BENDELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.BENDELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1559 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1559 W I N T E R

WARM. TROCKEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)

1559 M A E R Z

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
KIRSCHBLUETE BEGINN 20. 3.(79) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1559 A P R I L

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). UNBEKANNT/KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
UNBEKANNT/REIF. WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCH VOLLBLUETE 16. 4.(106) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

BISE(NE/E -WIND). KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
FROSTSCHAEDEN OBST. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1559 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
1.DINKELAEHRE 10. 5.(130) R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCHEN REIF 30. 5.(150) R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)**

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1559 F R U E H L I N G

HEISS. TROCKEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)
WARM. TROCKEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
VORW.SONNIG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
WIEDERERSCHIEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1559 J U N I

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 9 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1559 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 9. 7.(190) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 8 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 10 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1559 A U G U S T

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEERNTE ENDE 10. 8.(222) R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

2.DEKADE

UNBEKANNT/HEISS. REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*
WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
QUERRESCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1559 S O M M E R

HEISS. VORW.SONNIG. R:10 KT URI(Q 236)
HEISS. TROCKEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)
WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT MUEHLEN STILLGELEGT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
GETREIDEERNTE REICH. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
GETREIDEERNTE SEHR GERING. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)

1559 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 13. 9.(256) R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)R: 8,LAVAUX VD: 450 M(Q 156)
LAUSANNE: 447 M(Q 156)

3.DEKADE

KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINLESE BEGINN 28. 9.(271) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

HEISS. VORW.SONNIG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
VIEHSEUCHE . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1559 O K T O B E R

1.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 1.10.(274) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

2.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG/VERAENDERLICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
TROCKEN 5 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1559 NOVEMBER

1.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 RG.FRAUENFELD(Q 160)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 DESTL.ALPENGEBIET (Q 103)(A 51)

GESAMTER MONAT

NASS 15 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:60% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1559 HERBST

REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)*
OBERSTERTE GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERTE QUALITAET:GUT, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERTE QUALITAET:SEHR GUT, R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

1559 DEZEMBER

1.DEKADE

KALT/MILD. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE NEBELPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1560 JANUAR

1.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. WARM/KALT. VORN.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MILD. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KEIN SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

MILD/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:69% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1560 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/MORGENNEBEL-SONNIG. KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1560 W I N T E R

GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 KT URI(Q 236)R:15,
R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1560 M A E R Z

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1560 A P R I L

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1560 M A I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
UNBEKANNT/HAGEL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
HAGELSCHAEDEN . R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)

GESAMTER MONAT

NASS 15 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1560 F R U E H L I N G

VORW.SONNIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1560 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/HEISS. VORW. SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HAGELSCHAEDEN . R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
WINDSCHAEDEN WALD. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/REIF. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 52)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT/REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)**
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 53)
NASS 16 N-TAGE(M:11TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ETW.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1560 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 EXTREM NASS 22 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -19 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1560 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HOCHWASSER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 2
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 2, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1560 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 KALT. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)
 REGEN. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 NAESESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 NAESESCHAEDEN REBEN. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
 STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 8 FRIBOURG: 581 M(RUDELLA,Q 54)

1560 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 29. 9.(273) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

NASS 12 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1560 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 10.10.(284) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 11.10.(285) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 8 FRIBOURG: 581 M(RUDELLA,Q 54)
TROCKEN 5 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1560 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ERDBEEREN REIF 10.11.(315) R: 2 WINTERTHUR: 442 M(U MEYER,Q 89)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1560 H E R B S T

WEINERnte MITTELMAESSIG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)
WEINERnte KLEIN. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)

1560 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KUEHL/KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. TROCKEN(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1561 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEMOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

2.DEKADE

MILD/KALT. VORW.BEMOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

UNBEKANNT/SEHR KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN. R:10
 LUZERN: 436 M(Q 67)R: 1,BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 54)
 R: 8,RG.NEUCHATTEL(Q 191)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)(A 55)

GESAMTER MONAT

ANZEICHEN VON STARKER KAELE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% KALT
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/MILD. VORW.SCHNEE(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/MILD. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEMOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:72% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 W I N T E R

KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17),BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 56)
 LANGE SCHNEEDAUER. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 57)
 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)

1561 M A E R Z

1.DEKADE

MILD/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:63% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEXT: -2, KALT . N-INDEXT: 0,NORMAL

1561 A P R I L

1.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEXT: -1, UNTERNORMAL . N-INDEXT: 0,NORMAL

1561 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEXT: 3, SEHR WARM . N-INDEXT: -2,TROCKEN

1561 F R U E H L I N G

KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (WICK,Q 119)
LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
STARKE PREISSTEIGERUNG BUTTER. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (WICK,Q 119)
VIEHSEUCHE . R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

1561 J U N I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
REBENBLUETE VOLL 11. 6.(162) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 J U L I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -15 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 A U G U S T

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
LAWINEN. R:10 PILATUS:2121 M(ZERMUELI,Q 127)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 PILATUS:2121 M(ZERMUELI,Q 127)

GESAMTER MONAT

KALT. R:10 KT URI(Q 236)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 KT URI(Q 236)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 S O M M E R

REGEN. R:10 KT URI(Q 236)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
UNFRUCHTBARES JAHR. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNTE SEHR GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
HEUERENTE SCHLECHT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1561 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 28. 9.(271) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

NASS 12 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1561 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 9.10.(282) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

2.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. VORW.BEWOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WINDSCHAEDEN WALD. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)

GESAMTER MONAT

WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1561 H E R B S T

WEINERNT GROSS,QUALITAET:GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1561 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT/WARM. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WENIG SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% WARM R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1562 J A N U A R

1.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. UNBEKANNT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 EINGESCHNEIT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 KEIN SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 W I N T E R

WARM. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)

1562 M A E R Z

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/MILD. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 17 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1562 A P R I L

1.DEKADE

UNBEKANNT/MILD. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 M A I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 J U N I

1.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)(A 58)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -8 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1562 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 S O M M E R

WARM. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)
WIEDERERSCHEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN GETREIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)
GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

1562 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 27. 9.(270) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
LAUSANNE: 447 M(Q 156)
WINDSCHAEDEN WALD. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM. TROCKEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 1.10.(274) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

MILD/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WINDSCHAEDEN WALD. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 6 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 N O V E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1562 H E R B S T

OBSTERNTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERnte GROSS,QUALITAET:SEHR GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
WEINERnte KLEIN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

1562 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

MILD/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:71% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 J A N U A R

1.DEKADE

SEHR KALT/MILD. NEBEL(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/WARM. REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN. R:10
LUZERN: 436 M(Q 67)R: 6,ZH,LU,AG-MITTELLAND (ENGAD CHRONISTEN,Q 143)(A 59)
VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1563 W I N T E R

LANGE SCHNEEDAUER. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)

1563 M A E R Z

1.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -~~1~~₂, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 5 BERN: 540 M(ZEHENDER,Q 34)

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1563 M A I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)(A 60)

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 F R U E H L I N G

LANGE SCHNEEDAUER. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

VIEHSEUCHE . R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 58)

HUNGERSNOT . R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

1563 J U N I

1.DEKADE

WARM. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 J U L I

1.DEKADE

UNBEKANNT/STURM. UNBEKANNT/KUEHL. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -3 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1563 A U G U S T

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

HEISS/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 S O M M E R

REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)*
STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
GETREIDEERnte REICH. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)R: 5,
R: 5, BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 6, ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
GETREIDEERnte GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22), SELZACH SO: 445 M(Q 187)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)*
HAGELSCHAEDEN . R: 5 BE, SO-MITTELLAND (W.HALLER,Q 112)

1563 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
TROCKEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 61)
DUERRSCHAE DEN GETREIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
TROCKEN 5 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN;1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2, TROCKEN

1563 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
TROCKEN(UNBESTIMMT). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*
 REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 WEINLESE BEGINN 14.10.(287) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,
 RG.GENEVE(Q 228)
 SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

UNBEKANNT/MORGENNEBEL-SONNIG. MILD/KUEHL. VORM.BEWELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 NOVEMBER

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORM.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:55% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1563 HERBST

FRUEHER WINTEREINBRUCH .R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 OBSTERNTE GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 WEINERNT MITTELMAESSIG,QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNT QUALITAET:MITTEL, R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1563 DEZEMBER

1.DEKADE

NEBEL(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORM.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.BEWELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 6 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1564 JANUAR

1.DEKADE

KUEHL. VORM.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORM.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(N/E -WIND). KALT. VORM.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1564 F E B R U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

MILD. VORM.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:54% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1564 M A E R Z

1.DEKADE

VORM.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1564 A P R I L

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCH VOLLBLUETE 12. 4.(103) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 7 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1564 M A I

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
NASS 15 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1564 F R U E H L I N G

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1564 J U N I

1.DEKADE

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VERAENDERLICH. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
GETREIDEZEHNNT-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1564 J U L I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HOCHWASSER. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

2.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ERDRUTSCH. R: 1 RAUM BASEL (W.HALLER,Q 112)(A 62)

3.DEKADE

KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R:13 SAMADEN:1721 M(Q 47)*(A 63)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
ROGGENERNIE BEGINN 29. 7.(211) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

GESAMTER MONAT

NASS 18 N-TAGE(M:13TG) TEILWEISE DAUERREGEN WARM R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -6 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1564 A U G U S T

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WARM. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
TROCKEN 6 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1564 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
PEST . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,
RG.ZUERICHSEE(Q 159)

1564 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1564 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
WEINLESE BEGINN 1.10.(275) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,
RG.GENEVE(Q 228)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

KUEHL. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 11.10.(285) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 19 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1564 NOVEMBER

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/MILD. VORW.BEWELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 14 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1564 HERBST

OBSTERNTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERNT MITTELMAESSIG,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 8,
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNT QUALITAET:GUT, R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
PEST . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1564 DEZEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 JANUAR

1.DEKADE

KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
SEHR KALT. VORW.BEWELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE KLEINE GEAESSER UND BODEN GEFROREN.
R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**

2.DEKADE

MILD/UNBEKANT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/MILD. VORW.BEMOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 F E B R U A R

1.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VORW.BEMOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/MILD. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)(A 64)

3.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
NASS 16 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:62% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1565 W I N T E R

KALT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 65)R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)
R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
LANGE SCHNEEDAUER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)(A 66)
R: 1,BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 65)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEMAESSER TEILW.ZUGEFROREN. R:10
KT URI(Q 236)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEMAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),RG.ZUERICHSEE(Q 159)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 6
ZUERICH: 430 M(Q 115)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
SCHNEESCHAEDEN VERZOEGERTE ALPAUFFAHRTEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

1565 M A E R Z

1.DEKADE

KALT/HARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT/MILD. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEMAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)(A 67)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
AUSGEAPERT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)**R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
DAUERNOE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
FROSTSCHAEDEN . R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 A P R I L

1.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(Q 3)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCH VOLLBLUETE 22. 4.(112) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

KALT/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
AUSGEAPERT. R:10 KT URI(Q 236)
HOCHWASSER. R:10 KT URI(Q 236)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R:10 KT URI(Q 236)
TROCKEN 7 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1565 M A I

1.DEKADE

KALT/MILD. VORW.BEMOELKT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(Q 3)(A 68)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1565 F R U E H L I N G

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)
REIF. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 5
BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)*
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
SCHNEESCHAEDEN VERZOEGERTE ALPAUFFAHRTEN. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (Q 230)
SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
UNFRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1565 J U N I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ETW.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 J U L I

1.DEKADE

KALT. REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 PEST . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UNBEKANNT/HEISS. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 ROGGENERANTE BEGINN 19. 7.(200) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HEISS. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 16 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -6 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 A U G U S T

1.DEKADE

HEISS/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 S O M M E R

WARM. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

1565 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 19. 9.(262) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
VERAENDERLICH 6 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)†
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1565 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
LAUSANNE: 447 M(Q 156)

2.DEKADE

MILD/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
WEINLESE BEGINN 21.10.(294) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 N O V E M B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:66% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1565 H E R B S T

OBSTERNTE GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERNT KLEIN. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)R: 5,
R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
WEINERNT SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)

1565 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

PEST . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% KALT R: 6 ✓
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1566 J A N U A R

1.DEKADE

STURM/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

STURM/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)

HOCHWASSER. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)

UEBERSCHNEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

Wat - Wind Entane

2.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:64% KALT R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

0/2

1566 F E B R U A R

1.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
 TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

φ

1566 W I N T E R

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
 R: 5, BERN MITTELLAND(Q 22)(A 69)R:10, KT URI(Q 236)
 R:15, ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143)R:10,
 R:10, OESTL. ALPENGEBIET (W.HALLER, Q 112)(A 70)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER, Q 17)
 SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143)
 R:10, OESTL. ALPENGEBIET (W.HALLER, Q 112)(A 70)

1566 M A E R Z

1. DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW. BENOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)

2. DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)

3. DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)

GESAMTER MONAT

SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER, Q 145)
 DAUERHDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER, Q 145)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA, Q 54)
 VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:53% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1566 A P R I L

1. DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)**
 UNBEKANNT/WARM. VORW. SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)**
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)**(A 71)

2. DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)

3. DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BENOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)
 REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN, Q 273)R: 6,
 R: 6, ZUERICH: 430 M(BULLINGER, Q 145), ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)

GESAMTER MONAT

NASS 17 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2, NASS

1566 M A I

1. DEKADE

KALT/WARM. VORW. SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER, Q 174)
 VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BENOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER, Q 112)

2. DEKADE

UNBEKANT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

GESAMTER MONAT

UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1566 F R U E H L I N G

GROSSE SCHNEEMASSEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 6
ZUERICH: 430 M(Q 115)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)
STARKE PREISSTEIGERUNG HEU. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

1566 J U N I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 RAUM BASEL (Q 115)
THANN(ELSASS): 337 M(Q 275),BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 72)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
R: 8,FRIBOURG: 629 M(RUDELLA,Q 54)R: 1,RAUM BASEL (Q 239)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUER. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 72)

GESAMTER MONAT

SCHNEEDECKE,DAUER UNBEKANT. R:10 KT URI(Q 236)(A 73)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R:10 KT URI(Q 236)R: 1,BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 74)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 75)
VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1566 J U L I

1.DEKADE

WARM/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEMITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)(A 76)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 RAUM BASEL (Q 239)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
ROGGENERTE BEGINN 25. 7.(206) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUER. R: 5 BE,SO-MITTELLAND (W.HALLER,Q 112)
TROCKEN 8 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 46 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1566 A U G U S T

1.DEKADE

HEISS/WARM. VORM.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
PEST . R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)

2.DEKADE

HEISS. VORM.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**
LUFTTUEBUNGERSCHWEINUNG. R: 1 BASEL: 259 M(Q 3)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1566 S O M M E R

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 2 RG.FRAUENFELD(Q 160)R:10,
R:10,KT URI(Q 236)(A 77)R: 2,BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)

STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

GETREIDEERNT SEHR GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

1566 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)(A 78)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

2.DEKADE

WARM/HEISS. VORM.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

WEINLESE BEGINN 29. 9.(272) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1566 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORM.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 3 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1566 N O V E M B E R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/MILD. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1566 H E R B S T

HOCHWASSER. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)
WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
WEINERnte GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(WURSTISEN,Q 273)
WEINERnte QUALITAET:GERING, R: 8 RG.NEUCHATTEL(Q 191)
WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1566 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1567 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NIEDRIGWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1567 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BENDELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEMAESER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.

R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 79)

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SEE AUFGETAUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:66% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1567 W I N T E R

KALT. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

NIEDRIGWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

1567 M A E R Z

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

NASS 15 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1567 A P R I L

1.DEKADE

WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1567 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
FROSTSCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
TROCKEN 4 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

2

1567 F R U E H L I N G

REGEN. R:10 KT URI(Q 236)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1567 J U N I

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)R: 5,
R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
EXTREM TROCKEN 2 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ETW.VERFRUEHT R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1567 J U L I

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 68 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1567 A U G U S T

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1567 S O M M E R

TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
DUERRRESCHAEDEN GETREIDE. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17),
BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
HEUERNT SCHLECHT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1567 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
VORW.BEWOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 30. 9.(273) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1567 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 9.10.(282) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1567 N O V E M B E R

1.DEKADE

TROCKEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

MORGENNEBEL-SONNIG/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1567 H E R B S T

SONNERGETREIDE-ERHTE: SCHLECHT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
OBSTERHTE SEHR GERING. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
WEINERHTE MITTELMAESSIG,QUALITAET:GUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
WEINERHTE GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(MURSTISEN,Q 273)
WEINERHTE QUALITAET:GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1567 D E Z E M B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
NEBEL. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KEIN SCHNEE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
TROCKEN 4 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1568 J A N U A R

1.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
KALT/WARM. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 6,
R: 6,BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UNBEKANNT/MORGENNEBEL-SONNIG. UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KEIN SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

3.DEKADE

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
KALT/SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEERPERIODE). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
EINGESCHNEIT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1568 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:66% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1568 W I N T E R

MILD. R:10 KT URI(Q 236)
MENIG SCHNEE. R:10 KT URI(Q 236)

1568 M A E R Z

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

BISE(NE/E -WIND). KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KALT/SEHR KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

BISE(NE/E -WIND). KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KUEHL/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

BISE(NE/E -WIND). KALT. SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(IJ HALLER,Q 171)*
KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)*
STARKE PREISSTEIGERUNG FLEISCH. R: 5 BERN: 540 M(IJ HALLER,Q 171)*
NASS 17 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:76% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 2,NASS

1568 A P R I L

1.DEKADE

BISE(NE/E -WIND). KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**

2.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3. DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW. SONNIG (VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. SCHNEE. R: 2 STEIN A. RH: 402 M (KIRCHENBUECHER, Q 79)*
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE (M: 10TG) R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT. N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1568 M A I

1. DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW. SONNIG (VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 8 RG. NEUCHATEL (Q 191)
 R: 13, SAMADEN: 1721 M (Q 47)
 KIRSCHBLUETE BEGINN 10. 5. (131) R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)**

2. DEKADE

VERAENDERLICH (KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)

3. DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW. SONNIG (OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE (M: 10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL. N-INDEX: -2, TROCKEN

1568 F R U E H L I N G

KALT. REGEN. R: 1 THANN (ELSASS): 337 M (Q 275)

1568 J U N I

1. DEKADE

VERAENDERLICH (KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 UNBEKANNT/KUEHL. REGEN (UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)

2. DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW. SONNIG (KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)
 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)

3. DEKADE

HEISS/WARM. VORW. SONNIG (VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN REBEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M (SCHODLER, Q 207)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M (BULLINGER, Q 145)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M (BULLINGER, Q 145)
 VERAENDERLICH 10 N-TAGE (M: 11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)#
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND (Q 224)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL. N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1568 J U L I

1. DEKADE

VERAENDERLICH (KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M (W HALLER, Q 174)
 REGEN (UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A. RH: 402 M (KIRCHENBUECHER, Q 79)
 REBENBLUETE BEGINN 4. 7. (186) R: 2 STEIN A. RH: 402 M (KIRCHENBUECHER, Q 79)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 STEIN A. RH: 402 M (KIRCHENBUECHER, Q 79)

2.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ROGGENERTE BEGINN 26. 7. (208) R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 NASS 20 N-TAGE(M:13TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS.ABW.VOM MITTEL: 40 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1568 A U G U S T

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 3 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2, TROCKEN

1568 S O M M E R

REGEN. R: 1 THAM(ELSASS): 337 M(Q 275)
 GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 GETREIDEERNT GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)

1568 S E P T E M B E R

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 80)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAJENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1568 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 10.10.(284) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 15.10.(289) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 21.10.(295) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 8,
 R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 5 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1568 N O V E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 KEIN SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1568 H E R B S T

FRUEHER WINTEREINBRUCH .R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 OBSTERNTE REICH. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*
 WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERNT GROSS. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNT KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERNT SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERNT QUALITAET:GERING, R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1568 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 EINGESCHNEIT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

3.DEKADE

KALT. VORW.SOMNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 J A N U A R

1.DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SEHR KALT/MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
AUSGEAPERT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

3.DEKADE

STURM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
STURM. REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT/WARM. REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
AUSGEAPERT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

NASS 18 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:61% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1569 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

MILD. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UNBEKANNT/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:88% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 W I N T E R

KALT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1569 M A E R Z

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
NASS 16 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:62% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS.

1569 A P R I L

1.DEKADE

BISE(NE/E -WIND)/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REIF. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
UNBEKANNT/SEHR KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: ~~7~~², SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 M A I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
APFELBLUETE BEGINN 10. 5.(130) R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KUEHL/WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 F R U E H L I N G

LANGE SCHNEEDAUER. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1569 J U N I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 J U L I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN REBEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

ROGGENERNTE BEGINN 11. 7.(192) R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

REBENBLUETE ENDE 11. 7.(192) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

ROGGENERNTE BEGINN 19. 7.(200) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -4 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 A U G U S T

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 81)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KUEHL/WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

NASS 15 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1569 S O M M E R

GETREIDEERNT REICH. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)

1569 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/HEISS. VORM.BEWOELKT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

3.DEKADE

HEISS/WARM. TROCKEN(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

GESAMTER MONAT

TROCKEN 2 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1569 O K T O B E R

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 UNBEKANNT/WARM. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORM.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 27.10.(300) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 8TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORM.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 KALT/UNBEKANNT. VORM.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: $\frac{1}{2}$, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1569 H E R B S T

VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 OBSTERNTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 WEINERnte KLEIN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERnte SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

1569 D E Z E M B E R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

NEBEL(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 REGEN(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

GESAMTER MONAT

NASS 18 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:55% TEILWEISE DAUERREGEN
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1570 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.BENDELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/SEHR KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 NASS 15 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:73% KALT
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1570 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1570 M A E R Z

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1570 A P R I L

1.DEKADE

KALT/MILD. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**

3.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
UNBEKANNT/KALT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115),ZH,LU,AG-MITTELLAND (Q 236)
ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:66% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1570 M A I

1.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

Schneehaube

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 62)**
HOCHWASSER. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 62)**
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1570 F R U E H L I N G

REIF. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

1570 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.GEWITTER(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN REBEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1570 J U L I

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231),
RAUM BASEL (Q 239)

3.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 24. 7.(205) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
EXTREM NASS 21 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 24 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1570 A U G U S T

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

HEISS/WARM. VORW.GEWITTER(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

HAGELSCHAEDEN . R: 5 BE,SO-MITTELLAND (Q 115)

NASS 17 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

-2

1570 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

REGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)R:13,SAMADEN:1721 M(Q 47)

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 7,

R: 7,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)

UNFRUCHTBARES JAHR. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GETREIDEERNTE GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)**

ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 227)*

1570 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UEBERSCHWEMMUNG STARK. R:13 CHUR: 585 M(Q 142)

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUER. R:13 CHUR: 585 M(Q 142)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UEBERSCHWEMMUNG STARK. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

UNBEKANNT/WARM. UNBEKANNT/VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

UEBERSCHWEMMUNG. R:10 KT URI(Q 236)(A 82)

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUER. R:10 KT URI(Q 236)

NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1570 O K T O B E R

1.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.BEWELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

SEHR KALT/WARM. UNBEKANNT(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

WEINLESE BEGINN 17.10.(290) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

HARM/UNBEKANT. VORW.SONNIG(VEREINZFLT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 21.10.(294) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,
 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 65)
 TROCKEN 3 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1570 NOVEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANT/KALT. REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 EINGESCHNEIT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 RAUM BASEL (W.HALLER,Q 112)
 GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 65)
 NASS 19 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1570 HERBST

KALT. REGEN-SCHNEE. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)*
 REGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)*
 NAESSESCHAEDEN . R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)
 OBSTERNTE GERING. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 WEINERTE MITTELMAESSIG. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERTE KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERTE QUALITAET:GERING, R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)
 ENDERNTE GUT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

1570 DEZEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

STURM/UNBEKANT. UNBEKANT/KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 8 FRIBOURG: 581 M(RUDELLA,Q 54)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231),BASEL: 259 M(MURSTISEN,Q 273)
 R: 5,EMMENTAL(Q 251)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 R: 7,RM.GENF-HOCHSAVDYEN (Q 115)R: 8,FRIBOURG: 581 M(RUDELLA,Q 54)
 R: 7,GENEVE: 375 M(Q 62),RM.GENF-HOCHSAVDYEN (Q 239)
 UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 R: 7,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)(A 83)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 6 AARAU: 362 M(Q 125)
 R: 7,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)(A 83)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 84)

3.DEKADE

UNBEKANT/KALT. VORW.BENDELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)R: 7,
 R: 7,GENEVE: 375 M(Q 65)
 REGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 61)**
 DAUERND E SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 61)**
 R: 2,RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 65)
 NASS 18 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:72% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1571 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(KUERZERE PERIODE MIT BEMOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

SEHR KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SCHNEEDECKE,DAUER UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 DAUERND E SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)
 EXTREM NASS 20 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1571 F E B R U A R

1.DEKADE

SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEE PERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 85),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

MILD/WARM. VORW.BEMOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEE AUFGETAUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 DAUERND E SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)R: 1,
 R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 HUNGERSNOT . R: 9 ADELBODEN:1353 M(Q 132)
 VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:80% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1571 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN. R:10
 LUZERN: 436 M(Q 67)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 86)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 163)R:10,KT URI(Q 236)
 STARKE KAELTE/GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 R:13,CHUR: 585 M(Q 142)
 FROSTSCHAE DEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 SCHNEESCHAE DEN GETREIDE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 86)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
 HUNGRERSNOT . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 86)

1571 M A E R Z

1.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEE PERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

KUEHL. VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 VORW.SONNIG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:66% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1571 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 BUCHEN BLATTENTFALTUNG VOLL 28. 4.(118) R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)
 WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VORW.SONNIG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 TROCKEN 4 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

2

1571 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HAGELSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCHEN REIF 22. 5.(142) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112) -
REBENBLUETE ENDE 30. 5.(150) R:10 OESTL.ALPENGEBIET (Q 57) -

GESAMTER MONAT

~~KALT. REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODDLER,Q 207)~~
HUNGERSNOT . R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 87)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1571 F R U E H L I N G

HUNGERSNOT . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

1571 J U N I

1.DEKADE

WARM/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)(A 88)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:13 MITTELBUENDEN (W.HALLER,Q 112)
SCHNEESCHAEDEN . R:10 OESTL.ALPENGEBIET (W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: ETH.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1571 J U L I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/HEISS. VERAENDERLICH(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HOCHWASSER. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
ROGGENERNTE BEGINN 14. 7.(195) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

HEISS/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**
WINDSCHAEDEN WALD. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -14 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1571 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.GEWITTER(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 15 N-TAGE(M:11TG) WARM GEWITTERHAFT:46%.R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1571 S O M M E R

GETREIDEERNTE GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

1571 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

WEINLESE BEGINN 23. 9.(266) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,

RG.GENEVE(Q 228)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 9TG) WARM GEWITTERHAFT:42%.R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)

T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1571 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

WEINLESE BEGINN 4.10.(277) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

PEST . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

LUFTTRUEBUNGSSERSCHEINUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180),SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

2.DEKADE

VORW.BEWELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

NASS 12 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1571 NOVEMBER

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 LUFTTRUEBUNGERSCHEINUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1571 HERBST

GETREIDEIMPORTE . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 OBSTERNTE REICH. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207),
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNT KLEIN,QUALITAET:SEHR GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 WEINERNT KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNT SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 115)

1571 DEZEMBER

1.DEKADE

SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KUEHL. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:77% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 JANUAR

1.DEKADE

MILD. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
 UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 F E B R U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

2.DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

3.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)
 NASS 14 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:64% KALT
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1572 M A E R Z

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**
 SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:80% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 M A I

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 89)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1572 F R U E H L I N G

FROSTSCHAEDEN REBEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

1572 J U N I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 GERSTENERNTE BEGINN 10. 6.(162) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REBENBLUETE VOLL 18. 6.(170) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 J U L I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REBENBLUETE ERNDE 4. 7.(186) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 ROGGENERNTE BEGINN 10. 7.(192) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)**

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 15 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: 23 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1572 A U G U S T

1.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 S O M M E R

TROCKEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 65)
WIEDERERSCHEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17),
BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1572 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
WEINLESE BEGINN 25. 9.(269) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

GESAMTER MONAT

NASS 13 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1572 O K T O B E R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)**
WEINLESE BEGINN 2.10.(276) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
LAUSANNE: 447 M(Q 156),AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)**

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 6 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 NOVEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6

ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

SEHR KALT. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

KALT/SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)*

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:88% KALT

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1572 HERBST

KALT. TROCKEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)

SOMMERGETREIDE-ERNT:GUT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

OBSTERNTE GERING. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)*R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

WEINERNT MITTELMAESSIG,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

WEINERNT MITTELMAESSIG. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

WEINERNT KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,

R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1572 DEZEMBER

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.

R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)(A 90)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SCHNEE(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SCHNEE(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.

R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100),SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 9 OBERHASLI(Q 201)

LAWINEN. R: 9 OBERHASLI(Q 201),GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

GESAMTER MONAT

SEHR KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)R: 7,

R: 7,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)(A 91)

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.

R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.

R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)**,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)(A 91)

VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:99% KALT

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1573 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 61)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 65)

2.DEKADE

KALT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEHR KALT/MILD. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 92)
 UNBEKANNT/WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 6,BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 AUSGEAPERT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.
 R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 92)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 93)
 R: 7,RM.GENF-HOCHSAVOYEN (W.HALLER,Q 112)
 SEE AUFGETAUT. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

BISE(NE/E -WIND). UNBEKANNT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 5
 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 94)
 MILD/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.
 R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 94)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

SEHR KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.
 R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 95)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)(A 96)
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1573 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UNBEKANNT/KALT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

SEHR KALT/KALT. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SEHR KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**
 TROCKEN 6 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:83% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1573 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEHBAR.

R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)(A 97)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 98)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)R: 2,ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 99)
 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100),SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)(A 100)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 215)R: 9,THUN: 561 M(Q 198)(A 101)
 R: 6,RG.ZUERICHSEE(Q 159)
 FROSTSCHAEDEN GETREIDE. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1573 M A E R Z

1.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

MILD. UNBEKANT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEE AUFGETAUT. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)

GESAMTER MONAT

SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 UNBEKANT/W/SW -WIND. WARM/UNBEKANT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)**
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:69% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1573 A P R I L

1.DEKADE

WARM. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 MILD/UNBEKANT. UNBEKANT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 UNBEKANT/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 AUSGEAPERT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 102),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

WARM. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KUEHL/KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 103)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 104)
 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 103)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 SCHNEESCHAEDEN . R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)

GESAMTER MONAT

WARM/KALT. UNBEKANT/REGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 FROSTSCHAEDEN . R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R: 2,
 R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 NASS 15 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1573 M A I

1.DEKADE

REIF. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)R: 6,
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 104)R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

VORW.GEWITTER(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HAGELSCHAEDEN GETREIDE. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHOOGLER,Q 207)*
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 NASS 14 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1573 F R U E H L I N G

BISE(NE/E -WIND). R:10 KT URI(Q 236)
 HUNGERSNOT . R:10 KT URI(Q 236)

1573 J U N I

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HAGELSCHAEDEN GETREIDE. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)(A 104)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1573 J U L I

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 WEINMOST-ERTRAEGE: SEHR GERING,ABW.VOM MITTEL: -53 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1573 A U G U S T

1.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
DINKELERNT BEGINN 10. 8.(222) R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**(A 105)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
NASS 15 N-TAGE(M:11TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1573 S O M M E R

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
NAESSESCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
GETREIDEERNT REICH. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(Q 57)(A 106)
GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)(A 107)
HEUERNT SCHLECHT. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 63)

1573 S E P T E M B E R

1.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
NAESSESCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)
R: 5,BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 108)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 109)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 3 SCHWABEN (RYFF,Q 231)*
NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 109)
NAESSESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)(A 108)
NAESSESCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
PEST . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
NASS 18 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
SPAETHOLZ-DICHTE: GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1573 O K T O B E R

1.DEKADE

REIF. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 WEINLESE BEGINN 19.10.(292) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WINDSCHAEDEN WALD. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)
 VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WEINLESE BEGINN 21.10.(294) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 8,
 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)(A 110)
 REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 3 SCHWABEN (RYFF,Q 231)(A 111)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)(A 110)
 HUNGERSNOT . R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 R: 2,NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)(A 110)
 NASS 16 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1573 NOVEMBER

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UNBEKANNT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 5.11.(309) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

2.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

MILD. VORW.SONNIG. R: 2 NORDOSTSCHWEIZ (Q 115)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1,UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1573 HERBST

REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)(A 112)
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 SOMMERGETREIDE-ERTE: SCHLECHT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 OBSTERNTE GERING. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERTE SEHR KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERTE KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERTE QUALITAET:SEHR GERING, R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 215)

1573 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6

ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

UNBEKANNT/WARM. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1574 J A N U A R

1.DEKADE

MILD/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).

R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

KALT/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

GESAMTER MONAT

W/SW -WIND. MILD. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

WARM. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

MILD. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

UNBEKANNT/WARM. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

KEIN SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

NASS 15 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1574 F E B R U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

VORW.SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

2.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

UNBEKANNT/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

UNBEKANNT/KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6

ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEAESSER TEILW.ZUGEFROREN.

R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

KALT. SCHNEE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 KALT. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)**
 NASS 16 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:81% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1574 M A E R Z

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 A P R I L

1.DEKADE

VORW.SCHNEE(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/MILD. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN-SCHNEE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 FROSTSCHAEDEN . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
 VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:70% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 M A I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 KIRSCH VOLLBLUETE 2. 5.(122) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

2.DEKADE

KUEHL/WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2
 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KUEHL. VORW.SONNIG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1574 J U N I

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

WINDSCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 J U L I

1.DEKADE

VORW.GEWITTER(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

REBENBLUETE ENDE 9. 7.(190) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

3.DEKADE

WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 145)

REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

NASS 18 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -25 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1574 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:11TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 S O M M E R

GETREIDEERNTE REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 GETREIDEERNTE GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
 HEUERENTE GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

1574 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 23. 9.(266) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),LAUSANNE: 447 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M: 9TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 O K T O B E R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 6,
 R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 WEINLESE BEGINN 18.10.(291) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 UNBEKANNT/STURM. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 NASS 14 N-TAGE(M: 8TG) TEILWEISE DAUERREGENR: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1574 N O V E M B E R

1.DEKADE

STURM/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

TROCKEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

MILD/UNBEKANNT. VORW.BEWUELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

MILD. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1574 H E R B S T

SOMMERGETREIDE-ERNTEN: GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 OBSTERNTEN GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNTEN KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTEN KLEIN. R: 2 SCHIAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 5,
 BERN MITTELLAND(Q 22)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTEN QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 EMDERNTEN GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

1574 D E Z E M B E R

2.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M: 9TG) VORWIEGEND SCHNEE:60% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:88% KALT
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 F E B R U A R

1.DEKADE

MORGENNEBEL-SONNIG. MILD/KALT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

2.DEKADE

KALT/KUEHL. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 TROCKEN 4 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:75% KALT R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1575 M A E R Z

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/SEHR KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 A P R I L

1.DEKADE

UNBEKANT/KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
LAWINEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 249)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
LAWINEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

GESAMTER MONAT

NASS 15 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1575 M A I

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

REGEN(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
HOCHWASSER. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 EMENTAL(Q 251)R:10,
KT GLARUS(Q 256)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R:10 KT URI(Q 236)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN OBST. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAUSER. R:10 KT URI(Q 236)
VIEHSEUCHE . R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODOLER,Q 207)
NASS 16 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1575 J U N I

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 J U L I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
REBENBLUETE VOLL 4. 7.(185) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)*

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
ROGGENERNTE BEGINN 18. 7.(199) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

PEST . R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

TROCKEN 5 N-TAGE(M:13TG) WARM R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 56 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1575 A U G U S T

1.DEKADE

UNBEKANNT/HEISS. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)**
REIFE TRAUBENBEEREN 1. 8.(213) R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

TROCKEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 S O M M E R

STARKE PREISSENKUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104)

FRUCHTBARES JAHR. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

GETREIDEERNTE REICH. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

R: 5,BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19),BERN MITTELLAND(Q 22)

R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 104),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)**

GETREIDEERNTE GERING. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1575 S E P T E M B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

WARM. TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 TROCKEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG) WARM GEWITTERHAFT:50%.R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1575 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 8.10.(281) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 WARM. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

3.DEKADE

DISE(NE/E -WIND)/UNBEKANNT. KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)*

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 6 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1575 N O V E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(KUERZERE NEBELPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 6 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1575 H E R B S T

OBSTERNTE REICH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 WEINERNTEN GROSS,QUALITAET:SEHR GUT. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
 WEINERNTEN GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104)**
 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTEN GROSS. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERNTEN GROSS,QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99),
 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1575 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

STURM/UNBEKANNT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
UNBEKANNT/KALT. VORW.BENDELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BENDELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M: 9TG) KALT R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 J A N U A R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT. VORW.BENDELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

3.DEKADE

KALT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:69% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 F E B R U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:61% R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 W I N T E R

MILD. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183)

1576 M A E R Z

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

EXTREM NASS 21 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 8, NORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1576 A P R I L

1.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 6,
R: 6,ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
WARM/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KIRSCHBLUETE 6. 4.(97) R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
1.ROGGENAEHRE 8. 4.(99) R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
KIRSCHBLUETE BEGINN 10. 4.(101) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

KALT/WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). HEISS/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). UNBEKANNT/KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 5,BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
UNFRUCHTBARES JAHR. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KUEHL/HEISS. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 M A I

1.DEKADE

WARM/KALT. VORW.BEHOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
FROSTSCHAEDEN REBEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

REIF/MORGENNEBEL-SONNIG. MILD/KUEHL. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 5,
R: 5,BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
FROSTSCHAEDEN . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

3.DEKADE

WARM/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:10TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 F R U E H L I N G

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1576 J U N I

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
FROSTSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)

2.DEKADE

KUEHL. VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
KALT/UNBEKANNT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
VORN.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
UNBEKANNT/KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

NASS 18 N-TAGE(M:11TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1576 J U L I

1.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207)
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:13TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -43 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 A U G U S T

1.DEKADE

VORN.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

VORW.GEWITTER(VEREINZELT SONNIG). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28)(A 113),ZUERICH: 430 M(W.HALLER,Q 112)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 HAGELSCHAEDEN . R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:11TG) WARM GEWITTERHAFT:58%.R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1576 S O M M E R

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 FRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 GETREIDEERNTE REICH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 GETREIDEERNTE GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 HEUERNTE SCHLECHT. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1576 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

KALT/KUEHL. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*
 SPAETHOLZ-DICHTE: SEHR GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 5.10.(279) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINLESE BEGINN 14.10.(288) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,RG.GENEVE(Q 228)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6
 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 WEINLESE BEGINN 23.10.(297) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M: 8TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 NOVEMBER

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1576 HERBST

SOMMERGETREIDE-ERNTESCHLECHT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
OBSTERNTE REICH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
WEINERNTEN KLEIN,QUALITAET:MITTEL. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNTEN GROSS,QUALITAET:GERING. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
WEINERNTEN MITTELMAESSIG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WEINERNTEN KLEIN. R: 10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)

1576 DEZEMBER

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

2.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

3.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(OHNE JEDEN NIEDERSCHLAG). R: 6
ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)

GESAMTER MONAT

KEIN SCHNEE. R: 6 BREMGARTEN: 386 M(SCHODLER,Q 207) ✓
VERAENDERLICH 5 N-TAGE(M: 9TG)R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)#
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1577 JANUAR

1.DEKADE

KUEHL/UNBEKANNT. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
R: 6 ZUERICH: 430 M(W HALLER,Q 174)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1577 FEBRUAR

1.DEKADE

ANZEICHEN VON STARKER KAELE GROSSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

VORH.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1577 W I N T E R

WENIG SCHNEE. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143) ✓
 VIEHSEUCHE . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143).

1577 M A E R Z

1.DEKADE

SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

WARM. VORH.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VORH.SONNIG. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19),SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 PEST . R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)**
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1577 A P R I L

2.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1577 M A I

1.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1577 F R U E H L I N G

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1577 J U N I

1.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

GESAMTER MONAT

KUEHL. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 KALT. REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)*
 REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)*,ZUERICH: 430 M(Q 104)
 ZUERICH: 430 M(Q 115),(Q 0)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)*
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1577 J U L I

1.DEKADE

KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 ZUERICH: 430 M(Q 115)(A 114)
 KALT. R:10 KT URI(Q 236)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)(A 114)
 R: 8,AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)(A 115)R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R:10 KT URI(Q 236)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:10 KT URI(Q 236)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUER. R: 6
 ZUERICH: 430 M(Q 115)(A 114)

GESAMTER MONAT

KALT/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)**
 REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104),ZUERICH: 430 M(Q 115)
 (Q 0)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -31 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL
 2

1577 A U G U S T

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)**
 VORN.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 PEST . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1577 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)**
 REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 UEBERSCHWEMMUNG. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 GETREIDEERnte GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1577 S E P T E M B E R

WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)**
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1577 O K T O B E R

1.DEKADE

WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
 LAUSANNE: 447 M(Q 156),AUDONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1577 N O V E M B E R

1.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1577 H E R B S T

STARKE PREISSENKUNG VIEH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 OBSTERNTE REICH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 19)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERTE MITTELMAESSIG. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERTE KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 5,
 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERTE QUALITAET:GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

1577 D E Z E M B E R

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1578 J A N U A R

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)(A 116)
 MILD. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1578 F E B R U A R

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1578 M A E R Z

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1578 A P R I L

3.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 KALT/SEHR KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 117)
 KT URI(Q 236)
 MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 FROSTSCHAEDEN . R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)R:10,
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 117)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 KALT. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 FROSTSCHAEDEN . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 T-INDEX: 2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1578 M A I

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE KLEINE GEWAESSER UND BODEN GEFROREN.
 R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R:10 KT URI(Q 236)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 118)
 DAUERHDE SCHNEEDECKE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)(A 119)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 120)

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1578 JUNI

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1578 JULI

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 HEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -9 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1578 AUGUST

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN ANDERE FELDFRUECHTE. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1578 SOMMER

HEISS. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 FRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R:13,MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 GETREIDEERNT REICH. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 GETREIDEERNT GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 HEUERNT SCHLECHT. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1578 SEPTEMBER

KUEHL. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 VORH.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:12TG)R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1578 OKTOBER

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINLESE BEGINN 5.10.(278) R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R: 8,
 R: 8,LAUSANNE: 447 M(Q 156)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 12.10.(285) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1578 NOVEMBER

WARM. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 KIRSCHBLUETE BEGINN .R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 2, NORMAL

1578 HERBST

WEINERnte GROSS,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERnte QUALITAET:GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

1578 DEZEMBER

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1579 JANUAR

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1579 FEBRUAR

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1579 WINTER

MILD. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

1579 MAERZ

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*R: 5,
 R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
 TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1579 APRIL

2.DEKADE

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 KIRSCHBLUETE BEGINN 20. 4.(110) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

3.DEKADE

SEHR KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)

GESAMTER MONAT

BISE(NE/E -WIND). KUEHL. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)**
 BISE(NE/E -WIND). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 KALT. REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 FROSTSCHAEDEN OBST. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1, NORMAL

1579 M A I

BISE(NE/E -WIND). KUEHL. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)**
 BISE(NE/E -WIND). R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 WARM. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1579 F R U E H L I N G

KALT. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)(A 121)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)(A 121)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 215)

1579 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 122)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 PEST . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 EXTREM NASS 22 N-TAGE(M:16TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1579 J U L I

1.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)*
 FROSTSCHAEDEN GETREIDE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -40 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1579 A U G U S T

3.DEKADE

FROSTSCHAEDEN . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 VIEHSEUCHE . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)(A 123)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 124)R: 8,
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 2,NASS

1579 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 107),ZUERICH: 430 M(Q 215)
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 125)
 REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 125)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 GETREIDEERNTTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 GETREIDEERNTTE GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 125)
 GETREIDEERNTTE SEHR GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1579 S E P T E M B E R

1.DEKADE

DINKELERNTTE BEGINN 1. 9.(244) R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)**

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(Q 80)*
 REGEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(Q 80)*
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

GESAMTER MONAT

REIF. KALT. REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 REGEN. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)** ,BERN MITTELLAND(Q 22)
 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(BULLINGER,Q 10)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)**
 SPAETHOLZ-DICHTE: SEHR GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

2

1579 O K T O B E R

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 WEINLESE BEGINN 18.10.(291) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 23.10.(296) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 7,
 RG.GENEVE(Q 228)R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

ERDRUTSCH. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1579 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1579 H E R B S T

OBSTERNTTE GERING. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINERNTTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 107),ZUERICH: 430 M(Q 215)
 WEINERNTTE SEHR KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)
 WEINERNTTE KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERNTTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 WEINERNTTE KLEIN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNTTE SEHR KLEIN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTTE QUALITAET:SEHR GERING, R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1579 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1580 J A N U A R

2.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1580 F E B R U A R

1.DEKADE

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)(A 126)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1580 W I N T E R

TROCKEN. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
KEIN SCHNEE. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)(A 127)
LANGE SCHNEEDAUER. R:13 RG.MAIENFELD(Q 49)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)

1580 M A E R Z

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

3.DEKADE

KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

PEST . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1580 A P R I L

1.DEKADE

REIF. KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

AUSGEAPERT. R:13 RG.MAIENFELD(Q 49)

3.DEKADE

MILD. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R:10 KT URI(Q 236)
SCHNEESCHAEDEN . R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1580 M A I

1.DEKADE

REIF. KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

KUEHL/WARM. VORW.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2
STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
UNBEKANNT/REIF. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)
MILD. VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1580 J U N I

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1580 J U L I

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

REGEN/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*

EXTREM NASS 25 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 44 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1580 A U G U S T

1.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
PEST . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1580 S O M M E R

HEISS. VORW.SONNIG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 HEISS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)(A 128)
 R:13,MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)(A 128)
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 UNFRUCHTBARES JAHR. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 GETREIDEERNTE REICH. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 GETREIDEERNTE GERING. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 HEUERNTE SCHLECHT. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)

1580 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 27. 9.(271) R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1580 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 2.10.(276) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)R: 7,
 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1580 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1580 H E R B S T

TROCKEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)**
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
 OBSTERNTE GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNTE MITTELMAESSIG,QUALITAET:SEHR GUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 WEINERNTE GROSS,QUALITAET:GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTE GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
 WEINERNTE MITTELMAESSIG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75)
 WEINERNTE QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERNTE QUALITAET:GERING, R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1580 D E Z E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1581 J A N U A R

REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WENIG SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1581 F E B R U A R

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1581 W I N T E R

WARM. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

MILD. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1581 M A E R Z

1.DEKADE

MILD. REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

REGEN-SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1581 A P R I L

1.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1581 M A I

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1581 J U N I

3.DEKADE

KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: ETW.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UNTERNORMAL

1581 J U L I

2.DEKADE

ROGGENERNTE BEGINN 13. 7.(194) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
~~WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABN.VOM MITTEL: 62 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)~~
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1581 A U G U S T

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 TROCKEN. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)(A 129)
 T-INDEX: ~~1~~ 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: ~~-1~~ 2,UNTERNORMAL

1581 S O M M E R

~~HEISS. TROCKEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)~~
~~TROCKEN. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)~~
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 GETREIDEERNTE REICH. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
 POCKEN/BLATTERN . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1581 S E P T E M B E R

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 130)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:11TG)R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: ~~1~~ 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1581 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**R: 7,
 R: 7, RG.GENEVE(Q 228)

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINLESE BEGINN 12.10.(285) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)
 R: 2,STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1581 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1581 H E R B S T

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(HUBER,Q 180)
 WEINERNTE GROSS,QUALITAET:GUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINERNTE GROSS,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNTE SEHR GROSS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 R: 8,AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 WEINERNTE GROSS. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 WEINERNTE QUALITAET:GERING, R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)

1581 D E Z E M B E R

MILD. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1582 J A N U A R

2.DEKADE

NEBEL(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

MILD. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
WENIG SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1582 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

3.DEKADE

REIF. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1582 M A E R Z

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1582 A P R I L

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1582 M A I

2.DEKADE

KIRSCH VOLLBLUETE 11. 5.(131) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1582 J U N I

2.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1582 J U L I

REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)**
WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL, ABW. VOM MITTEL: 21 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1582 A U G U S T

1. DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 7. 8. (219) R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY, Q 204)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1582 S O M M E R

REGEN. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNT REICH. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
GETREIDEERNT GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1582 S E P T E M B E R

3. DEKADE

WEINLESE BEGINN 25. 9. (268) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1582 O K T O B E R

1. DEKADE

WEINLESE BEGINN 7. 10. (280) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

REGEN/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1582 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1582 H E R B S T

WEINERNT KLEIN, QUALITAET: GUT. R: 10 ST. GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERNT KLEIN, QUALITAET: GERING. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)

1582 D E Z E M B E R

MILD. REGEN. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79)*
WENIG SCHNEE. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79)*
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1583 J A N U A R

1. DEKADE

MILD. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79)*

2.DEKADE

MILD. REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

3.DEKADE

MILD/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

2.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GENAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*,RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)(A 131)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 W I N T E R

HOCHWASSER. R: 6 RG.ZUERICHSEE(Q 159)**

1583 M A E R Z

2.DEKADE

SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 A P R I L

1.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (Q 115)

GESAMTER MONAT

MILD. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)(A 132)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1583 M A I

HEISS. VORW.SONNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:14TG)R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204)
 EXTREM TROCKEN 0 N-TAGE(M:12TG)R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1583 JUNI

HEISS/WARM. VORW.SONNIG/VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: ETW.VERFRUEHT R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: ~~1~~,UNTERNORMAL

1583 JULI

1.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
 GETREIDEERNTENDE 10. 7.(191) R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)**

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 63 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 AUGUST

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 PEST . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 SOMMER

FRUCHTBARES JAHR. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GETREIDEERNTEREICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 GETREIDEERNTERGEING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1583 SEPTEMBER

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 19. 9.(262) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156)

3.DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 WEINLESE BEGINN 22. 9.(265) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

GESAMTER MONAT

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 OKTOBER

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)R: 8,
 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1583 NOVEMBER

REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1583 H E R B S T

WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 WEINERNT GROSS,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNT GROSS. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1583 D E Z E M B E R

KALT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1584 J A N U A R

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*

2.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 REGEN(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

3.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

MORGENNEBEL-SONNIG. MILD. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 REGEN. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 KEIN SCHNEE. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: 2,NASS

1584 F E B R U A R

1.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

2.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/KALT. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1584 M A E R Z

2.DEKADE

ERDRUTSCH. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 REGEN. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1584 A P R I L

TROCKEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1584 M A I

HEISS. VORW.SONNIG. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
HEISS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
TROCKEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1584 J U N I

1.DEKADE

VORW.GEWITTER(UNBESTIMMT). R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)**(A 133)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)**(A 133)

2.DEKADE

VORW.GEWITTER(UNBESTIMMT). R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 134)
UEBERSCHWEMMUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
ERDRUTSCH. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 134)
WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)

3.DEKADE

VORW.GEWITTER(UNBESTIMMT). R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
REGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
UEBERSCHWEMMUNG. R:10 KT GLARUS(Q 256)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR-FRUEH R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

Ka lende proben

1584 J U L I

1.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)
R: 9,WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18)(A 135)

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)R: 7,
R: 7,GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169)R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 136)
ERDRUTSCH. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (WICK,Q 119)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 136)

GESAMTER MONAT

REGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
HOCHWASSER. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
UEBERSCHWEMMUNG. R:10 KT GLARUS(Q 256)
UEBERSCHWEMMUNG STARK. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 41 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1584 A U G U S T

REGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1584 S O M M E R

REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1584 S E P T E M B E R

2.DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 27. 9.(271) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1584 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 3.10.(277) R: 7 RG.GENEVE(Q 228)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 11.10.(285) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1584 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1584 H E R B S T

STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
STARKE PREISSTEIGERUNG BUTTER. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
OBSTERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERNT MITTELMAESSIG,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
WEINERNT SEHR GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(GROSS,Q 173)R: 5,
R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22)
WEINERNT GROSS. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)R: 8,
RG.NEUCHATEL(Q 191)
WEINERNT MITTELMAESSIG. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WEINERNT QUALITAET:SEHR GERING, R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

1584 D E Z E M B E R

MORGENNEBEL-SONNIG. MILD. VORH.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
KEIN SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

2

1585 J A N U A R

1.DEKADE

KUEHL/MILD. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2
STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

2.DEKADE

KUEHL. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3.DEKADE

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROSSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

KEIN SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
NIEDRIGWASSER. R: 1 BASEL: 259 M(GROSS,Q 173),J R: 8,
RG.NEUCHATEL(Q 191),J
T-INDEX: ~~-1~~, UNTERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN
0

1585 F E B R U A R

1.DEKADE

ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 1 BASEL: 259 M(FALKNER,Q 6),J
NIEDRIGWASSER. R: 1 BASEL: 259 M(RYFF,Q 231),J

2.DEKADE

NIEDRIGWASSER. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18),J

GESAMTER MONAT

NIEDRIGWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1585 W I N T E R

KUEHL. TROCKEN. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
TROCKEN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 137)
KEIN SCHNEE. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18)
MENIG SCHNEE. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 137)
R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 137)
NIEDRIGWASSER. R: 1 BASEL: 259 M(GROSS,Q 173)(A 138),
BASEL: 259 M(RYFF,Q 231)(A 139)R: 6,RG.ZUERICHSEE(Q 159)**
ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)

1585 M A E R Z

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(Q 80),J
WARM. TROCKEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103),J
VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
T-INDEX: ~~2~~, WARM . N-INDEX: ~~-1~~,UNTERNORMAL
3

1585 A P R I L

1.DEKADE

1.ROGGENAEHRE 10. 4.(100) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(Q 80),J

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1585 M A I

2. DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103), J

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1585 F R U E H L I N G

VORW. SONNIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)

1585 J U N I

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
HOCHWASSER. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
UEBERSCHNEMMUNG. R: 9 WESTL. ALPENGEBIET (JOH. HALLER, Q 18), J
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ~~FRUEH~~ R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: ~~2~~, KALT . N-INDEX: 2, NASS

- ? Kalande!

1585 J U L I

1. DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANNT. R: 9 WESTL. ALPENGEBIET (JOH. HALLER, Q 18), J (A 140)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK, Q 119), J
R: 9, WESTL. ALPENGEBIET (JOH. HALLER, Q 18), J (A 140)
UEBERSCHNEMMUNG STARK. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK, Q 119), J
SCHNEESCHAEDEN . R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J

3. DEKADE

UEBERSCHNEMMUNG. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION, Q 169), J
UEBERSCHNEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION, Q 169), J

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A. RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
REGEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103), J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191), J *
NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103), J
STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227), J
PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227), J
WEINMOST-ERTRAEGE: GERING, ABW. VOM MITTEL: -50 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: ~~2~~, KALT . N-INDEX: 2, NASS

1585 A U G U S T

3. DEKADE

UEBERSCHNEMMUNG. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J
R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)**
REGEN. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103), J (A 141)R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
SCHNEEDECKE, DAUER UNBEKANNT. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J **(A 142)
LAWINEN. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J **
UEBERSCHNEMMUNG. R: 5 EMENTAL(Q 251), J
SCHNEESCHAEDEN . R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J **(A 142)
T-INDEX: ~~2~~, KALT . N-INDEX: 3, SEHR NASS

1585 S O M M E R

KALT. REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 KALT. REGEN-SCHNEE. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 REGEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)(A 143)R: 1,
 R: 1,BASEL: 259 M(GROSS,Q 173)R: 5,BERN MITTELLAND(Q 22),
 SELZACH SO: 445 M(Q 107)
 UEBERSCHNEMMUNG. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 ERDRUTSCH. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)**
 UEBERSCHNEMMUNGSSCHAEDEN . R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59).
 GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 GETREIDEERNTE GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 2,
 R: 2,BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
 GETREIDEERNTE SEHR GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)
 R: 5,BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)R: 9,WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18)
 R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 PEST . R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)**

1585 S E P T E M B E R

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J
 UEBERSCHNEMMUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SPAETHOLZ-DICHTE: GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1585 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 1.10.(274) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 8,
 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WEINLESE BEGINN 21.10.(294) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,
 AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1585 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1585 H E R B S T

WARM. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 REGEN. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 OBSTERNTE GERING. R: 1 BASEL: 259 M(GROSS,Q 173)
 WEINERNTE MITTELMAESSIG,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103)
 R: 6,WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERNTE KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18)
 WEINERNTE SEHR GROSS. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERNTE MITTELMAESSIG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)*
 WEINERNTE KLEIN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275),BASEL: 259 M(GROSS,Q 173)
 WEINERNTE QUALITAET:SEHR GERING, R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119)

1585 D E Z E M B E R

1.DEKADE

WINDSCHAEDEN . R: 5 BE,SO-MITTELLAND (Q 115),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J (A 144)

GESAMTER MONAT

KALT. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
WENIG SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1586 F E B R U A R

2.DEKADE

W/SW -WIND. REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 W I N T E R

KALT. TROCKEN. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
WENIG SCHNEE. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
SCHNEEREICH. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74)
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
VIEHSEUCHE . R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1586 M A E R Z

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3.DEKADE

UNBEKANNT/WARM. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

BISE(NE/E -WIND)/MORGENNEBEL-SONNIG. VORW.SONNIG/UNBEKANNT.
R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 A P R I L

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 REGEN-SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1586 M A I

1.DEKADE

KALT. TROCKEN(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*(A 145)
 KIRSCHBLUETE BEGINN 10. 5.(130) R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 F R U E H L I N G

KALT. REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)*
 KALT. REGEN-SCHNEE. R: 6 ZH,LU,AG-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
 FROSTSCHAEDEN GETREIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 HUNGERSNOT . R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 146)

1586 J U N I

1.DEKADE

UEBERSCHNEMMUNG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 HAGELSCHAEDEN . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 J U L I

HEISS. VORM.SONNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 HUNGERSNOT . R: 7 GENEVE: 375 M(SAVION,Q 169),J
 TROCKEN 9 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -38 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1586 A U G U S T

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 S O M M E R

WARM. TROCKEN. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 WARM. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)(A 147)
 GETREIDEERNT REICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEERNT GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1586 S E P T E M B E R

SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J ,LAUSANNE: 447 M(Q 156),J
R: 7,RG.GENEVE(Q 228),J

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 14.10.(287) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 N O V E M B E R

2.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
UNBEKANNT/KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),J
EINGESCHNEIT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J
EINGESCHNEIT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE MUEHLEN STILLGELEGT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1586 H E R B S T

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
KALT. REGEN. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
SCHNEESCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
WEINERENTE SEHR KLEIN,QUALITAET:GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERENTE KLEIN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
WEINERENTE SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
HUNGERSNOT . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1586 D E Z E M B E R

KALT/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),J
KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J ,
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 74),J
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 J A N U A R

1.DEKADE

KALT/MILD. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J (A 148)R: 7,GENEVE: 375 M(Q 163)(A 149)

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 7 RM.GENF-HOCHSAVOYEN (Q 163),J

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 F E B R U A R

1.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 KALT/WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

2.DEKADE

DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

3.DEKADE

STURM. REGEN(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 2
 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 AUSGEAPERT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J R:10,
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J (A 150)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 151)
 R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 W I N T E R

KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 LANGE SCHNEEDAUER. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 152)
 R: 2,ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)(A 153)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 FROSTSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 152)

1587 M A E R Z

1.DEKADE

KALT. VORW.GEWITTER(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J ,
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 DAUERnde SCHNEEDECKE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 A P R I L

1.DEKADE

AUSGEAPERT. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20),J **

3.DEKADE

UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204),J
 1 SCHNEEDECKENTAG. R: 8 AUVERNIER NE: 432 M(LARDY,Q 204),J

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 KALT/UNBEKANNT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J **
 AUSGEAPERT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J **
 T-INDEX: ~~1~~, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 M A I

2.DEKADE

VORW.SOMNIG(VEREINZELT REGEN). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 KEIN SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 TROCKEN(UNBESTIMMT). R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20),J
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 FROSTSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1587 F R U E H L I N G

BISE(NE/E -WIND). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 LANGE SCHNEEDAUER. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 R:10,KT URI(Q 236)R:15,ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)

1587 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE).
 R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18),J (A 154)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),J
 R: 9,WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18),J (A 154)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK,Q 119),J
 R: 9,WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18),J (A 154)
 HAGELSCHAEDEN . R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 EXTREM NASS 27 N-TAGE(M:16TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1587 J U L I

1. DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANT. UNBEKANT(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN).
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J (A 155)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J (A 156)

3. DEKADE

REBENBLUETE VOLL 21. 7.(202) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J

GESAMTER MONAT

STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227), J
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227), J
 HUNGERSNOT . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104), J (A 157)
 R: 9, WESTL. ALPENGEBIET (JOH. HALLER, Q 18), J
 WEINMOST-ERTRAEGE: SEHR GERING, ABW. VOM MITTEL: -56 %; R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1587 A U G U S T

HEISS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
 WARM. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 EXTREM TROCKEN 3 N-TAGE(M: 15TG) R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 T-INDEX: 3, WARM . N-INDEX: -3, SEHR TROCKEN

1587 S O M M E R

KALT. R: 15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143)
 REGEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275) R: 5, BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)**
 STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG . R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130)(A 158)
 GETREIDEINPORTE . R: 2 RG. SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 GETREIDEERNT REICH. R: 6 ZUERICH: 430 M(WICK, Q 119)
 GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 R: 13, MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130)
 GETREIDEERNT GERING. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)
 HEUERNT SCHLECHT. R: 15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143)

1587 S E P T E M B E R

1. DEKADE

SEHR KALT/UNBEKANT. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J
 SEHR KALT/UNBEKANT. UNBEKANT(VEREINZELT SCHNEE OD. SCHNEE+REGEN).
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J (A 159)
 UNBEKANT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 13 FLIMS GR: 1080 M(Q 234)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J

2. DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)(A 160)
 MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J (A 161)
 R: 15, ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143), J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
 SCHNEESCHAEDEN . R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS, Q 20), J (A 161)
 WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)

3. DEKADE

WEINLESE BEGINN 21. 9.(264) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156), J

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 PEST . R: 15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN, Q 143), J
 SPAETHOLZ-DICHTE: SEHR GERING, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1587 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 GETREIDEERnte ENDE 9.10.(282) R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)

2.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 26.10.(299) R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 R: 7, RG.GENEVE(Q 228),J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1587 N O V E M B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 5.11.(309) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

WARM. R: 9 WESTL.ALPENGEBIET (JOH.HALLER,Q 18),J R: 6,
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 215),J
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1587 H E R B S T

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)(A 162)
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERnte KLEIN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)R: 8,
 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:GERING, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 EMDERnte SCHLECHT. R:15 ENGADIN(ENGAD CHRONISTEN,Q 143)
 VIEHSEUCHE . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 PEST . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 HUNGERSNOT . R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)

1587 D E Z E M B E R

1.DEKADE

WARM. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J

3.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

UEBERSCHNEEMUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J (A 163)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1588 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARBUESER,Q 130),J (A 164)
 EXTREM TROCKEN 5 N-TAGE(M:13TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1588 F E B R U A R

SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VERAENDERLICH 7 N-TAGE(M:11TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1588 W I N T E R

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 VIEHSEUCHE . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)

1588 M A E R Z

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 EXTREM TROCKEN 7 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1588 A P R I L

1.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

2.DEKADE

KUEHL. REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. KALT/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 UNBEKANNT/REIF. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 1 SCHNEEDECKENTAG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

TROCKEN 11 N-TAGE(M:14TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,TROCKEN

1588 M A I

1.DEKADE

~~REGEN(VEREINZELT-SONNIG)~~. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

~~REGEN(VEREINZELT-SONNIG)~~ R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

EXTREM TROCKEN 8 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1588 JUNI

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

FOEHN(S/SE-WIND). REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 165)
 STURM. GEWITTER. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 165)
 NAESSESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 EXTREM NASS 28 N-TAGE(M:16TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1588 JULI

1.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20),J ,EMMENTAL(Q 251),J

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20),J (A 166)

3.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 167)

GESAMTER MONAT

STURM. GEWITTER. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 168)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191),J
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 168)
 EXTREM NASS 25 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINMOST-ERTRAEGE: SEHR GERING,ABW.VOM MITTEL: -75 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1588 AUGUST

1.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

STURM. GEWITTER. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J (A 169)
 ERDRUTSCH. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183),J
 EXTREM NASS 24 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1588 SOMMER

KALT. REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)(A 170)
 REGEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 HOCHWASSER. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 5 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 NAESSESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)(A 170)
 GETREIDEIMPORTE . R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GETREIDEERNTE MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 GETREIDEERNTE GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 PEST . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1588 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 28. 9.(272) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J —

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77) |
 VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1588 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 10.10.(284) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156),J
R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 171)

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 12.10.(286) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,
R: 8,ORBE VD: 480 M(Q 11),J R: 1,THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

3.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191),J

GESAMTER MONAT

HEISS. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1588 N O V E M B E R

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1588 H E R B S T

WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(Q 105)
 WEINERnte SEHR KLEIN,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERnte KLEIN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte SEHR KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 BUEREN BE: 432 M(HUTMACHER,Q 258)
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)

1588 D E Z E M B E R

KUEHL. REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1589 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UNBEKANNT/SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE ALLE GEWAESSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
 R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100),J (A 172)

2.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SEHR KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROSSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WENIG SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 EXTREM TROCKEN 2 N-TAGE(M:13TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1589 F E B R U A R

2.DEKADE

SEE AUFGETAUT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

KUEHL. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WENIG SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 EXTREM TROCKEN 1 N-TAG (M:11TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -3,SEHR TROCKEN

1589 M A E R Z

VERAENDERLICH. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 TROCKEN 9 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1589 A P R I L

3.DEKADE

WARM. VORW.SONNIG(VEREINZELT GEWITTER). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

EXTREM TROCKEN 9 N-TAGE(M:14TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1589 M A I

VERAENDERLICH 16 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1589 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

UNBEKANNT/REIF. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

GEWITTER. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 EXTREM NASS 25 N-TAGE(M:16TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1589 J U L I

2.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

GEWITTER. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 NASS 20 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

WEINMOST-ERTRAEGE: SEHR GERING, ABW. VOM MITTEL: -65 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: $-\frac{1}{2}$, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2, NASS

1589 A U G U S T

1. DEKADE

UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)

3. DEKADE

KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)

GESAMTER MONAT

VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
 VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 VERAENDERLICH 17 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 T-INDEX: $-\frac{1}{2}$, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1589 S O M M E R

REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)**R: 8,
 RG. NEUCHATEL(Q 191)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 249)(A 173)
 FRUCHTBARES JAHR. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130)
 GETREIDEERNT GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)**
 R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)

1589 S E P T E M B E R

1. DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R:11 WALLIS(Q 199), J (A 174)

GESAMTER MONAT

REGEN/VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 NASS 17 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL, R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: $-\frac{1}{3}$, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2, NASS

1589 O K T O B E R

1. DEKADE

STURM. GEWITTER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 WEINLESE BEGINN 3.10.(276) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156), J R: 5,
 R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)R: 8, ORBE VD: 480 M(Q 11), J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1589 N O V E M B E R

MILD. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 VERAENDERLICH 8 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1589 H E R B S T

WEINERNT KLEIN, QUALITAET: SEHR GUT. R:10 ST. GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNT KLEIN, QUALITAET: SEHR GERING. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERNT KLEIN. R: 8 RG. NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERNT SEHR KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERNT QUALITAET: MITTEL, R: 2 ST. GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH, Q 59)

1589 D E Z E M B E R

1. DEKADE

KUEHL. VORM. SCHNEE (UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**

2. DEKADE

FOEHN(S/SE-WIND)/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
STURM. WARM. REGEN(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
AUSGEAPERT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 BERN: 540 M(J HALLER,Q 17),J R: 1,
BASEL: 259 M(Q 3),J *(A 175)R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 1
BASEL: 259 M(Q 3),J *(A 175)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 176)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN BRUECKEN/HAEUSER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**

3. DEKADE

KALT. VORM.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
VERAENDERLICH 13 N-TAGE(M:13TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 3, SEHR NASS

1590 J A N U A R

2. DEKADE

KALT. TROCKEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3. DEKADE

UNBEKANNT/STURM. MILD. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KALT. VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1590 F E B R U A R

MILD. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
REGEN-SCHNEE. R: 7 GENEVE: 375 M(GOULART,Q 172),J **
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1590 M A E R Z

BISE(NE/E -WIND). KALT. TROCKEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
KUEHL. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1590 A P R I L

3. DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

MILD. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
EXTREM TROCKEN 3 N-TAGE(M:14TG)R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -3, SEHR TROCKEN

1590 M A I

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1590 J U N I

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WINDSCHAEDEN HAEUSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215),J

GESAMTER MONAT

STURM. GEWITTER. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 HEISS. TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 VORW.SONNIG. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1590 J U L I

1.DEKADE

GEWITTER. REGEN(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REBENBLUETE ENDE 3. 7.(184) R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J *
 VIEHSEUCHE . R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J *

2.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

3.DEKADE

HEISS. VORW.SONNIG(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

HEISS. TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 HEISS. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WARM. VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 177)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -30 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1590 A U G U S T

2.DEKADE

MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

HEISS. VORW.SONNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 HEISS. TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 WARM. VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1590 S O M M E R

HEISS. TROCKEN. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WARM. TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WARM. R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 VORW.SONNIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 178)
 UNBEKANNT/WARM. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)(A 179)
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R:10 KT URI(Q 236)
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT MUEHLEN STILLGELEGT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 AUSAPERUNG IN DEN BERGEN:AUSSERORDENTLICH STARK. R:13
 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GLETSCHERRUECKZUG .R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)(A 180)
 WIEDERERSCHEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 FRUCHTBARES JAHR. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GETREIDEERTE REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1590 S E P T E M B E R

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 18. 9.(261) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J ,LAUSANNE: 447 M(Q 156),J
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 22. 9.(265) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 1,
 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

GESAMTER MONAT

HEISS. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1590 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 2.10.(275) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1590 N O V E M B E R

1.DEKADE

LUFTTRUEBUNGERSCHIEINUNG. R: 1 BASEL: 259 M(Q 3),J

GESAMTER MONAT

MILD. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150) ✓
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1590 H E R B S T

WARM. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERTE GROSS,QUALITAET:SEHR GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERTE GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERTE GROSS. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERTE QUALITAET:GUT. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 WEINERTE QUALITAET:SEHR GUT, R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 R: 6,WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 VIEHSEUCHE . R: 6 ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28)

1590 D E Z E M B E R

KUEHL. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1591 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 181)

GESAMTER MONAT

VORH.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1591 F E B R U A R

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1591 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)(A 182)
SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN GETREIDE. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

1591 M A E R Z

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1591 A P R I L

MILD. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1591 M A I

1.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1591 J U N I

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
~~GETREIDEZEHN-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)~~
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1591 J U L I

1.DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN GETREIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
HAGELSCHAEDEN . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J

3. DEKADE

UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J

GESAMTER MONAT

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING, ABW. VOM MITTEL: -35 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1591 AUGUST

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1591 SOMMER

~~NETSS R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 0, RG. NEUCHATEL(Q 191)~~
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)R: 5, SELZACH SO: 445 M(Q 187)
 R:10, DESTL. ALPENGEBIET (Q 115)R:13, RG. MAIENFELD(Q 49)
 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)R: 6, ZUERICH: 430 M(Q 215)
 R:10, LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
~~DUERRESCHAEDEN . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)~~
~~R: 0, RG. NEUCHATEL(Q 191)~~
 NAESSESCHAEDEN GETREIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 NAESSESCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 GETREIDEERTE GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)

1591 SEPTEMBER

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL, R: 9 LAUENEN: 1250 M(Q 282) ✓
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1591 OKTOBER

1. DEKADE

WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 8 LAUSANNE: 447 M(Q 156),J

2. DEKADE

WEINLESE BEGINN 13.10.(286) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J R: 7,
 R: 7, RG. GENEVE(Q 228),J R: 8, AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

WARM. GEWITTER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1591 NOVEMBER

KUEHL. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1591 HERBST

MILD. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
 WEINERnte KLEIN, QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R: 6, WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERnte SEHR KLEIN, QUALITAET:SEHR GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte KLEIN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
 R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)

1591 D E Z E M B E R

VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1592 J A N U A R

MILD. VORW. SONNIG. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
KEIN SCHNEE. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0, NORMAL

1592 F E B R U A R

SCHNEE. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1592 W I N T E R

MILD. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)

1592 M A E R Z

3. DEKADE

HOCHWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH. HALLER, Q 18), J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1592 A P R I L

KUEHL. REGEN. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1592 M A I

VERAENDERLICH. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V. STAAL, Q 77)
T-INDEX: 2, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2, UEBERNORMAL

1592 F R U E H L I N G

KALT. REGEN. R: 13 RG. MAIENFELD(Q 49), MITTELBUENDEN(ARDUESER, Q 130)**
R: 10, LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22) R: 8, RG. NEUCHATEL(Q 191)
SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R: 10 KT URI(Q 236)**
R: 13, MITTELBUENDEN(ARDUESER, Q 130)**

1592 J U N I

3. DEKADE

HEISS. VORW. SONNIG(UNBESTIMMT). R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)

GESAMTER MONAT

KALT. REGEN. R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
NAESSESCHAEDEN . R: 10 LUZERN: 436 M(CYSAT, Q 150)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1, UEBERNORMAL

1592 J U L I

2. DEKADE

LUFTTRUEBUNGERSCHEINUNG. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J

GESAMTER MONAT

*Kalt/**Nam/*

~~HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)~~
~~VORW. SONNIG/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)~~
~~TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J~~
~~ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)~~
~~DUERRESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)~~
 WEINMOST-ERTRAEGE: SEHR GERING, ABW. VOM MITTEL: -54 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: *1*, UEBERNORMAL. N-INDEX: *2*, TROCKEN

1592 A U G U S T

3. DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 KT URI(Q 236)

GESAMTER MONAT

HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 TROCKEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT DUERRE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 183)
 DUERRESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: *1*, UEBERNORMAL. N-INDEX: *2*, TROCKEN

1592 S O M M E R

WARM. R:13 SAMADEN:1721 M(Q 47)
 VORW. SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)(A 184)
~~REGEN. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 107)~~ → *wird*
 DUERRESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GETREIDEERTE GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

getrocknet!

1592 S E P T E M B E R

1. DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J

GESAMTER MONAT

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 HAGELSCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL, R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: *1*, UEBERNORMAL. N-INDEX: *-1*, UNTERNORMAL

1592 O K T O B E R

2. DEKADE

WEINLESE BEGINN 13.10.(287) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J R: 7,
 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

HEISS/UNBEKANNT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UNBEKANNT/REIF. WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL. N-INDEX: 0, NORMAL

1592 N O V E M B E R

KUEHL. SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL. N-INDEX: 0, NORMAL

1592 H E R B S T

TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 STARKE PREISSTEIGERUNG ALLER NAHRUNGSMITTEL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 OBSTERNE GERING. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 OBSTERNE SEHR GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GEMUESEERNT SEHR GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNE KLEIN,QUALITAET:SEHR GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERNE GROSS,QUALITAET:GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERNE GROSS. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 WEINERNE MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 WEINERNE KLEIN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERNE QUALITAET:MITTEL, R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 R: 6,WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 EMDERNE SCHLECHT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)R:13,
 R:13,MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)

1592 D E Z E M B E R

KUEHL. SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 J A N U A R

1.DEKADE

KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 F E B R U A R

1.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

2.DEKADE

WARM. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),J

3.DEKADE

SEHR KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),J **
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),J **
 FROSTSCHAEDEN . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22),J **

GESAMTER MONAT

KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UNBEKANNT/KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 W I N T E R

KUEHL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1593 M A E R Z

KALT/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 A P R I L

3.DEKADE

WARM. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

MILD. VERAENDERLICH. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J **
 REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1593 M A I

WARM. GEWITTER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

MILD. VERAENDERLICH. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J **

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 F R U E H L I N G

KALT. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

LANGE SCHNEEDAUER. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R:10 KT URI(Q 236)

FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)

SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:10 KT URI(Q 236)

1593 J U N I

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

MILD. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UNBEKANNT/REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 J U L I

1.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 KT URI(Q 236)

2.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J

GESAMTER MONAT

MILD. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UNBEKANNT/REIF. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 STARKE PREISSENKUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 WEINMOST-ERTRAEGE: NORMAL,ABW.VOM MITTEL: -9 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1593 A U G U S T

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

MILD. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1593 S O M M E R

WARM. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN GETREIDE. R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)
 FRUCHTBARES JAHR. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GETREIDERnte REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)**
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)**R:10, LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1593 S E P T E M B E R

KUEHL. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 SPAETHOLZ-DICHTE: GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1593 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 5.10.(278) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 16.10.(289) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,
 R: 8,ORBE VD: 480 M(Q 11),J

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 21.10.(294) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1593 N O V E M B E R

3.DEKADE

ERDRUTSCH. R:10 KT GLARUS(Q 256)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1593 H E R B S T

OBSTERnte SEHR REICH. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)
 OBSTERnte REICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GUT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte MITTELMAESSIG,QUALITAET:MITTEL. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 WEINERnte MITTELMAESSIG,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte QUALITAET:GUT, R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 WEINERnte QUALITAET:MITTEL, R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)

1593 D E Z E M B E R

STURM. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
 KUEHL/KALT. REGEN/VORW.SONNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
 DAUERnde SCHNEEDECKE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 J A N U A R

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 LAWINEN. R:12 TESSIN (Q 142),J

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 F E B R U A R

REIF. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1594 W I N T E R

KALT. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169)
R: 8,RG,NEUCHATEL(Q 191)**
LANGE SCHNEEDAUER. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
R: 8,RG,NEUCHATEL(Q 191)**
STARKE PREISSTEIGERUNG WEIN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)
STARKE PREISSTEIGERUNG HOLZ. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169)

1594 M A E R Z

1.DEKADE

TROCKEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

GESAMTER MONAT

REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
UNBEKANNT/REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 A P R I L

1.DEKADE

STARKE PREISSENKUNG GETREIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J

2.DEKADE

REIF. KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
MEHRTAEGIGE SCHNEEBEDECKUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
ERDRUTSCH. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 M A I

2.DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
ZUERICH: 430 M(Q 215),J
FROSTSCHAEDEN REBEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
SCHNEESCHAEDEN REBEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215),J

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. SEHR KALT/UNBEKANNT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 185)
1 SCHNEEDECKENTAG. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
R: 8,RG,NEUCHATEL(Q 191),J R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 185)
MEHRTAEGIGE TIEFE SCHNEEBEDECKUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104),J
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
R: 5,BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20),J R: 8,RG,NEUCHATEL(Q 191),J
FROSTSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 185)

GESAMTER MONAT

KUEHL. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN REBEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265),J
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1594 F R U E H L I N G

KALT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 RG.SCHAFFHAUSEN(Q 100)
 STARKE PREISSTEIGERUNG HEU. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 186)

1594 J U N I

3.DEKADE

WINDSCHAEDEN WALD. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1594 J U L I

2.DEKADE

ERDRUTSCH. R:10 KT GLARUS(Q 256)

GESAMTER MONAT

WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -50 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1594 A U G U S T

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 PEST . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

GEWITTER/WARM. REGEN/VORW.SONNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1594 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 ERDRUTSCH. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
 NAESSESCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)(A 187)
 GETREIDEERNT MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)**
 HEUERNT SCHLECHT. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)

1594 S E P T E M B E R

3.DEKADE

KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SPAETHOLZ-DICHTE: SEHR GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/SEHR KALT. VORW.SONNIG(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
 R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J (A 188)
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J
 FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J (A 188)
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 14.10.(287) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J ,
 LAUSANNE: 447 M(Q 156),J
 FROSTSCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 26.10.(299) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J ,LAVAUUX VD: 450 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 N O V E M B E R

REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1594 H E R B S T

STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 189)
 WEINERnte KLEIN,QUALITAET:GERING. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
 ZUERICH: 430 M(Q 215)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte MITTELMAESSIG. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 EMDERnte SCHLECHT. R: 5 BERN: 540 M(HALLER-MUSCULUS,Q 20)(A 189)

1594 D E Z E M B E R

2.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

3.DEKADE

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J (A 190)

GESAMTER MONAT

STURM. KALT. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: -2,TROCKEN

1595 J A N U A R

KALT. NEBEL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1595 F E B R U A R

KALT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 ANZEICHEN VON STARKER KAELTE GROESSERE GEWAESSER TEILW.ZUGEFROREN.
 R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1595 W I N T E R

ANZEICHEN VON STARKER KÄLTE ALLE GEWÄSSER ZUGEFROREN UND BEGEBBAR.
R: 1 THANN(ELSASS): 337 M(Q 275)

1595 M A E R Z

1. DEKADE

FOEHN(S/SE-WIND). WARM. REGEN(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
AUSGEAPERT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
HOCHWASSER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KALT. SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 191)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2, NASS

1595 A P R I L

3. DEKADE

KALT/UNBEKANNT. VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

REIF. KALT. SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1595 M A I

HEISS. VORW.SÖNNIG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
REGEN/UNBEKANNT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J **
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1, UNTERNORMAL

1595 J U N I

1. DEKADE

1 SCHNEEDECKENTAG. R:13 RG.MAIENFELD(Q 49),J
FROSTSCHÄDEN REBEN. R:13 RG.MAIENFELD(Q 49),J

GESAMTER MONAT

HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2, TROCKEN

1595 J U L I

2. DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
WEINMOST-ERTRAEGE: GERING, ABW. VOM MITTEL: -45 %, R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1595 A U G U S T

1. DEKADE

REBENBLUETE ENDE 9. 8. (221) R: 6 ZH, LU, AG-MITTELLAND (Q 127)*

GESAMTER MONAT

HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1595 S O M M E R

MILD. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
REGEN. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)*R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
STARKE VEGETATIONSVERZOEGERUNG .R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)*
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)
NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)
FRUCHTBARES JAHR. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)*
HEUERNT SCHLECHT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
R: 8, RG.NEUCHATEL(Q 191)

1595 S E P T E M B E R

HEISS. VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
GLETSCHEVORSTOSS .R:11 WALLIS(Q 199),J
SPAETHOLZ-DICHTE: UNTERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

Warm wie Ref

1595 O K T O B E R

1.DEKADE

UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). MILD/KALT. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
FROSTSCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 11.10.(284) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,
LAVAU VD: 450 M(Q 156),J ,AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J ,
ORBE VD: 480 M(Q 11),J ,LAUSANNE: 447 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

REIF. STURM. REGEN-SCHNEE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -² UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1595 N O V E M B E R

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1595 H E R B S T

KUEHL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
WEINERNT GROSS,QUALITAET:GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
WEINERNT KLEIN,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERNT QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59)

1595 D E Z E M B E R

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
KUEHL. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 J A N U A R

1.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J (A 192)
STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

2.DEKADE

KUEHL. TROCKEN(KUERZERE SCHOENMETTERPERIODE). R: 2
STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

GESAMTER MONAT

MILD/KUEHL. UNBEKANNT/VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 STARKE VERFRUEHUNG DER VEGETATION R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 270),J
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 F E B R U A R

KUEHL. VERAENDERLICH/UNBEKANNT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)*
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 W I N T E R

MILD. TROCKEN. R: 2 WINTERTHUR: 442 M(Q 270)
 MILD. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KEIN SCHNEE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 PEST . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227)

1596 M A E R Z

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 FROSTSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

LAWINEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130),J
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 A P R I L

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J *

3.DEKADE

VORW.BEWELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

TROCKEN 8 N-TAGE(M:12TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
 VERAENDERLICH 17 N-TAGE(M:14TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -2,TROCKEN

1596 M A I

2.DEKADE

VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 R: 1,BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/REGEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J *
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 NASS 19 N-TAGE(M:13TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J (#)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1596 J U N I

1.DEKADE

KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SONNIG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

2.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UEBERSCHWEMMUNG. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

STURM. KALT. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J R: 6,ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UEBERSCHWEMMUNG. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 R:10,OESTL.ALPENGEBIET (Q 115),J
 NAESSESCHAEDEN GRAS/HEU/WEIDE. R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 R:13,RG.MAIENFELD(Q 49),J *
 EXTREM NASS 29 N-TAGE(M:16TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 EXTREM NASS 20 N-TAGE(M:13TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
 GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1596 J U L I

1.DEKADE

VORM.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

HAGELSCHAEDEN . R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

STURM. GEWITTER. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REGEN/UNBEKANNT. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 R:10,OESTL.ALPENGEBIET (Q 115),J R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 UEBERSCHWEMMUNG. R:10 OESTL.ALPENGEBIET (Q 115),J
 NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 NAESSESCHAEDEN . R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 EXTREM NASS 27 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 NASS 16 N-TAGE(M:12TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -49 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 3,SEHR NASS

1596 A U G U S T

1.DEKADE

VORM.SONNIG(KUERZERE REGENPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

UNBEKANNT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

WARM/UNBEKANNT. VORM.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J *

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 PEST . R: 9 GRINDELWALD:1034 M(Q 183),J
 NASS 19 N-TAGE(M:15TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VERAENDERLICH 9 N-TAGE(M:13TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1596 S O M M E R

REGEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
STARKE PREISSTEIGERUNG GETREIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
STARKE PREISSTEIGERUNG VIEH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
GETREIDEERNT GERING. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
HEUERNT SCHLECHT. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1596 S E P T E M B E R

1.DEKADE

VORW.SONNIG(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

VORW.SONNIG(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
VERAENDERLICH 10 N-TAGE(M:10TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
VERAENDERLICH 14 N-TAGE(M:12TG)R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 O K T O B E R

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

VORW.SONNIG(UMBESTIMMT). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
VERAENDERLICH(KUERZERE SCHOENWETTERPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
WEINLESE BEGINN 16.10.(290) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J ,
ORBE VD: 480 M(Q 11),J

3.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
WEINLESE BEGINN 21.10.(295) R: 7 RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,
AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 N O V E M B E R

1.DEKADE

REGEN(VEREINZELT SONNIG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

STURM/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG).
R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VERAENDERLICH 15 N-TAGE(M:11TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1596 H E R B S T

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
 WEINERTE KLEIN,QUALITAET:SEHR GUT. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERTE KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 8,
 R: 8,PG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERTE QUALITAET:GUT, R: 0 MEHRERE REGIONEN (Q 99)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18)
 WEINERTE QUALITAET:MITTEL, R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)*
 PEST . R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104)

1596 D E Z E M B E R

1.DEKADE

VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

WARM/MILD. VORW.BEWOELKT(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KEIN SCHNEE. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 VERAENDERLICH 12 N-TAGE(M:12TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1597 J A N U A R

1.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

KUEHL. VERAENDERLICH(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J *

3.DEKADE

KUEHL/MILD. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 1
 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 VERAENDERLICH 11 N-TAGE(M:11TG) KALT R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1597 F E B R U A R

1.DEKADE

WARM/MILD. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

KALT. VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

KALT. VORW.BEWOELKT(UNBESTIMMT). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J **

GESAMTER MONAT

BISE(NE/E -WIND). KALT. TROCKEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WENIG SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 STARKE PREISSTEIGERUNG FLEISCH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 NASS 15 N-TAGE(M:10TG) VORWIEGEND SCHNEE:53% R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1597 W I N T E R

MILD. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WENIG SCHNEE. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)

1597 M A E R Z

1.DEKADE

KALT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

KALT/UNBEKANNT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KALT/KUEHL. UNBEKANNT(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN). R: 1
 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

WARM/KALT. VORW.SONNIG(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J **

GESAMTER MONAT

REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J **
 TROCKEN 7 N-TAGE(M:11TG) VORWIEGEND SCHNEE:85% R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: -3, SEHR KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1597 A P R I L

1.DEKADE

VERAENDERLICH(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

2.DEKADE

REIF. KALT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 KALT/UNBEKANNT. VERAENDERLICH(VEREINZELT SCHNEE OD.SCHNEE+REGEN).
 R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

3.DEKADE

REGEN(VEREINZELTE AUFHELLUNGEN). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J **
 NASS 20 N-TAGE(M:12TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J #
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 2,NASS

1597 M A I

1.DEKADE

+ 1 ✓

VERAENDERLICH(KUERZERE REGENPERIODE). R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J

GESAMTER MONAT

HAGELSCHAEDEN . R: 5 BE,SO-MITTELLAND (Q 115),J
TROCKEN 7 N-TAGE(M:13TG)R: 1 BASEL: 259 M(BORBONIUS,Q 218),J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1597 J U N I

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: ETH.VERSPAETET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1597 J U L I

3.DEKADE

WINDSCHAEDEN WALD UND GETREIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
HAGELSCHAEDEN . R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

KUEHL. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
VERAENDERLICH. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J **
REGEN/UNBEKANNT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)R: 2,STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
WEINMOST-ERTRAEGE: GERING,ABW.VOM MITTEL: -41 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1597 A U G U S T

REGEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 2,NASS

1597 S O M M E R

KALT. REGEN. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79)
UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
SCHAEDLINGE/KRANKHEITEN . R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
FRUCHTBARES JAHR. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)

1597 S E P T E M B E R

3.DEKADE

REGEN(UNBESTIMMT). R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
WEINLESE BEGINN 21. 9.(264) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
UNBEKANNT/KALT. REGEN-SCHNEE. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J (A 193)
SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
NAESSESCHAEDEN REBEN. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J (A 193)
SPAETHOLZ-DICHTE: SEHR GERING,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1597 O K T O B E R

1.DEKADE

VORW.SCHNEE(UNBESTIMMT). R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
WEINLESE BEGINN 7.10.(280) R: 8 LAVAUX VD: 450 M(Q 156),J

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT SONNIG). R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
WEINLESE BEGINN 22.10.(295) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J R: 7,
RG.GENEVE(Q 228),J R: 2,SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
R: 6,ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18),J ,ZUERICH: 430 M(Q 115),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0, NORMAL

1597 NOVEMBER

2. DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J

GESAMTER MONAT

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22), J
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1597 HERBST

FRUEHER WINTEREINBRUCH .R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 215)
OBSTERNTE GERING. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79)
WEINERTE GROSS, QUALITAET:GERING. R: 10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERTE KLEIN, QUALITAET:GERING. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
R: 6, ZUERICH: 430 M(Q 215)
WEINERTE QUALITAET:GERING, R: 0 MEHRERE REGIONEN (Q 99)
WEINERTE QUALITAET:SEHR GERING, R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS, Q 74)
R: 6, ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER, Q 18)(A 194)

1597 DEZEMBER

3. DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE PERIODE MIT BEWOELKUNG). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL, Q 77)

GESAMTER MONAT

EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN, Q 169), J
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0, NORMAL

1598 JANUAR

1. DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 9 OBERHASLI(Q 201), J

GESAMTER MONAT

SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115), J R: 2,
R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75), J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL, Q 77)(A 195)
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
R: 6, ZUERICH: 430 M(Q 115), J R: 7, GENEVE: 375 M(Q 227), J *
R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75), J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL, Q 77)(A 195)
GROSSE SCHNEEMASSEN. R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN, Q 169), J
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2, NASS

1598 FEBRUAR

3. DEKADE

LANINEN. R: 13 MITTELBUENDEN(ARDESER, Q 130), J

GESAMTER MONAT

SCHNEE. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115), J R: 2,
R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75), J
DAUERENDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER, Q 79), J
R: 6, ZUERICH: 430 M(Q 115), J R: 7, GENEVE: 375 M(Q 227), J *
R: 2, SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 75), J R: 5, SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL, Q 77)**
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 2, NASS

1598 W I N T E R

SCHNEE. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(IM THURN,Q 71)R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 196)
 LANGE SCHNEEDAUER. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 R:10,LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 196)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 196)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1598 M A E R Z

1.DEKADE

DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J

2.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *(A 197)
 AUSGEAPERT. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 SCHAFFHAUSEN: 403 M(IM THURN,Q 71),J
 SCHNEESCHAEDEN ANDERE FELDFRUECHTE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *(A 197)

3.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *

GESAMTER MONAT

WARM. VORW.SONNIG. R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
 WARM. TROCKEN. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 DAUERNDE SCHNEEDECKE. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J *(A 198)
 GROSSE SCHNEEMASSEN/SCHNEESCHMELZE/UEBERSCHWEMMUNG. R: 5 SELZACH SO: 445 M(Q 187)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191),J R:13,SAMADEN:1721 M(Q 47),J
 UEBERSCHWEMMUNGSSCHAEDEN . R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191),J
 T-INDEX: 1,UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 A P R I L

1.DEKADE

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
 AUSGEAPERT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**

2.DEKADE

GROSSE SCHNEEMASSEN. R:13 FLIMS GR:1080 M(Q 234)
 LAWINEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J

3.DEKADE

REIF/UNBEKANNT. KALT/UNBEKANNT. UNBEKANNT(KUERZERE SCHNEEPERIODE).
 R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
 EINGESCHNEIT(TIEFER SCHNEE). R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J
 DAUERNDE SCHNEEDECKE. R:13 RG.MAIENFELD(Q 49),J **
 SCHNEESCHAEDEN SCHNEEDRUCK AN BAEUMEN. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130),J

GESAMTER MONAT

KUEHL. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 KALT. SCHNEE. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 KALT. R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1598 M A I

KALT. R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 T-INDEX: -2, KALT . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 F R U E H L I N G

LANGE SCHNEEDAUER. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)(A 199)
 R:13,MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 GROSSE SCHNEEMASSEN. R:10 KT URI(Q 236)
 AUSAFERUNG IN DEN BERGEN:STARK VERZOEGERT. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 SCHNEESCHAEDEN GETREIDE. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)(A 199)
 SCHNEESCHAEDEN UNZEITIGE ALPABFAHRTEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)**
 SCHNEESCHAEDEN HEUMANGEL. R:13 MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)

1598 J U N I

2.DEKADE

KALT. REGEN(UNBESTIMMT). R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
 KALT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
 SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J

GESAMTER MONAT

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: SEHR SPAET R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 J U L I

RUHR/ROTE SUCHT . R: 7 GENEVE: 375 M(Q 227),J
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 41 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 A U G U S T

2.DEKADE

UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE). R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 UNBEKANNT/BISE(NE/E -WIND). HEISS/KUEHL. UNBEKANNT(KUERZERE REGENPERIODE).
 R: 7 GENEVE: 375 M(PERRIN,Q 169),J
 HOCHWASSER. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

GESAMTER MONAT

UNBEKANNT/NEBEL. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 S O M M E R

KALT. REGEN. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)R: 6,
 ZUERICH: 430 M(Q 215)
 REGEN. R: 8 RG.NEUCHATTEL(Q 191)
 GETREIDEERNTTE GERING. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8,RG.NEUCHATTEL(Q 191)

1598 S E P T E M B E R

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 30. 9.(273) R: 8 ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

MILD. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 NEBEL. R: 2 ST.GALLEN: 670 M(WEINLAUFBUCH,Q 59),J
 SPAETHOLZ-DICHTE: NORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1598 O K T O B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 2.10.(275) R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R: 8,
 R: 8,LAVAUUX VD: 450 M(Q 156),J R: 7,RG.GENEVE(Q 228),J

2.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
WEINLESE BEGINN 12.10.(285) R: 8 AUBONNE VD: 508 M(Q 156),J

GESAMTER MONAT

T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1598 NOVEMBER

REGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1598 HERBST

KALT. REGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 200)
REGEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115)
WEINERnte GROSS,QUALITAET:GUT. R: 6 WEININGEN ZH: 413 M(Q 99)
WEINERnte GROSS,QUALITAET:MITTEL. R: 5 BE,SO-MITTELLAND (CYSAT,Q 150)
WEINERnte GROSS,QUALITAET:GERING. R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
WEINERnte KLEIN,QUALITAET:SEHR GERING. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 200)
WEINERnte KLEIN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)R: 8,
R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)

1598 DEZEMBER

3.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 JANUAR

1.DEKADE

VORW.SCHNEE(VEREINZELT REGEN). R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

KUEHL. SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 FEBRUAR

KUEHL. SCHNEE. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J *
T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 MAERZ

WARM. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
T-INDEX: 1, UEBERNORMAL . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1599 APRIL

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 M A I

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 REBENBLUETE BEGINN 27. 5.(147) R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104),J *
 ERDBEEREN REIF 27. 5.(147) R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 104),J *

GESAMTER MONAT

VERAENDERLICH. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)**
 T-INDEX: 2, UEBERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 F R U E H L I N G

MILD. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1599 J U N I

1.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

3.DEKADE

SCHNEEFALL IN DEN BERGEN. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

GETREIDEZEHNST-STEIGERUNGEN: NORMAL R: 0 MITTELLAND(Q 224)
 T-INDEX: -1, UNTERNORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

1599 J U L I

HEISS. VORW.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 WEINMOST-ERTRAEGE: GROSS,ABW.VOM MITTEL: 39 %,R: 0 MITTELLAND(Q 281)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -2,TROCKEN

1599 A U G U S T

1.DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 10. 8.(222) R: 2 BASADINGEN TG: 413 M(Q 103),J

3.DEKADE

REIFE TRAUBENBEEREN 30. 8.(242) R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J

GESAMTER MONAT

UEBERSCHWEMMUNG. R: 2 STEIN A.RH: 402 M(KIRCHENBUECHER,Q 79),J
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: 1,UEBERNORMAL

1599 S O M M E R

WARM. VERAENDERLICH. R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 WARM. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 WIEDERERSCHNEINEN DER FRUEHLINGSVEGETATION R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)
 GETREIDEERNT REICH. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 VIEHSEUCHE . R:13 MITTELBUENDEN(ARDESER,Q 130)

1599 S E P T E M B E R

1.DEKADE

WEINLESE BEGINN 10. 9.(253) R:10 ST.GALLER RHEINTAL(Q 265),J

2.DEKADE

WEINLESE BEGINN 11. 9.(254) R: 1 BASEL: 259 M(FALKNER,Q 6),J
 R: 5,SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)R: 8,LAVAU VD: 450 M(Q 156),J
 R: 6,ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28),J

3.DEKADE

WEINLESE BEGINN 22. 9.(265) R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(SPLEISS,Q 74),J
 R: 7,RG.GENEVE(Q 228),J R: 8,ORBE VD: 480 M(Q 11),J

GESAMTER MONAT

GLETSCHERVORSTOSS .R:11 WALLIS(Q 199),J
 SPAETHOLZ-DICHTE: UEBERNORMAL,R: 9 LAUENEN:1250 M(Q 282)
 T-INDEX: 2, WARM . N-INDEX: -1,UNTERNORMAL

1599 O K T O B E R

VORN.SONNIG. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: ~~2~~,TROCKEN

1599 N O V E M B E R

WARM. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)
 TROCKEN. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
 ANZEICHEN VON TROCKENHEIT AUSGEPRAEGT. R: 6 ZUERICH: 430 M(Q 115),J
 NIEDRIGWASSER. R: 6 ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28),J
 T-INDEX: 3, SEHR WARM . N-INDEX: ~~2~~,TROCKEN

1599 H E R B S T

WARM. TROCKEN. R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)(A 201)
 R:13,MITTELBUENDEN(ARDUESER,Q 130)
 TROCKEN. R: 8 RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte GROSS,QUALITAET:SEHR GUT. R: 2 SCHAFFHAUSEN: 403 M(Q 70)
 R: 6,ZUERICH: 430 M(SCHWERTER,Q 28)R:10,ST.GALLER RHEINTAL(Q 265)
 WEINERnte GROSS,QUALITAET:GUT. R: 0 MEHRERE REGIONEN (Q 99)
 WEINERnte GROSS. R: 5 BERN MITTELLAND(Q 22)R: 8,
 R: 8,RG.NEUCHATEL(Q 191)
 WEINERnte QUALITAET:SEHR GUT, R: 6 ZUERICH: 430 M(JOH.HALLER,Q 18)
 KIRSCHBLUETE BEGINN .R:10 LUZERN: 436 M(CYSAT,Q 150)

1599 D E Z E M B E R

3.DEKADE

UNBEKANNT/KALT. R: 5 SOLOTHURN: 432 M(V.STAAL,Q 77)

GESAMTER MONAT

T-INDEX: 0, NORMAL . N-INDEX: 0,NORMAL

CLIMHIST ANMERKUNGEN/NOTES/FOOTNOTES 16 JH/SIECLE/CENT

1. 1525 Feb.: Uff unser frowen dag zur lichtmis was es huebsch wetter und werkatt mian fast in reben. (STOCKAR,247)
2. 1526 Herbst: (Milchmangel und wannen her.) mitt der flaischthure ist mittsampt kommen ir gespil, milchmangel, das man den sogenden Kindli nitt kain nach mag dann mit grosser arbeit muy und kosten, darzu mit geholne milch zu ueberkommen, das nie gewesen, so lang ussere eltern hinder sich gedenccken mugend. (KESSLER,184)
3. 1527 Maerz: Schneehoehe "by unss an die knie im abbaceller land biss in die weiche heruff" (KESSLER,184)
4. 1527: Uff den mierzen ist es fast kalt gesin und hatt gregnatt und geschnitt und gewierrt, und sind luetzel schener dag gesin, ich gedenk kians strengeren mier(zen). Uff den 5. dag aberellen (15. April) hort ich den gugum und spiren und schwalwen zum ersten). Uff dye zitt was es vast kalt, lag noch vyl schneg uff dem wald, ist noch nit wa(rn). (STOCKAR,247)
5. 1527: Uff dye zitt vor Michellin (9. Oktober) was noch korn und habar und hew im feld, das noch nitt hinin gefuert was und noch im feld stund und lag. Uff sant Gallen dag (26.Oktober) fiel ain grosser ryff und was fast kalt und watt heffdyg, und do ward es uns zittyg zu wuemen, for was es nit gutt, bys dye grosen ryffan fyelend, do was eydarmian verzygat und wott wuemellen...(STOCKAR,247)
6. 1527 Nov.: Uff dye zitt aim 8. dag nach Galle hain ich abgewuemlett, und kome 7 ruff, und schnitt und regnatt und schnitt und watt heffdyg und was kalt und gef(ror), und wir hettend gern Malfasyar gemacht, do ward es ryffwin und yswin und schniewin und regen- und windwin; darum ist unser hergott miastar. (STOCKAR,247)
7. 1527: Auf Pelagii (8. September) und den naechsten Tag darauf fiellend 2 grosse Reiffen und am Montag nach Mauritti (2. Oktober) erfuhrend die Raeben, dass die Trauben nicht wohl moechten reif werden. Es gab sauren Wein, ganz unwehrd. (GOLDSCHMID,82)
8. Seckelmeisterrechnung 1527/2.Haelfte dh. sant Johannstag im sunngichten bis sant stephanstag zu wienachten (3.Jan. 1528) unter der Rubrik Ausg aben fuer loeuffer
5. 24 denne vermegger als er gan granson ueber seum lueff 5sch 4d (SECKELMEISTERRECHNUNG,36)
9. 1529 Jan.: Uff dye zitt verfror der Undersyeg und was fast kalt...(STOCKAR, 247)
10. 1529 Sommer: Warend viel Wassergussinen, dass alle Wasser sehr gross wurden... der Haber ward kuemmerlich reiff und maehret die Haber Ernd so lange, dass das Embd um Winterthur vor dem Haber herein kommen ist, zu Verenen tag (10. September) was noch viel Haber zu schneiden und drey Wochen danach und meinte man viel Habers moechte gar nicht reiff werden. (Haferernte in Normaljahren Anfang August. Vegetationsversaetung somit mindestens 1 Monat.) Von dem nassen Wetter wurden viel Kuehen krank, es geschah dem gemeinen Mann grosser Schaden, bis an St. Martinstag (21. November) warend schon bey 100 Kuehen hingefallen, die der Hirt alle ausgetrieben hatte, darzu vill Kaelber. (GOLDSCHMID,82)
11. 1529 des summers als dann die gebing treffenlich schnee truegend, wurden die wasser so gross, dass es ouch vast regnet.(V.TSCHUDI,257)
12. 1529: An St. Gallen tag (26. Oktober) war es fast kalt und fiel zu Abend ein Schnee, man hatte in Winterthur noch nit gewuemmet: die Trauben moechten nit reiff werden: der Schnee gieng aber gleich ab und kam gut Wetter, als ob es im Sommer waere. man herbstet, die Traubend waerind reiff oder nitt. Uff die obgenannt Kaelte sahen die Trauben vast uebel, aber das warm Wetter brachts wiederum zurecht. Man hatte abgewuemmet vor Simonis und Juda (8. November) und ward die Rechnung um den sauren Wein gemacht. (GOLDSCHMID,82)
13. 1529/30 Winter: Ich kain nitt unachtsam furfaren, wie by und umb und zwan monat vor und nach winnacht gar nutzid geschniet, sunder gar fin lustig warm wetter gewesen, dann das die morgen mitt gewonlicher winterlicher kelte gegritzet haben, ja sunst so fin lustig und aberg, das ussgang jenners die zarten somerbottle, die gelben lieblichen dubenknopfli, zitlossen und andre, so man nennet schoene mertzenblumli, her fur sprungend, des glichen die froeschen empfiengend ainen verdruss in dem schonen und somerlichen wetter under der schwarmuttigen erden ze wonen... (KESSLER, 184)
14. 1529/30: Der Winter war diess Jahr so warm, dass man alle Tag im Hembd arbeiten kunt: kein Eyss, noch Schnee sahe man nie den gantzen Jenner und Hornung; umb Valentini da fiengen dei Baeum an zu bluehen, und Mitten im Mertzen da fand man Korn in Aehren. Tag und Nacht war es warm. (THANN,275)
15. 1530 Sommer: Ach was ist von den durfftigen und armen besunder uff dem land hungers erlitten, also das man sagt, ettliche haben linssibollen under dem haber gemalen, bachen geessen. Ja gutbrott ist von den fessen in der muli nichts dann den sack nemen. Die gmain welt hatt sich des habers behulffen der gar wol geraten ist, sunst wer die not vil grosser. (KESSLER,184)

16. 1530 Sommer: Am donstag nach dem Meytag galt auf dem Maerckt zu Winterthur 1 Mtt Korn 7 Pfund Haller, 1 Viertel Haber 10 Batzen, 1 Mtt Roggen 5 Pfund. Do hattend die von Straasburg vill Roggen denen von Zuerich geben, den theilt man uss und mocht der grossen Welt gar kein benuegen beschehen, also schickten MGH von Zuerich ihre armen Lueth zu denen, die die Zehenden und Zins von ihnen namend, dess hat ein Pflieger zu Toess (Amtmann) armen Leuthen viel Gelts und Kernen fuersehen muessen, namlich denjenigen, von denen das Kloster Zins und Zehnden nimmt, dasgleichen habend unser Herren von Zuerich geschriben, denen auf dem Hl.berg auch den Chorherren von Embrach eine grosse Schatzung aufgelegt armen Leuthen zu helfen, wiewohl man ihnen vorhin vill schuldig wass, musst man ihnen doch auf gute trestung helffen und auf kurze Zihl und Tag musst man verbuergen, das Geld wieder zu geben. Ettlichen bauren schickt man die Richter und Voegte ueber ihre Speicher und Kaesten und nahm ihnen, was uebrig was und gab mans denen, die solches nothduerfftig warend, doch mit wiedergeltung.

Als die vergangene Zeit grosser Mangel an brod was, habind die von Winterthur ihre armen Leuth taeglich 2 mahl gespeisen im Spital mit Muss und brodt bis nach der Erndt, da hat man es geaenderet; dann viel Leuth verliessend sich auf den bettel, man koente keine Werkleuth finden: man versuchte, ob der armen Leuth wiltind minder werden, so sy im Spital sind, dann verhin trug jedermann sein Essen mit sich heim, da wurdend der armen Leuthen mehr und gieng ein grosserer Kosten auf die Statt als vormahls, den sy in die Laengi nitt haetten moegen erliden: also am Mittwoch nach St.Jakobstag (5. August) hielt man den Gross Rath der erkente, dass man den armen alle tag einmal Muss und Brodt und in der Wochen an Spend sollte geben, auch soenderte man etlich starken, die wohl arbeiten moechten, dass Si hinfuer das allmosen nit nemmen sollten. (GOLDSCHMID,82)

17. 1530 Herbst: Es kam guet Waetter, als ob es im summer waere. (BOSSHART,141)

18. 1531 Aug.: Obgleich das vergangene Jahr vill Haber und allenthalben gnug was werden, ward dennoch je laenger je theurer, dann man zu Winterthur aus Haber brodt machen gelernt hat, das gemein arm Volk, auch etlich der Reichen, machtend gar oder zum Theil haben in brodt, darum was all Maerckt vill Habers feill, der ward zum Mehrtheil all aufgekauft und je laenger je theurer. Wiewohl die armen burger in der Statt Winterthur gute taegliche Hilf hand, dann man ihnen all tag muss und brodt 2 mahl im Spital gab, so ist der Zulauf von freaden armen Luethen ganz gross worden; dann Junker Joachim Moetteli, was gen Winterthur in die Statt zogen, gab all Samstag das allmosen allen armen Menschen als am Samstag vor dem Meytag den 29. Aprillen (9. Mai) gar er 350 Menschen das Allmosen: es warent arm Leuth von Toess, Oberwinterthur, Felten (Veltheim) Seuzach, Wuelflingen, Nefftenbach, Kyburg, Sehen, Schlatt, Ellgeu, Gachnang, Embrach, Pfungen, Daettliken, Wisslingen, Wisendangen, Stadel, Ruettling, Buch, von allen Doerfern um Winterthur und aus dem Thurgeu. Zu Toess gab man alle Zinstag allen Armen die Spend, do hatt man am Zinstag nach dem Maytag (11. Mai) 600 arme Menschen gespeist mit brodt. Es sind auch ettliche burger zu Winterthur gewesen, die Haus, Hof, Acker, Wiesen, Weingart unverkummert eigen gehabt, darauf hand die wellen Geld entlehnen damit sie nit musstend bettlen; aber sie fundend nuet zu entlehnen und musstend alles bettlen, wollend si und ihre Kinder nit Hungers sterben. Es gieng den armen Raeblueten in diser Zeit uebel, dann der Wein hatt 2 Jahr nacheinanderen gefehlt, darum ein ehrsamer Rat zu Winterthur ettliche von beiden Raeten ausgeschossen hat, die muesstind in die Hueser gehen, besehen, ob ettlich, so das Muss im Spital nemend, dess nothduerfftig sey, da habend si vilmehr angst und noth funden, dann jemands gesagen koent. (GOLDSCHMID,82)

19. 1531 Herbst: Umb eben dise Zeit fieng an ein gantz duerr Wetter, dass es gantz uebel gieng auf dem Land; die Leuth kamen drey, vier Stund weit anher auf Thann, zu mahlen, alle Waesser wurden klein. Der Samen auf den Aekern moecht vor Duarre nit grueen werden, der Herbst kam gantz ein ohne Regen, und war ein kleiner Herbst. (THANN,275)

20. 1532 Febr.: Es fieng an zu schneyen um die Liechtmess (12. Februar) bis 14 Tag hernach und zwuesst niemand, wann es hoeren wollte, dann es fiel alle tag ein oder 2 neue Schnee; es gieng nie keiner gaenzlich ab, dass der Schnee so gross ward, dass er den Zaeunen gleich was, die bauem warend so voll Schnee dass man besorget, es wurdend etlich zerbrechen, als beschach... Am Zinstag den 27. Febr fieng es an regnen und kam ein warmer Wind: die Eulach ward vast gross, dann der Schnee gieng heftig ab... Am 26. Merz nach dem Palntag moechte man keinen Schnee mehr sehen, weder am Randen, Irchel noch am Schauenberg. (GOLDSCHMID,82)

21. 1532: Anfangs Meyen (10. Mai) war weder Blust noch Laub an den bauemen und kein Raeblaub an den Raeben...Es war aber den ganzen Mey so warm...dass alle Fruecht eilends wuchsen: der wein bluehet im Meyen (um 10. Juni), an Nicomedistag (11. Juni) hat man reiffe schwarze Kriese feil... (GOLDSCHMID,82)

22. 1534 war ein so strenger Winter jn disen landen vnd dem Ryn nach, alls man von 40 jaren har derglychen nit gsehen, dann der Ryn gar ueberfrozen bsonder zu Schaffhuseu von bas hinab... Der Luzernersee blieb bis in den Trichter hinauf einen ganzen Monat lang gefrozen. (CYSAT,150)

23. 1540: der Mertz fieng an, drey Tag zu regnen, darnoch fand man alle Morgen Eyss, aber der ganze Tag, sobald die Sonn hervorkam, war es gut warm (THANN,275)

24. Jm 1540. ist gsin ein trochner Mertz, das by mans dencken nie kein soellicher ist gewassen, wan er ist gsin gantz schoen mit Sonnen schin duerch uss und ist doch kein pluest fuerhin geschloffen, das hand nur die kuelen luefft tan zuo nacht und tags wie wol die Son all tag hett geschuennen. (U.MEYER,89)

25. 1540: 10./20. Mai auff den Abend ist ein regen kommen, schier die gantze nacht aus geregnet, ist sehr notdtuenig gswin. (GAST,168)

26. 1540: Der Brachmonath gieng ganz truckhen ein, aber gegen dem End da regnete es alle Tage etliche Mal, aber nit vil und gab vil Heu. Der Julius fieng an ganz duerr und heiss zu werden, und war eine grausame Hitz, die waehrete bis zu Eingang des Augusts; es war ein erschroeckliche Wassertheure, dass die Leuth grossen Hunger leiden muessten, des Mahlens halben, und das Obs, Aepfel, Birn und Nuss verbrennten an vil Orthen an den Baeumen fielen herab, wie auch der Wein an den Reben. Vil Vieh crepierte auch an etlichen Orthen, sonderlich auf der Hart, des Wassers halben; es giengen auch die Waelder von allzugrosser Hitz an, und verbrannten von Thann bis in Lothringen vil hundert Juchert Waeldt, die in vilen Jahren nimmer werden nach wachsen. (THANN,275)

27. 1540 Sommer: Es war eine soche bestaendige duerre, dass das Erdrich dermassen aufgespalten, dass man an etlichen Orthen darauf sitzen und die Fuess in den Spalt henken kont... bey diser grossen Sommerhitz fielend des Nachts grosse und gute Tauer, welche allerley fruecht erquickend.

Es wurde zum Andenken zu Zuerich von dem Kernan, so diss Jahr gewachsen, aufbehalten, von dem ich (der Schreiber diess) im Jahr 1751 in Haenden gehabt. (GOLDSCHMID,82)

28. 1540: Um Magdalena (22.Juli) ging ich (Hans Salat) nach Solothurn, ich schreibe dies an ihrem Jahrestag, da war es unbillig heiss, alle Welt klagte ueber Wassermangel; die Sonne und der Mond waren bei Auf- und Niedergang blutrot schienen auch ganz bleich, dann der Himmel war von Hitznebel getruebt. An vielen Orten entzuendeten sich die Waelder, man sah viele brennen rings herum. Den 22.Juli wurde auch in Kriens Sturm gelaetet, da der Herrgottswald brannte. Am Morgen war es jeweilen in der Weite vor Rauch und Hitze nicht anders, als im Herbst beim Nebel, so dass man den Pilatus kaum mehr sah. Das Wasser war selbst um die Stadt Luzern herum sehr rar, da viele Brunnen abgegangen waren. Die Sur war bei Sursee ganz trocken; man grub bei der Badstube nach Wasser ueber mannstief, fand aber kein solches. Viele Muehlen standen still und mussten die Bauern vielerorts das Werg mit den Dreschpfliegeln "pluwen". (...) Um 1. August fing es an regnen und regente redlich etliche Tage und Naechte; alle Wiesen und Matten wurden wieder schoen gruen und wuchs Gras und Emd, wie wens Maien waere. (SALAT,127)

29. 1540: ward ein heisser und duerrer Sommer, dass es vom Merzen bis St. Martinstag (21. November) nie regnete. Es ward auch so grosser mangel an Wasser, dass man dz Vych an manchen Orrhen mit Milch must traenken.... Es hanendt sich vile Leuth wegen des starken Getraenks zu Tode getrunken. (KESSLER,57)

30. Sommer A 1540. Es bezuegent die allten, so sich des vorigen oder letsten Sommers one disen (1599), dass 1540ten jans gedencent, das man am wasser vil groessern mangel an wasser gelitten, ja an vilen orten, da nitt seew oder wasserfluss, die luett by nacht vssgen mueessen heimlich gan wassern, wie die kriegsluet jn kriegen vff die puett gand. Dz erdrich signe trefflich zerschunden gsin vnd da es schon geregnet, habe es jme nuett angwuennen moegen, wiewoh es ouch sellten vnd wenig geraegnet; danocht so habe es grosse thaw geben; also dz man hoewen vnd embden moegen, das syc alles eintaegig glychwol kurtz vnd wenig aber dermassen so guott vnd krefftig worden, das man mitt einer kleinen buschlen fuetter ein rind hirten koennen, da man sonst zuo andern jaren dry mal so vil haben mueessen vnd dz vych den naechsten wie wenig sy geessen syn anduetting geben, dz es der trencke begert. Syc ouch an milch, molchen vnd derglychen nuetzit desto weniger worden, also das die prouidentz Gottes dess orts sonderlich ze mercken vnd ze prysen gewesen, der einen mangel mitt anderm so gnaedig compensieren und ergetzen kan. (CYSAT,150)

31. 1540: Jn disem jar war ein trockner Merz; von Liechtmess bis auf den 2. Junij war ein eizige Durchlinde, den 28. Martij. Du ausgehendem Meyen hatten alle trauben verbluehet. Es ward gar wenig haew. Von Zinstag nach Medardi bis auf den 14. Septembris hat es nie geregnet. (HUBER,180)

32. 1540 Sommer: Die Einwohner von Goldwil mussten ihr Wasser im Thunersee holen. (LOHNER,198)

33. 1540: Esz wart ouch der Rin so klein, dasz man uff dem grien oder boden u sz der kleinen stat bisz zum kaeply(1) oder zur halben brucken trocken gon mocht rnderthalb und oberthalb der brucken. (RYFF,231)

34. 1540: Wasz noch zwuschen Martini und wiennacht fast schon und warm wetter, alsz wtwan um ostren gwesen ist, und bisz zu der zit kein gfrist gesehen worden. (RYFF,231)

35. 1540: Es geriet insbesondere der Wein so wohl, dass der selbige stark undgut an Trunck ward... und weil man schier wegen der Ville mit fassen und in die Fass behalten kont, er sehr wohlfeil. (GOLDSCHMID,82)

36. 1540: Auf den H.Wienachttag war es so warm, dass Haini Root und Jung Hans Oechslin ueber Rhein schwamen, und drey tag hernach drey handwerchsgesellen. (HUBER,180)

37. 1542 Aug.: Es ist anzunehmen, dass sich Wolfgang Haller auf dieses Ereignis bezieht, wenn er anlaesslich der Ueberschwemmung von 1560 feststellt, der See sei seit dem Jahr 1542 nie mehr so gross gewesen. (W.HALLER,112)

38. 1542: Um Siminis und Juda tag (7. November) warent die trauben noch nit halb reiff. (CHRONIK BASADINGEN,103)
39. 1546 Mai.: eine furchtbare Kaelte brachte Schwalben, Mauersegler und Stoerche um. (GAST,168)
40. 1551: 10. (20.) Feb Zuerichsee war zu bis an die Schwirren. Man gieng darueber von St. Niclaus stud an das under theil gaegen dem Rohr und Wollishofen. (BULLINGER,145)
41. 1551 Sept.: arges Schneewetter; die Aepfel hangen an den Baeumen, man hat noch nicht gesaet. Was wird das fuer ein Jahr werden? (GAST,168)
42. 1551: Uff St. Michelstag (9. Oktober) fiel ein grosser schnee. Er trukt die Est von den Baeumen und Waehrt in die 4 wochen (BULLINGER,145)
43. Jtem im 1551. iar an Sant Michels tag ist gfallen ein Schnee hie by uns eims schuoss dick, an etlichen ortten eins kruess dick, an etlichen ist er dueffer gsin der selbig schnee ist nit lenger glaegen dan acht tag angfaar, und hett dar nach ruemen me gschnigett, den gantzen winter (THANN,275)
44. 1551: Auf S. Michaelis fiel ein solcher tieffer Schnee, so ungeheuer, dass er hin und her im gantzen Land die Aest an Baeumen darnieder getruckht, nicht ohne grossen Schaden, und wehret bey vier Wochen lang, fast bis Allerheiligen, und hat man muessen in den Reben zue erst mit Schauflen den Schnee (U.MEYER,89)
45. 1553: es hatt disen Merz mee gschnygt dann hievor ettliche Jar und gar kalt darzu gsin (W.HALLER,112)
46. 1553: Diss jars ist die Aren zum 3. mal ueberglaeffen, dass niemand denken moege, dass si in einem jar so oft so gross worden, hatt grossen schaden gethan, dan es war ein gar langer winter biss "zmeyen" und fiel gar vil schnee (J.HALLER,17)
47. 1553: Am 18.,19. und 20. tag Julii (8.-10. August) war es gar kalt, also das der Niesen (2362m) ganz nach bis in den boden beschneit ward (Schneefallgrenze ca. 1000m) (J.HALLER,17)
48. 1555: In diesem Jahr waren abermahl grose Wasserguessen, weilen es von Ostern an bis in den Augst fast taeglich geregnet, welche nicht allein die Wiesen und Felder sehr verderbt, sondern auch an Haeuseren, Muehlen (THANN,275)
49. 1556: Fruehjahr "dann wie der schnee ab dem samen nit wolt schlug der kernen uff (BULLINGER,145)
50. 1557: Ein kalter winter war vor und nach dem neuen jar mit vielem schnee. Der Undersee ist zum vierten mal ueberfrozen, aber nie lang beschlossen bliben. (HUBER,180)
51. 1559: 16. (26.) Nov fiell in den fuenff Orten der Laendren und auff dem Schwarzwald ein grausamer tieffer schnee mehr denn eines Manns tieff (CHRONIK BASADINGEN,103)
52. 1560: 13. (23.) Juni ist morgens ein grosser Reyff dass alles weiss auch die Leinwath uf der bleiche starr und gfrozen gemesen, dz doch unerhoert und wider die Natur ist, zu mitten Sommer, da der Tag am lengsten ist gewesen, ein Reyff und gefroere sein sollte. (KESSLER,57)
53. 1560: 4.Juni (14.Juni) Der see ward so gross, dass er durch den g raben us duers renwaegen tor abhin in die sil lueff. Er... ist sit dem 42 in 18 Jaren nie groesser gsin (W.HALLER,112)
54. Item die wochen s. Martini anno 1560 hub es ahn heftig zu windteren undt kalt zu werden, also dasz ihm nochvolgenden 1561. jar uff Sebastiani den 20. Jenner (30.Januar) der Rein zu Basell vor mittag gar zugefrozen undt zwo stundt beschlossen bliben, dornoch umb mittag mit grossem krachen wider uffgebrochen uff vier klofter breidt undt uff die 8 tag also bliben; er hat auch vor undt nach uff die 14 tag grundysz getriben. (RYFF,231)
55. 1561: 15.-20. (25.-30.) Jan Eisschollen auf den Rhein. "Fere conglaciatus est Rhenus" 19. (29.) Jan Cives Rheinfeldenses sub ponte Rheni sumpserunt merendam quia Rhenus conglaciatus erat. Verspeisten Buerger von Rheinfeldern unter der Rheinbruecke ihr Vesperbrot, da der Rhein gefrozen war (Eisdecke folglich tragfaehig) (WURSTISEN,273)
56. Winter: es war in diesem 61 Jar im anfang wie wol auch im 60 vor martini an ein soelicher langer straenger kalter Winter dass alle luat seitind, sie moechtend langers und straengers Winters in 45 Jaren vor den Mailaendischen Kriegen har nit verdenken. es gefror vil win hin und her... die wasser schwindend wunderbarlich ab, dass ich sy nie hab kleiner gesaehen. Es gab wunder vil schnee under vil malen. Der Winter wae rend draeng us hin biss mitten Aprellen zuohin! (W.HALLER,112)
57. 1561 ...kalte welche gedurt hat von Anfang des Winters (1560) bis in miten des Aprellens mit vihlem und grossem schnee das bei nach alle Wasser ueberfruehend, der Reyn gestund zu Basel ob der Reynbruggen ein Zeitlang ublich
Vil armes Volk erfror hin und wider, an vil ortten must man den Schnee schmelzen, das man das Vych traenken koent (BULLINGER,10)

58. 1562: 6.(16.) Iulii kam ein wassergroesse, fueert vil bruggen hinweg, ouch die Silbruggen, tet grossen schaden (BULLINGER,145)

59. 1563: War ein sehr kalter Winter, so dass ich, erzahlet Jak. Bifrun von Samaden, im Monat Januar ueber den Zuerichersee von Meilen bis Schmericom zuoberst am See zu Pferde reisen konnte. (BIFRUN,143)

60. 1563 Mai: Teuerung: ueberall assen die Leute Hafer (WURSTISEN,273)

61. 1563: Sept war so trochen, das man kaum saeyen konte und glich zu angendem October (10. Oktober) kam ein solches regenwaetter und schnee das man aber nit schaffen kont, ward also kuemmerlich gesaeyt (J.HALLER,17)

62. 6. (16.) Juli 1564 ist im Aeugstel nit wyt von der statt Augst ein berg ingebrochen und herab gefallen und ein dorf Arras genannt welches by 50 hueser und schueren gehen ganz ueberfallen und bedeken, dass weder luet noch kein guot darvon kommen und by 90 menschen verdorben und hat sich der fuerlauf der bachs hiermit gestekt und hatt sich gar vill und gross wasser gesammelt. (W.HALLER,112)

63. 1564: 6. (16.) July fiel an vielen Orten ein grosser Schee blieb 3 tag liegen that aber Keinen Schaden (ANONYMUS,47)

64. 1565: Den 13. Februar fiele ein entsetzlich hoher und tieffer Schnee, also und dergestalten, dass er allhier in unserem Baarfuesser Closter ueber Manns hoch auf einander gelegen, und hat ein wohlweiser Magistrat bey Straff 15 Pfund Stebler gebotten, sein Schnee ab den Taechern zu werffen und in die Thur zu schuetten. Darauf erfolgte ein solches Elend, dass kein Mensch zum anderen kommen kunte, kein Steg noch Weg brauchen, noch mit Fuhren noch Pfordten etc. Darauf geschahe, dass im Aprillen alle Waesser und Baech das Land wie lauter Seen ueberschwemmten, dass vil Vieh und Menschen ertrunckhen, und grosser Schaden an Guettern, Muehlen (THANN,275)

65. Anno 1564 den andren tag noch s. Luccyen (24.Dezember) hat es angefangen kalt zu werden undt die kelte nochmalen also zugenommen mit vile der schnee undt gewerdit bis mitten merzen anno 65. (RYFF,231)

66. 1565 Winter: die kaelte waerete bis weit in den Mertzen hinauss: und war das ertreich 11 gantzer wochen (= 77 Tage) mit schnee bedekt. (SPLEISS,74)

67. 1565: Die S Petri (4. Maerz) Rhenus adhuc glacies ageret quo anno vites undique fere frigere interierunt adeo ut sequenti vere coloni coacti fuerint eos abscindere.
(Am 4. Maerz trieb der Rhein so starke Eisschollen, dass in diesen Jahren die Reben fast ueberall zugrunde gingen, so dass die Bauern im folgenden Fruehjahr gezwungen waren, sie abzuhauen.) (WURSTISEN,273)

68. 1565/66 Winter: es fielen wohl 50 schnee auffeinander (JAHRGAENG,22)

69. 1565/66: Dises Jars was ein gar langer straenger harwer winter und traeffenlich vil schnee. In dem appenzeller und anderen gepirg was grosse not mit dem vech. Denn so vil schnee lag das wo man an einem ort an das andere nit kommen mocht mit dem vech, man mocht nit ussbraechen und waegen dz man weder dz vech an andere orte bringe noch hoew ab anderen orten zuo hinbringen moechte (W.HALLER,112)

70. 1565 Den 7. Apr war der Rhein sehr gross luff weit in die Stadt hinein. Doch war er den 12. May noch groesser (BASEL.GESCHICHTEN,3)

71. 1566: 23./24 Maerz (2./3.April) fiel ein gar grosser schnee was groesser langer Jaren nit gefallen gieng in der Ebni den lueten vast an die knie, inn der hoehe was er gar tifer... Aber am Zinstag darauf gieng der groesste Teil ab (vlon allem raegen (W.HALLER,112)

72. 1566: 19. (29.) Juni ward die Aren so gross wegen der vile des schnees, so im letzten Winter gefallen, dern ettlich deren 40 gezellten.... die schwelle ward schier nit meer gesehen, dass das undere und obre wasser gleich was. Zuo Aarberg stuepst es die ussere bruegh hinweg (J.HALLER,17)

73. 1566: Jn diesem Winter gab es in den hoehern Lagen und im Gebirge eine soche Schneemasse, deren sich niemand erinnern konnte. Es gab an die fuenfzig Schneefaele, und noch am 23. Maerz fiel ein solcher von 75 Zentimeter hoehe. Bei der Schneeschmelze wurden die Fluesse und Seen ungewoehnlich gross und traten ueberall ueberschwemmungen ein. (SCHALLER,236)

74. 1566: 19.Juni (29.Juni) gieng der Zuerichsee also hoch uf... dass man mit einem weyding... bis zuodem rueden fahren mocht. An der Oberen Bruegg lueff es zu einsidler hof fuer die hustuer hin.
das Wasser hat im Julio zerstossen den berneren: die brueg zu Laupen, item zuo Arberg, zwey Joch von deren zuo Arouw. Nydow ist gar tueff im wasser gestanden. (W.HALLER,112)

75. 1566: Die wassergroesse der Ruess vnd seems jm Junio von ueberfluessig raegenwetter. Mit dem nawem bis zur Krientzbrugk vnd Barfuosserkilch; dz wasser durch die Muentzgassen jn d'Ruess; die klein statt schier gar jn wasser; man muosst brueginen; die hueser jm Zoepflin jn der grossen statt ouch jm wasser meer denn ellen tieff; by dem Freyen Hoff mocht niemandt durchhin kommen also ouch vnder den Haeusern.
Ab der Hoff- vnd Cappelbrugk mocht man dz wasser erreichen mit der hand vnd schoepffen; bleib

also jn die 30 tag vngfarlich; liess ein boesen geschmack, davon feber vnd kranckheit...
 jch hab ouch domalen gesehen das gantz dorff Brunnen jm wasser stan, also dz man ze schiff von
 einem huss zuo dem andern faren mueessen. Also ouch zuo flueelen jm land Vrj sach ich dz ouch
 also, vnd das man mitt den grossen geladen mercktnawen von flueelen ueber die landstrass
 hinuff gegen Alltorff bis zuo der kilchen S. Jacobs vast ein viertheil stund wytt fuor
 (CYSAT,150)

76. 1566: Hoc tempore Rhenus longo tempore fuit valde magnus, adeo ut circiter 6 hebdomad. fere
 eiusdem magnitudinis fuerit, scilicet sesquipedale minus quam superaret inferiora Jura pontis...
 20. Junii (30. Juni) fuit ingens Rheni inundatio adeo ut fere supra murum minoris Urbis per
 pinnas defluerit ut Fons Fori piscatorij aqua Rhenana circumfusus fuerit. 3. Julij (13. Juli)
 ejusdem cujus antea magnitudinis venit er fere majore eum cum copia horribili sonitu cum paulo
 ante diebus tribus, aut quattuor, unum Jugum ligneum pontis, quod vehementer conquassatum,
 vacillabat, catenis ferreis vinctum altisque alligatum fuisset.

Am 20. (30.) Juni war eine so ungeheure Ueberschwemmung, dass der Rhein fast zwischen den Zinnen
 ueber die Mauer der Kleinere Stadt hinwegfloss und der Brunnen am Fischmarkt ganz von den
 Wassern des Stromes umspult wurde.

Am 3. (13.) Juli erreichte der Rhein noch einmal dieselbe Hoehe wie zuvor, was mit einem lauten
 schrecklichen Gerassel verbunden war, weil vor drei oder vier Tagen ein hoelzernes Joch von den
 Wassern so stark ins Wanken gebracht worden war, dass es an eisernen Ketten angebunden und
 aufgehengt werden musste. (WURSTISEN,273)

77. 1566 Juni: Die Ueberschwemmung dauerte 30 Tage und hinterliess Fieber und Krankheiten,
 besonders in den Bodengemeinden von Uri. Von den Ueberschwemmungen blieb hier auch fast kein Thal
 verschont. Jm Juni fiel ein neuer Schnee, der in Morschach eine Hoehe von 6 Schuh und auf der
 Oberalp eine solche von 11-12 Schuh erreichte, was grosse Not und Elend verursachte.
 (SCHALLER,236)

78. Gegen Ende August (1566) erfolgte in Rhaetien, nachdem es mehrere Tage und Naechte anhaltend
 bei warmer Luft ueber die hoechsten Bergspitzen hin geregnet hatte, jene grossartige
 Ueberschwemmung, von welcher Campell (dessen eigene Frau in den Fluthen umkam) und andere
 zeitgenoessische Engadiner Urkunden so ausfuehrlich berichten. Sie waehrte vom 24.-30. August,
 in ganz Rhaetien wurden die meisten Bruecken (allein im Engadin deren 12) weggerissen, viele
 Gebaeulichkeiten zerstoeert, Wiesen und Felder ueberschuettet. Im Veltlin wurde der Schaden nur
 allein im Terzier Tirano auf 100,000 Gulden nach damaligem Werthe veranschlagt; Bormio und
 Bergell wurden verwuestet, das ganze Thal Engadin, wie J. Bifrun klagt, voellig entstellt und
 verunstaltet. Die Gueter von Sils, Silvaplana, Surley, Campfer wurden verwuestet, die
 Sauerquelle von St. Moritz mit hohem Schutt ueberdeckt, die ganze Ebene Campania bei Samedan
 (vom Flaz bis zum Huegel Sax) ueberfluthet, Celerina, Bevers und namentlich Camogask durch die
 ausbrechenden Thalbaeche bedroht (so dass die Bewohner der letzten 2 Orte sich auf die naechsten
 Anhoehen fluechteten) und der ganze tiefer gelegene Theil von Scaufs in Schrecken gesetzt, viele
 Bruecken, wie namentlich Punt-Moraigl, die Innbruecke bei Samaden, die ueber den Beverserbach,
 die von Madulein und Sues etc. wurden arg beschaedigt oder voellig weggerissen, und so durch's
 ganze Innthal hinab bis Hall ungeheurer Schaden angerichtet. (Der Schaden an Guetern und
 Allmenden wurde nur fuer die Gemeinde Samaden allein auf 8000 Gulden veranschlagt). Einer
 solchen Wassergroesse aus fruheren Zeiten konnte sich Niemand erinnern, obwohl im Jahr 1519
 oder 1520 eine Ueberschwemmung stattgehabt hatte, welche aber mit dieser nicht zu vergleichen.
 Auch jenseits der Alpen richtete das Wasser ueberall Schaden und Verwuestungen an, und es gab
 Leute, welche eine zweite Suendfluth nahe bevorstehend glaubten, so hoch schwoellen die Gewaesser
 an. (ENGAD.CHRONISTEN,143)

79. 1567: 25.26. Januar (4.,5. Februar) ueberfror der ganz Zuerichsee bis an die schwirren
 herab, dass die wasservoegel mit huffen hinein in die statt getrungen wurden dem offenen Wasser
 nach (W.HALLER,112)

80. 1568 : 28. August (7. September) Es schwemmte zuo baden die bruggen und thor hinweg
 (W.HALLER,112)

81. 1569: 10. Aug. zuo angendem augsten was es kalt und trueb vil wind und schneyte mechtig in
 dem gepirg gar wyt abhin und ushin, das achtend die akter luet fuer ein guot zeichen, dass es
 ein guoter, staeten warme und schoene und auch ein guoten herbst gaeben wurd (W.HALLER,112)

82. 1570: vom Mai bis Oktober war fast staendig Regenwetter. Das fuehrte zu Teu erung und im
 September zu einer grossen Wassernot. Jn Uri wurden fast alle Bruecken weggerissen und der Pass
 ueber den Gotthard wurde dermassen beschaedigt, dass die Anwohner ihn mit grossen Unkosten fast
 ganz neu wieder erstellen mussten. (SCHALLER,236)

83. 1570: Il y avoit grandes neiges et sur icelles, des le 28 de novembre, il commença a
 pleuvoir et continua si fort jour et nuict jusques au 3 de decembre que la pluye estant agitee
 d'un vent de midy chaud, la grande quantite des neiges qui estoient sur les montaignes fut
 fondue et amena si grandes eaux que le samedy le fleuve d'Arve s'engrossit, et encore plus le
 dimanche, et apres disner il emmena peu a peu le pont pres de Geneve (SAVION,169)

84. 1569/70 Winter: es ist diser Winter gar ruch gsein... ueberus vil schnee... auch vil wasser,
 deshalb die saet zum theil erfroren, zum theil ertrunkhen, das ein boes misgewechs am Korn das
 nechste jar und deshalb unerhoerte tuer gefolgt (J.HALLER,17)

85. 1571: Der See was von dem neuen Jar gar zugefroren bis gan Staefan abhin. Aber am 25. Jenner (4. Februar) in der Nacht stuond eine grosse Kelte an... und schoss der See zuo, am 28. schoss er gar zuo bis an die schwirren, das man morndes am 29. Jan (8. Februar) bij St. Nicolaus und drunder ueber das ys gieng.

Am 30. was die sonn gar warm und ein traeffenlich gloeff uber das ys. Man brucht allerley waegen drueber, wo ieder hinwolt den see uff, da gieng er uber das yss. Die Fischer ab den Zuerichsee hewend hin und her loecher in das ys und fiengend fisch, die fuerend sy uff schlitten har uber das yss an den fischmarkt. Es erfrorend auch vil luet hin und her im schnee und auf den strassen allenthalben. (W.HALLER,112)

86. 1570/71 Winter: Kam im Jenner ein straenger Frost, dass der Zueri ch See ueberfror. Und der Schnee kum weichen wold. Verdarb das Winter Korn unter dem Schnee. Und der gross hunger war so grimm das man kum wandlen dorft, die Woelf reissend die Menschen nider.

Nach der Ernd schlug es ein wenig ab, des ward iedermann froo, aber es hat kein langer bestand. In dieser schwaeren Thuer hat an etlichen Orten das gemein Voelkh von halbmaehl und Oepflen brot gemacht. (BULLINGER,10)

87. 1571: 25. Mai sind einer armen Frauen zu Gossau 2 Kind Hungers gestorben Als es dann der fruechten halber... im Velde wohlgestanden, hat iedermann eine gute Hoffnung, dz Kernen werde nach dem Schnitt wieder abschlagen, aber es ward wenig daraus, dessen geben den Grempler die Schuld. Und diweil vin Alters beruechtig gewesen, und noch, dz in der Statt Schaffhausen der groeste Kornmarkt an der land Kirchweyh war, sind auch unser Korn Grempler von St.Gallen dahin geriten, vermeintend, ein gut Markt zu haben und unserer und froender Korngrempler sind bei 20 gewesen, da ist keinem kein einzige handvoll worden, denn es war ruet da, habend also ohne Korn wieder heim reiten muessen, welches in vilen Zeiten nie erhoert worden, so war auch ebenmessig kein Markt zu Zell und Ueberlingen (dan sie waren verrueeft, wegen dz kein Korn da war... Es ward gar vil Obs... man hat vermeint, wann nit vil Obs worden were, dz arme Volk hete Hungers sterben muessen.

Fruehjahr: an gehoerte Spendt im Spital ward ein solch truck und treng dz einer armen frauen ein Kind ertrukt wardt und einem anderen ein Ermlt ab. (KESSLER,57)

88. 1571 26. Mai (6. Juni) Ist in den puenden (Graubuenden) allenthalben grosser schnee gefallen, an ettlichen orten eines knies tueff, hat die raeben gar uebel geschediget und an ettlichen orten ganze boeuem nidertrukt und vil zerspaltten (W.HALLER,112)

89. 1572: 25.April (4.Mai) Schadenfrost. Vil leute schlagend si (die Reben) us und saeyend die mit summerguot. (W.HALLER,112)

90. 1572: Den 29.Novembris (9.Dezember) ist der Undersee ueberfroren (SPLEISS,74)

91. 1572: Depuis le jeudi 30 octobre, il ne cessa de geler jusques au lundy 5 de janvier 1573, si tellement qu'on traversoit le lac a pied sec sur la glace presque au droit de Cogny jusqu'aux Pasquiers. Les moulins de la Ville cesserent de mouldre une sepmaine et encore que l'on fust apres a rompre la glace ordinairement, elle estoit incontinent regellee, de sorte, qu'il y avoit grande disette de pain, a faute de farine. Il fallut poser des Corps de garde le long du Rhosne et du Lac, principalement au Molard et en la Fusterie, ou il n'y avoit encore aucunes maisons basties, pour veiller que l'ennemi, si prevalant de la fermete de la glace, n'assaillit la Ville de ce coste la.

L'an 1573, environ le 5 ou 6 janvier, la glace pour laquelle rompre on avoit tant travaille en vain, fondue par un vent chaud, s'escoula toute en und nuit. (SAVION,169)

92. 1573: Am neuen jars tag (11.Januar) was die Aren so hert gefroren, dass nitt nur dz jung volk druff lueff und schlittet, sondern auch wyb und ma druff lueff und mit trummen und pfyfen ab ettlichen stuben druff zoch. Das waetter brach hernach den 5.(15.) Januarii. (J.HALLER,17)

93. 1573 Jan.: der Genffer see gefror gar stark bis an die statt hinzuo, da die statt im schwachsten, dess sy in mechtiger grosser gfaar, diawyl sy in einem schwaeren... gegen den franzosen, hispaniern und Italianeren, dess hieltend sy guot wachen und begaerdend von denen von bern ein zuosatz. (W.HALLER,112)

94. 1573 Jan 10. (20.): Arela flumen... perpetua glaxie, ob intensum frigus, constrictum fuit. (Die Aare fror wegen der Klirrenden Kaelte fest zu.) (V.STAAL,77)

95. Anno 1572 im december vieng ahn die kelte so heftig ueberhandt zu nemmen, also das uff den 30. tag gmeltz monats dises jars der Rein ueberfroren undt von dem strengen grundys sich gestellt oberhalb der bruckhen bis ueber die Pfaltz ueber und ueber etlich stundt lang morgens bis umb 10 uhren brach es wider uff mit grossem krachen, das es ein furt macht 2 joch breit gegen der grossen statt Basell, das uebrig blib vest beschlossent etlich tag lang, also dasz iren etlich volgender tagen daruff zu eusserst ein obenzech gethon. (RYFF,231)

96. 1573: die Thur war dermassen ueberfroren, dass man mit Lastwaegen darueber fuhr. 8 ganze Tage war der Rhein ueberfroren. Als die Fluesse wieder aufgingen, fuehrten sie Eisschollen mit sich und zerstoerten Muehlen, Bruecken und Gebaeude (BULLINGER,10)

97. 1573: Der Under See ueberfror am 29 November zuo Nacht... zuo Schaffhausen was ein morgen ob der Bruegg der Rhyn auch ueberfrozen... dessglichen ueberfror der Bodensee da man von Fussach gen lindow uff dem yss gieng. Mocht deshalb niemand mee gfaren dann der see etlich tag umb das neue Jahr gar beschlossen ward. An dem 5. Tag aber Jenners des 73 Jar kam umb 10 ur vor mittag ein warmer wind das umb 11 ur der see mechtig anfieng schmelzen und bleib etlich tag und nacht warm... Umb liechtmess des 73 Jars ist der ganz bodensee ueberfrozen dass man ... von buchhorn gen Constanz mit schlitten gfaren ist. (KIRCHENBUECHER,79)

98. 1572/73: Der Vierwaldstaettersee ueberfror in siener breitesten Ausdehnung, und wieder konnte man den Weg uebers Eis dem Ufer entlang bis nach Fluelen gehen. Die Obrigkeit in Luzern musste Tag und Nacht Leute in einem Schiffe halten, die im See von der Stadt bis gegen den Trichter hinauf eine Rinne offen hielten, um den Schiffen von Uri her eine Einfahrt zu ermoeglichen. Die Kaelte dauerte 7 Wochen und auf mehreren Seen wurde das Eis ueber eine Elle dick, so dass man mit Ross und Wagen darueber fahren konnte. (CYSAT,150)

99. 1573 den 21. und 22. Januar (1. und 2. Februar) ein grosser Schnee gefallen, darauf grosse Kelte und still worden, dass der ganz Bodensee ueberfrozen und aller Orthen ganz behschlossen worden also dass man von Rorschach gehn langen Argen, lindauer, Arbon, und allen Orthen richtig hat koennen wandeln biss Ostern (1. April) (KESSLER,57)

100. 1572/73: Die Kaelte gieng nun erst recht mit dem Winter selber an. Es wurde nach dem neuen Jahr so grimmig kalt, dass der Rhein bei uns und an anderen Orten meist ueberfrozen und erst am Oster Montag (23. Maerz) gelinder Tauwetter einfiel. (V.WALDKIRCH,75)

101. Winter 1573: man konnte ueber den Thunersee reiten und fahren (LOHNER,198)

102. 1573 Sent Mathii (6. Maerz) vil unsaglich vil und gross ys, dann alle see noch zum sterkisten gefrozen, alle gassen und strassen voll ys warend und lag noch huffen schnee allenthalben. und schnygt noch alle tag me derzue. (W.HALLER,112)

103. 1573: den Tag vor St. Joergen Tag (5. Mai) da fieng es an schneyen und schneyete die wuchen aus, dz der schnee 2 schue tieff worden, den St. Joerg Abendt ward es Glantz und wurdent Yss zapffen an techen halber Ellen lang, wiewol die blust noch nit uffgangen was, so erfodend doch vill Kriese und Oepffel (KESSLER,57)

104. 1573: diebus 5, 7, 27 Maij et 5 Jul tempestates fuere grandinosae. Ita partim a frigore partim a grandine laesae fuere agri fruges ut nulla messis spe relicta ricta nova aena aliorumve fromentorum aestiuorum grana serera necesse fuerit. Conspiravit in perniciam vegetabilium Boreas rubigine afficiendo Frumentum cuius parum admodum ad maturitatem peruenit. Multi homines periere fame, alij famem sedaturi coquabant Usticas, Acetosam aliasque herbas. Die Frucht wurde teils durch die Kaelte, teils durch diese Hagelschlaege so schwer geschaedigt, dass man den Hafer und die anderen Sommergetreidesorten neu ansaeen musste. Durch die staendig wehende Bise kam der Brand ins Getreide, das nur zum geringsten Teil zur Reife kam. Viele Menschen starben vor Hunger, andere liessen sich dazu hin ... und andere Kraeuter zu kochen. (SCHEUCHZER,115)

105. 1573 Aug.: Messis hoc demum plerisque in partibus fuit (Die Ernte fiel endlich zum groessten Teil in diesen Monat. Mit der Kalenderverschiebung ergibt sich ein Erntebeginn um den 10. August) (V.STAAL,77)

106. 1573: wardt auch ein uberauss nasser Sommer und uberauss kalter lufft, dann es was selten ueber 3 tag schoen und warm wetter, es erfaulet gar vil heuw und empt, doch wardt zimlich vil korn und haber. In diser... teure wurdent je lenger je mehr arme leuth also dz der Abbt im Kloster am 4. Tag Brachmonat 3600 stuck brot hausarmen leuth ausgethailt. (KESSLER,57)

107. 1573: Les moissons furent peu abondantes, parce que les champs produisirent plus d'herbes que de bon grain qui perit par le froid de l'hiver precedent. (BOYVE,191)

108. 1573: War auch dises Jar zu usgandem Augst und angaendem September (10. September) ungewoehnlich waeter, waert bis in halben Octob (Ende Oktober) hinderet die Saat das man Ubel besorget. die staeten Regen wurdend den jungen Saamen verderben. Zu dem Ist unsaglich vil Embd... uff den Feld verfuert... wo hin und wider truben stunden, waren si, dass es zum Erbarmen wass. Uber das sind so entzeliche wind sturm gangen, dass es Im anfang des Sept (?) etlich merklich schaden an bouemen gethan, Umb bern ist der haber an etlichen orten eines schuhs tieff im Schnee gestanden, da er nit zeitigen moegen. (JOH.HALLER,18)

109. 1573 Sept.: mensis hic pluviosus exstitit unde incomparabilia orta sunt incommoda. Factum percrebris imbris inundatione fluvium torrentium et rivulorum ut et satio fuerit impedita et vindemia plus mense in serenum anni tempus reiecte. Arlea flumen continuis imbris auctus exundat sationem perfectam quidem incommodat: faciendam autem impedit. Oct 1/11 Hoc primum tempore cessantibus quae iam plus quam 6 septimanis continua perseveraverit, pluviis, sua caelo serenitas rediit.

Der Monat war ausserordentlich nass, was zu einer Vielfalt von Schwierigkeiten fuehrte. Durch die haeufigen Niederschlaega traten die Fluessa und Baeche ueber ihre Ufer, verhinderten die Aussaat und verzoegerten die Weinlese um mehr als einen Monat. Die Uberschwemmungen der Aare beschaedigten den Samen im Boden und verhinderten den (termingerechten) Fortgang der Feldbestellung. Am 1. October setzten die seit 6 Wochen andauernden Regenfaelle erstmals aus und der Himmel zeigte wieder sein gewohntes Blau. (V.STAAL,77)

110. 1573: Adversa admodum fuit dispositio mensibus Septembri et Octobri ut corruptionis periculum imminerit omni frumento cujus tenella germina a nimia pluvia fuerunt pene suffocata. Ingens foeni et avenae quantitas computruit... Multis in locis Avenam textit pedalis nix. Sehr unguenstig war auch die Wetterlage im September und Oktober. Durch die haeufigen Regenfaelle drohte die Saat zu verfaulen. Eine ungeheure Menge an Haer und Hafer ging zugrunde. An vilen Orten wurde der Hafer durch fusshohen Schnee zugedeckt. (SCHEUCHZER,115)
111. 1573: Es seindt auch im gmeltem sommer uff dem Waldt (Schwarzwald) so zeitlich schnee gefallen, also dasz die bueren daselbst den habern ahn vilen orthen nit inbringen moegen, sonder denselben ihm schnee verderben haben mueessen lassen. (RYFF,231)
112. 1573: Gar armer herpst als kein mensch nie verdenken moecht mit staetem raegen das man gar kuemmerlich ghoeyen moecht und irtrank gar vil samens im veld, man musste mithin saeyen wie man kont bis Martini zuohin. (W.HALLER,112)
113. 1576: 5. (15.) Aug der Hagel schlug nitt allein die Voegel in Luefften sondern die thier uff dem Faeld zu tod. Es fiellen stein wie fuest Hagel: hat sich erstreckt biss gen Lentzburg, Baden, Wettingen, Oberglatt, Buelach, Regensburg, je bis gen Wyl im Thurgoeuw. Er hat an Fruechten auf dem Feld, in Statt und Doerfern, an Haeusern, an Scheur und Fensteren unsaeglichen Schaden gethan. Man hatt Voegel klein und gross, fuechs, gaens und Aenten auf den Faeldern und bey den Wasserern hauffen funder. Es sind Stein gefallen wie grosse waeltsche Nussen (Baumnuesse). An Taecheren und fensteren hat es gar uebel geschadt. Im Cruetzgang (des Klosters Wettingen) hat es die Faensteren, darin alle Wappen der Eidgenossenschaft gewesen, allerdings zu grund gericht. (SCHWERTER,28)
114. 1577: 22.Jun (2.Juli) ingruebat Frigus ingens cum Nive ut frumenta et Pascuis alpinis fuerint abacta pedalis fuit passim nivis altitudo. Hinc die 26. Jun (6.Juli) soluta nive intumescere ita rivi ac flumina ut multi pontes fuerint aloiosum vecti. Propter insecutas aliquot pluvias frigidas multum damni illatum fuit vitibus. 22. Jun (2.Juli) brach eine Kaelte mit Schnee ein, der das Getreide und die Alpweiden fusshoch zudeckte. Durch die am 6. Juli erfolgende Schneeschmelze schwoellen Fluesse und Baeche so stark an, dass vielerorts Bruecken weggeschwemmt wurden. Die darauf folgenden kalten Regenfaelle schadeten den Reben sehr. (SCHEUCHZER,115)
115. 1573 Juilllet: La neige a pris pied jusques au bas de la tourne (1273m) (LARDY,204)
116. 1578 In disem 78 Jar war der Jenner so warm das in ettlichen wyeren die froeschen sich harfuer laessend (KIRCHENBUECHER,79)
117. 1578 Ende April: das erdrich steinhart gefroren alls waer es zuo Wiehnacht gsin. So war der see zwueschen Waegis vnd der Hoffbrugk ouch wider ueberfroren. (CYSAT,150)
118. 1578 Mai: Darnach jn der cruetzwochen jn gemeltem jar fiel aber nass vnd kalt wetter jn mit raegen vnd schnyen 5 tag und naecht aneinandern on vnderlass. Es hatt bis zuo thal geschnyt ja ouch dicker massen by vns hie jn der statt vff Sampstag den 10 tag Meyens alls man gan Horw mitt cruetz gangen; vnd was darzuo so gar vnnatuerlich vnd kalt winterwetter, das sich mencklicher verwundert; darnach vff Sonntag vor Pffingsten den xj ten tag Meyens, alls es den vorgenden Sampstag also gschnyt vnd den ganzen tag geregnet, ward es jn der nacht gaechling glantz vnd haell; davon volget ein ziemlich grosser ryff dann der schnee gar noch was vnd schier bis gan Weggis vnd Kriens hinab der schnee noch gsehen ward. Jch hab ouch dasselbigen morgens vmb die statt vff ettlichen guellen ys gsehen vnd das ertrich an ettlichen orten gfroren. (CYSAT,150)
119. 1578 in den doerfern, so kein Korn waxt, noch zu ingendem meyen (10.Mai) eines klaffters tueffen schnee (ARDUESER,130)
120. 1578 Ende Mai: vnd ward grosse klag ghoert von denen jn gebirgen vnd von denen, so mitt dem vych schon ze allp gfare vmb dz sy das vych nit fueren koennen aoch kein hoew darzuo ghan vnd da sy schon wider abfaren woellen, haben sy nit koennen vor dem schee wider hinder sich kommen. (CYSAT,150)
121. 1579: Um Ostern (19.April) fiele erst ein so harte Winter-Kaelte ein, dass Korn und Wein meist erfroren. (V.WALDKIRCH,75)
122. 1579 22.Mai (2.Juni) fiel ein zimlicher Schnee, der das gantz land hierumb bedekt (CYSAT,150)
123. 1579: Das Korn war erst um Bartholomeitag (2.September) im Heuw- und Augstmonat war es so kalt, dass man die stuben heitzen musste, in der Ernd hatt es die Schnitter auffm feld gefrohren, dass sie schier nicht schneiden konnten; (JAHRGAENG,22)
124. 1579 Aug.: totus hic fere mensis continuis imbribus supra quam dici possit, incommodus fuit (Nahezu dieser ganze Monat war mit seinen bestaendigen Regenfaellen unsaeglich unangenehm.) (V.STAAL,77)

125. 1579 war gar vnstaet, vnlustig waetter den gantzen Frueeling vnd Sommer mitt keltte, schnyen, wind, raegen und ein fueechter, boeser jargang, allso dz die fruecht nit moegen vollkommen noch zyttig werden. (CYSAT,150)

126. 1580: In dem anfang des Hornungs ueberfror der (Unter-) See, aber am 10 February war er wider offen (KIRCHENBUECHER,79)

127. En cette annee 1580, tout le long de l'hiver, depuis la St.-Martin jusqu'au mois de mars, il n'est point tombe de neige, reserve un peu qui ne dura pas un jour; et aussi n'est point tombe de pluie jusqu'au dit mois de mars; c'a ete le plus bel hiver que l'on ait gueres vu. (LARDY,204)

128. 1580: Diss jars war ein trockner Sommer mit so grosser und strenger hitz, dass man dergleichen von Anno 40 nicht gehabt. Alle baech umb die Statt seind ganz versigen, Keiner ist aus den thaelern geflossen, erst im Decembri seind sie widerumb angegangen. (HUBER,180)

129. 1581: Il n'est point tombe de pluie depuis la Madelaine (3.August) jusqu'a la St. Michel (9.Oktober) (LARDY,204)

130. 1581 Oct 13 (23): hic dies perpetuam illam et a 40 annis vix visam serenitatem que 6 integris duravit mensibus, in pluvias tandem solvit. (Dieser Tag beendete die seit 40 Jahren kaum je beobachtete 6 monatige Schoenwetterperiode durch einen Regen) (V.STAAL,77)

131. 1583: 7. (17.) Feb uberfrore der Undersee und blibe beschlossen bis auf den 9. (19.) des folgenden Mertzens (SPLEISS,74)

132. 1583: von Anfangs Aprils bis 22. Mai fiel kein Tropfen Regen, Wiesen und Aecker waren hart wie Stein und Bein. (ARDUESER,130)

133. 1584: Namlich vnd erstlich Mittwoch den 6 Juny abends vmb vesper zyt fiel ein so grusamer sturmwind yn vnd dasselbig so gaechling vnd vnversehenlich, das sich zuo verwundern; daruff bald ein erschrockenlich waetter, schlegregen vnd hagel mit grossen steinen vnd dieselben dick vnd vil gevolgt jst, yngfallen by Sins jm Ruessthal; daselbs ein strich by ij stunden breit genommen ueber Murj vnd ueber die Ruess gegen dem Albis vnd ueber die statt Zuerich bis fuer Wintherthur vsshin, ye naeher der statt Zuerich ye erschrockenlicher vnd schwaerer; sol ouch ettliche kind, so erdbeeren nachgangen, vff dem feld by Wintherthur erschlagen haben. So sond ettliche stein so gross gwesen sin, dz sy tieff jns erdrich geschlagen vnd loecher gelassen ouch die frucht vff dem feld vnd boeumen vnd raeben gar zerschlagen, allso dz man die feldfrucht abgemayt vnd alls grass oder stroewe vffgemacht. Diss hagelwaetter hatt ouch jm Ruesthal mit allein ettliche sonderbare hoeff sonder ouch ettliche doerffer dermassen verhergt, das sy gar kein einzige nutzung diss jars meer nemen moegen ouch so veer genoettiget, dz sy muessen jm land herumb stuer samlen, dz sy wider gehusen vnd saeyen vnd sich ernuewen moegen. (CYSAT,150)

134. 1584: Montags den 11 vnd morndes 12 (Juni) jst ein starck raegenwaetter yngfallen, woellichs dieselben zwen tag und naecht gewaert, ouch so ueberfluessig, dz man es an vilen orten fuer ein wolckenbruch geacht. Davon sind die wasser, seew vnd baech dermassen vffgangen vnd uebergeloffen, die felder vnd strassen verfloesst, das man jn 24 stunden kuemmerlich an ettlichen orten gar nit wandlen moegen, an ettlichen orten, da sonst trochne strassen, mit rossen hindurch schwammen, die bruggen, stett vnd flecken verwaren vnd stuermen muessen besonders jn Bern gepielt, jm Goew gegen Bern vnd Solothurn. Hat ouch diss wasser die felder mit dem korn uebel geschendt, verfloetzt, ettliche gueeter an wassern gar hingerissen, ettliche haerd vychs gross vnd Klein hingetragen. So jst der wind so gar stark gangen, dz er jn weiden grossen schaden than, vil holtzes verderbt vnd vmbgeworffen... Es volgt ouch dem Sommer von ville dess schnees vnd raegens ein starckhe wassergroesse; dz wasser gieng denn gemueer by dem Fryen Hoff eben vnd am Barfuoesserplatz biss zuo dem egckhuss, so gegen der kilchen sicht. Diss gewaesser gieng zum vierdten mall vff vnd ab, vnd waeret by vier wochen. (CYSAT,150)

135. 1584 Juli: So war der Zeit der Zuerich See wie auch andere Wasser von langwirigem oder vilem plazraegen also anglofen, das man dergleichen seit Anno 1566 nit gsaeen hat (JOH.HALLER,18)

136. 1584 Juli 19./20.: Arela flumen unius noctis imbris auctus et ex improviso exudans miseros colonos plurimum fefellit, frumenta, que adhuc stabant, locis depressioribus limo vel infectis vel omnino suppressis, iis vero que vel in mergitis erecta erant, vel in manipulis reseda iacebant sparsim asportatis
(Die Aare schwoll von den Regenfaellen einer einzigen Nacht stark an, trat unversehens ueber die Ufer und betrog die armen Bauern um das meiste. Das Getreide, welches noch auf dem Felde stand, wurde an tiefer gelegenen Orten durch Schmutz ueberfuehrt oder ganz zu Boden gelegt. Dasjenige, welche schon zu Garben gebunden war, oder abgeschnitten an den Haufen lag wurde weggeschwemmt und zerstreut.) (V.STAAL,77)

137. 1584/85: Zwischen Martini und Fasnacht schneite es nur zweimal, der Schnee lag nicht ueber Nacht (HALLER-MUSCULUS,20)

138. 1585: Den 24. Januarii, War der Rhein so klein/ Dass ich (sagt D.F. Platerus) disen Stein / Zwei-hundert sechzig schritt/ Vom g'stad auffhub in der mitt.
Denselben Stein hat mir der berhuebte Medicus Thomas Platerus von seinem Herzen Bruder seligen auss seiner Kunstkamern gewiesen. (GROSS,173)

139. 1585 Jan.: Von einem schiessen uff dem Rhin(:) Den letzten disz monats wardt mit den zyllroren underhalb dem Esell uff die 100 schrit von dem gestadt uff einem drocknen grien, ao sunsten iederziit mit wasser desz Rhins bedeckt wirt, ein schiessen zu einner gedechtnusz solches cleinen Rhins gehalten worden. (RYFF,231)

140. 1585: so was St.Johannstag (3.Juli) fast kalt und lag die Rigge (Rigi) bei Art(h) voller Schnee, also dass auch die boten, so uff die Jar Raechnung ueber das Gebirg (Gotthard) riten moltind, ettlich tag still liggen mustend (JOH.HALLER,18)

141. 1585: Um St.Johanns tag (4.Juli) hatt es fuer und fuer also geregnet, das die truben in der wynbluost an reben verdorben und hernach im ougsten regnet es fuer und fuer an einanderen, also dass wo schon etwas von der ellenden wynbluost ueberbliben, das ist nach und nach an reben verdorben und verschinen... und ward schier kein wyn (CHRONIK BASADINGEN,103)

142. 1585: Im August erfolgte in "Val da Tuorzs" bei Berguen ein Gletscher-Ausbruch, der hat in einem Augenblick ueber 50 "Haupt" Kuehe verschuettet und vernichtet, so dass man sie weder herausgraben, noch irgendwie mehr zu Nutzen ziehen konnte. (ARDUESER,130)

143. 1585 Sommer: ...biss in 16 wochen dz nass wetter gewert (WEINLAUFBUCH,59)

144. 1586: Am 5 Januarij ueberfror der Under see (KIRCHENBUECHER,79)

145. 1586: Der Frueeling... war dermassen so ruch von kallten luefften, schnee vnd gwitter, das er alle fruecht vnd gewaechss hindersich hiellt, also dz man kein Mertzzen- noch Aprillenbluest diser landsart gesehen. Diss ruch frueelingwetter waeret also bis ettlich tag jn Meyen, also das man sich eins solchen ruhen vngestuemen Frueelings nit verdencken mocht... So haben die kornfelder diser kellte ouch empfunden vnd schaden gelitten, besonder der roggken, woellcher an vilen orten vast gar erfroren, also das die puren das land wider anderst gearen vnd gesaeyt, fuernemlich wo es jn nassen boedmen gsin vnd da die winternessinen jren abfluss nit ghept ouch an ruchen, steinechten orten, wiewol der yngend Sommer so guot gewesen, das der roggken an vil orten, da mans glych verschetzt ghept vnd jm Frueeling nitt meer gespuert wider naher gschossen vnd noch ettwas vssgetragen. (CYSAT,150)

146. 1586 Mai: entstund ein grosse Korntheure und auch hier und wider trefflich zunahm, folget darauff ein solcher Hunger und Mangel, dass in Savoy Burgund und anderen orthen viel arme Leuten hunger sturben und ward das ganze land voller Bettlaren. (HALLER-MUSCULUS,20)

147. 1586: es kam ein guter, "temperirter" Sommer, dass alle Fruechte mit Ausnahme des Weins, wohlgeriethen und das Heu wohlfeil wurde. (ARDUESER,130)

148. 1587: also ist der anfang des 87 Jars gar kalt gsin also das der under See von ermendingen bis gen Stygen uberfrore am 4 tag Jenners und bleib beschlossen biss an den 14 Mertzens zuo mittag (KIRCHENBUECHER,79)

149. 1587: Le 18 janvier, le Rhone a gele vers la petite ile; de meme une partie du lac. (FOREL,163)

150. 1586/87: Von Martini (21.November) biss Mitfasten (26.Maerz) fielen aufeinanderen 22 Schnee, dass keiner abgienge. Und waerete die Kaelte von Martini biss auf Osteren (16.April). (geschaeetzte Dauer der Schneebedeckung 130-140 Tage) (SPLEISS,74)

151. Das 1587ist jar hatt ghept einen uebervss harben, trochren, strengen, ruchen vnd kallien Winter, dessen man sich nit verdencken moegen. Sind ouch vil boeuam vnd gwechs erfroren, dann vff S.Cathrinentag (25.November) dess nechst vergangnen jars ward die erd mitt einem tieffen sceeh bedeckt vnd fielend noch vil andre kleine schnee meer daruff, ward ouch dafuerhin niemmer meer aber jn 91 tagen bis vff S.Mathysen tag den 24. Hornungs diss jars, also dz die welt erschrocken vnd jn sorgen, der samen vff dem feld moechte vnder disem dicken und herten sceeh ersticken. Aber Gott sendet sin gnad, das vff disen tag vnd morndess daruff ein warmer wind vnd regen yngfallen, die jn disen 2 tagen vnd naechten disen verhassten sceeh hingenommen, dessen jederman frolocket. Doch sind darnach wol andre kleine sceeh wider gfallen. Vnd sind bis vff den lten tag Aprilis diss Winters 38 schnee gefallen. (CYSAT,150)

152. Von Martini (1586) bis im Aprell der Schnee, dessen gar viel gefallen und im Sibenthal an etlichen Orthen 10 oder 11 Ellen dieff lage, nie abgangen, sonderlich am Bruenig so dick und dieff worden, dass man mit keinen Rossen mer hat koennen saumen, sondern das gesaket (in Saেকে verpackte) Saltz auf dem Ruecken hat mueessen hinueber tragen. (HALLER-MUSCULUS,20)

153. 1586/7 Winter: Schnee, welcher 23 Wochen (ueber 150 Tage) gelegen in der Ebene (WEINLAUFBUCH,59)

154. 1587: 26.-28. Mai (6.-8. Juni) bis gen Waedenschweil und Gysenbad (5-600m) vill geschneit. (J.HALLER,17)
155. 1587: Uff S. Johans tag was der 24 Junii (4. Juli) was es so kalt das es schneyet (KIRCHENBUECHER,79)
156. 1587: Am 23. Juni (3. Juli) fiel ein schaedlicher schnee eines schuochs dick; (ARDUESER,130).
157. 1587: war ein schroecklich(?) thure bis zur ernd dz man im Thurgoew an etlichen orthen Rossfleisch von abgangnen Rossen ass und starb gar vil Volk Hungers zu Zuerich, were auch vil thuerer gsin, wenn die Schwaben nit so vil Korn hinzu gefuert. (USSZUEG,104)
158. 1587: alle fruecht wurdent ein monat spaeter ryf denn andere jar... den ganzen Monat Juni hat das Vieh Hunger gelitten, so wenig Milch wie diess Jahr gab's niemals in den Alpen; der ganze Sommer war kalt und rauh mit wenig Gras, wie nie seit Menschengedenken; Heu wuchs an den meisten Orten gar wenig und das Korn taugte gar nichts; von den Alpen hatte man gar wenig "Nutzen" und am 4. Sept. mussten sie wegen des Schnee's beinahe graeumt werden. End ist gar keines gewachsen, auch in den Gaerten weder Rueben noch "Raeben", andere Gemuese sind ganz gefehlt; Wurzeln, Kastanien, Maronen schlecht gerathen, der Wein in allen Laendern missrathen und dazu noch theuer; das Getreide stand in hohem Preis, doch ward dessen eine grosse Menge von Chur her uns zugefuehrt. Kurz, kein Mensch kann sich eines aehnlichen Theurungs-Jahes erinnern. (ARDUESER,130)
159. 1587: Nach mitten Augsten ward es kalt regnet vil, also das es am 23 Augusti (2. Sept.) by winterthur umbhin schneyet (KIRCHENBUECHER,79)
160. 1587: September hatt erschrockenlich ghuset, dass man sich nit verdencken koennen, war nass mit kallten regen vnd trueebem wetter; jn der mitte diss monats legt es ein schnee jn boden ueberal, jm gepirg vast schwaer vnd dick, that vnsaglichen schaden jn bergen vnd alpen, bsonder jm Vnderwaldner, Berner vnd Wallisser gepirg, da es vil vychs jn allpen vmbracht vnd verfelt; darzuo schluog ein starcker wind, der waeld vnd boeum vmbgwaeyt, nider truckt, gschendt, vss der erden glupfft. So hand die bergwasser vnd baech ouch uebel geschaediget, also dz man vermeint, der juengste tag waere vorhanden. (CYSAT,150)
161. 1587: 23. Aug (2. September) ein grosse Kaelte und Schnee eingefallen, dass man an mehrtheils ohrten mit grossem schaden mit dem Vieh ab den Bergen fahren musste und auch an vielen Alpen das Vieh hauffechtig eretrohlet, ist hernach den 6. (16.) Sept. ein solcher Schnee gefallen, dass er berg und tal(!) ueberleit hat und man mit dem Vieh gar hat müssen ab den Bergen fahren, wo man schon nach dem vorigen schnee wiederum auffgefahren war und waehret solch kaltes nasses ungeschlachtet wetter solang, dass viel korn auff den hoechenen nit mocht zeitig werden und dass man vielen ohrten gar nicht embdten konte... Hiermit geschah auch an den Reben und Trueblen grosse hindernus an der zeitigung und verzog sich der Leset an vielen ohrten bis zu aussgehendem October. (HALLER-MUSCULUS,20)
162. 1587: Es ward im September der Rhyn so gross und waeret bis gegen S. Gallen Tag (KIRCHENBUECHER,79)
163. 1587: Als der Rhyn im december des 87 gross ward... hatt das wasser gross gewaertt bis im Jenner des 88 fieng er an ein wenig zu schweynen ist aber das gantz Jar nie fast klein worden (KIRCHENBUECHER,79)
164. 1588: Das neue Jahr erzeiget sich anfaenglich lauter und klar, vom 29. Dec. vis 29. Jenner hat es weder geweht, geregnet noch geschneit. (ARDUESER,130)
165. 1588 Juni: totus hic mensis gravi austro continuis pluviis fooni convectione vehementer impedivit
(dieser ganze Monat brachte unaufhoerliche Niederschlaege bei starkem Suedwind und erschwerte das Einbringen des Heus ausserordentlich.)
(V. STAAL,77)
166. 1588 10. (20.) Juli Hagelschlag: fieng an zu Genff gieng tuer Lausanen, Milden, Freyburg, Schwarzenburg, Lengenberg, Endlibuch, Lucern, Thurgeuw, Bodensee, alles innerhalb 4 stunden, that an Korn unschaedlich schaden (HALLER-MUSCULUS,20)
167. 1588: Julius hielt sich eben also, aber jnsonderheit den 20ten vnd 24 grosse schwaere haegel, die grossen schaden gethan am korn, boeuemen vnd allem uebrigen, alles zerschleitzt, darzuo der sturmwind gholffen, woelcher ouch ueber dz die taecher entdeckt, die ziegel ab den taechern myt vssher gworffen, alls ob es schindlen gwesen waerent; jtem jn waelden vnd sonst vil boeuemen vssgworffen; zuo Klotten einen gantzen tannwald niderglegt, dz nit ein baum vffrecht bliben. Jn Bern gepietet sonderlich der hagel uebel ghuset, dz jn ettlichen doerffern kein sichel nie jns feld kommen; ouch rinder, tuben, enten vnd andere voegel erschlagen; die stein tieff ins erdtrich vnd die alpen also zerschlagen, das die puwren sich klagt, diss schadens jn 10 jaren nit wider ynzekommen. (CYSAT,150)
168. 1588 Juli: Mensis hic immodica humiditate frumentis nocumta fuit et messem non parum incommodavit.
Juli 20.: ingens tempestas nocturna longo lateque extensa turbinibus imbribus ac grandine terribilis praecipue vero Lucerniae, Kusnaci, Truob
(Dieser Monat fuegte mit siener unmaessigen Feuchtigkeit dem Getreide Schaden zu. 20. Juli ein gewaltiger naechtlicher Gewittersturm von grosser raemlicher Ausdehnung mit Boeen, Schlagregen

und schwerem Hagel, besonders aber im Kanton Luzern (Entlebuch), Kuesnacht und Trub.) (V.STAAL,77)

169. 1588: Es hatt diss Jar vil geregnet desshalb der Rhyndruemal gar gross worden. im augsten und september ward er zum dritten mal gross dass niemand je gesehen hatt zuo soellicher zyt im Jar so gross wasser. Hatt auch nit wollen wie andere Jar beschehen recht schwaynen und klein werden, sonder biss zuo end diss Jahrs gross bliben. (KIRCHENBUECHER,79)

170. 1588 Sommer: in der Eidgenossenschaft, in Puenten und anderwaerts sind des kalten und nassen Wetters halber Heu, Obst und Wein uebel gefehlt, und was dem Regen und Frost entnommen, ist von Voegeln gefressen worden. Dazu musste man viel Heu auf den Wiesen verfaulen lassen, so man doch im Fruehling zuvor ueberall Gebet um Regenwetter hat gehalten. Doch hat es erst am letzten Mai angefangen regnen. (ARDUESER,130)

171. 1588: Okt.10 Incepimus vindemiare ut parva et avara admodum ubique locorum hoc anno furtum vindemiae, vindemiationem totam elapso triduo absolvimus.
(Am 10.Oktober begannen wir mit der Weinlese. Weil der Raub aller Orten so klein und kaerglich ausfiel, konnten wir die ganze Lese innert drei Tagen beenden.) (V.STAAL,77)

172. 1589: den letzten December (10.Januar) ist der Constanzer See ueberfrozen (WEINSCHATZUNG,100)

173. 1589 Sommer: Es hat beinahe alle 14 Tage das Vieh auf den Alpen eingeschneit (GRINDELWALDNER CHRONIK,249)

174. 1589 8.(9.) Ausbruch des Mattmarksees (LUETSCHG,199)

175. 1587 (gemeint ist wahrscheinlich 1589) den 4.(14.) Dezembris ist wegen urploetzlich abgangs des Schnees der Rhein also gross geworden, dass er das siebent steinern Joch voneinander gerissen. (BASEL.GESCHICHTEN,3)

176. 1589 Dez.: Die warmen wind hand den schnee jm gepirg gaechlingen geschmeltzt, darzuo ueberfluessige regen geschlagen; dz waeret 7 tag lang also, das es die wasser allenthalben traffenlich hoch vnd vnerhoarter massen vfftriben wider allen louff der zytt; hatt staeg vnd brucken hingetragen, grossen schaden gethan mit gemeinem klagen vnd jammern durch die gantze Eidgenossenschaft, Churwalhen oder Puenten, ouch die disert vnd enert gebirgs vnd dem Ryn nach vnd an andern anstoessen, boeuem vss der erden gerissen, taecher abgerissen, schueuren mit dem vych vnd vil menschen hinweg gefloetzt vnd ein solchen jammer gevracht, das man sich dess gemeinen vndergangs der letsten zyt versehen. (CYSAT,150)

177. 1590: tota haec aestas paucis iisque ut plurimum exoptatissimis interactis pluviis exeptis, mire serena ac constans fuit,
(Dieser ganze Sommer war, von einigen hoechst erwuenschten zeitweiligen Regen abgesehen, erstaunlich heiter und bestaendig) (V.STAAL,77)

178. Dess 1590 jars ward der angend Sommer nass. Aber vmb Johannis Baptistae fieng der Sommer an jn ein so grusamme hitz; die waert ouch biss schier vff Michaelis, also dz sich derglychen kein mentsch verdenckhen moecht. Es bezugtend ouch die alten, so den vorrigen heissen Sommer dess 1540 jars erlept, dz dise hitz dieselbige wytt uebertroffen, (CYSAT,150)

179. 1590 was im miten aprell weder lob noch gras (WEINLAUFBUCH,59)

180. 1590: Vegetationsverfruehung 1 Monat. die alten Gletscher verschmulzend (ARDUESER,130)

181. 1591 Jan.: Arela flumen glacie superfusum (Die Aare mit Eis bedeckt) (V.STAAL,77)

182. 1590/91 Winter: Undersee ueberfrozen (WEINSCHATZUNG,100)

183. 1592: Der Nachsommer vom yngenden Hoemmonat har jst so gar heiss worden, das er das Embdgewechs an vilen orten, besonder da es trochen, vast verhindert vnd sonsten die hitz dess vorigen gar heissen Sommers dess 1590 jars, den man doch fuer ein so gar heissen Sommer derglychen jnn 50 jaren nit gewesen gehalten, uebertroffen. Daruss nun ervolgt, das <obwol die ernd guot vnd so trochen vnd duerr, alls man sich nit verdencken koennen, gewesen> die vberfluessige, langwaerende, staette naesse dess Frueelings vnd Sommers bis jn Julium vnd darnach die grosse hitz neben den missgewaechsen von dort vnd andern den fruechten, korns vnd wyns <das wir dess obses geschwygen> ein solchen schaden gethan, das, obwol man der guoten, trochen ernd fro gewesen vnd grosses verhoffen ghept, die sachen abgefallen, das gathraid wenig vss den garben gegeben one dz sonst die zal der garben ouch vast klein, woellichs nun ein gaehe vnd schnelle thuewrung vnd vffschlag korns vnd wyns verursacht... ettlich boeum, ouch die grunhaeg vnd grueenen wasen verdorretend, vil brunnen vnd baech vsstrochnetend... Vnglouplich jst jn was thuewrung das sommer- vnd gartengewax neben dem obs- vnd boumgewaexes <dessen doch so gar nuet worden> geraten bis vff das bloss schlecht krut, rieben vnd zibeln. Man hatt allenthalben jn den puenden vnd ruebackern wachten vffgestellt vnd wachhuetten gsetzt ze gumen, dann da von wegen der armen kein schirm sonst meer helffen woellen. (CYSAT,150)

184. 1592 Sommer: Notandum quod veluti huius anni nec nimia humiditate ita haec aestas excessivis caloribus annonam multis in regionibus (nominatim etiam nostra in Helvetia) incommodavit.
(Dieses Jahr litt das Getreide unter dem Mangel an Feuchtigkeit und wurde in vielen Gegenden, namentlich im schweizerischen Mittelland, durch allzu grosse Hitze geschaedigt) (V.STAAL,77)
185. 1594 Mai: den 22ten schnee jm boden, ys, gfroerne; hat grossen schaden than am wyn vnd andrem gwex; da hatt man gsehen ij spannen lang ysszapffen an taechern vnd wynrebenschossen, die ouch so lang vnd jetz schon brandschwartz warend; jst der Pfingsten dz ys gar noch gsin. Sonsten vil tag schon und warm. (CYSAT,150)
186. 1594 Fruehjahr: Heuteuerung. Man musste das Vieh mit Stroh und Tannenzweigen durchfuettern (HALLER-MUSCULUS,20)
187. 1594: Die ernd ward zimlich, doch mocht das korn von wegen vil regen wetters nit wol trochen ingsamlet werden, daher der Kernen gar fuecht, sich nitt hatt malen lassen. (KIRCHENBUECHER,79)
188. 1594: uf 23 september (3.Oktober) ein schne das man alhie (in St.Gallen) holtz in die Stat schlitet und weich langsam von der sonnen hie weg. und gab im Reintal Reiffen das durch das gantz land in Ebinen die trauben an Reben ohn laub verstrupfften und abfielen das erschroeklich anzusehen ware (WEINLAUFBUCH,59)
189. 1594 Herbst: in vielen Berggebieten wurde der Hafer nicht reif! (HALLER-MUSCULUS,20)
190. 1594: 20.(30.) Dez ueberfrore der Undersee (SPLEISS,74)
191. 1595: Ouch hatt diser monat (Maerz) gar kein bluest von keinerley gewaaxen, woellichs ouch vnverdencklich war, wie ouch die grosse rueche, kellte vnd strange, ouch vile scheews vnd yses, kallten winden vnd ryffen bis zum vssgang dess daruff gevolgten Aprellens, woallcher durch gantz Europam hinweg vil dings verderpt vnd erfroert, die man doch jn andern keltinen hindurch bringen mogen. So hatt er ouch glychsfals kein bluest ghept, dann allein thierlinbluest, cornus genant. (CYSAT,150)
192. 1595/96: ein warmer winter mitt gar wenig schnee. Also das man umb Mienacht massbluomen und vioenli funden (KIRCHENBUECHER,79)
193. 1597: im September uff 2 (12!) und 29 hefftig geschneyet und durchaus nass watter gemacht dass die trauben uebel verhindert worden in der zeitigung" (WEINLAUFBUCH,59)
194. 1597: Es war diss Jars eine soliche Zeit, dass die truben nit wachsen vil minder ryffen woltend, man herbste erst um St.Gallen Tag (26.Oktober) und must die truben mit schleglen zerschlagen, also ward der wein uss der massen saur. (JOH.HALLER,18)
195. 1597/98: Hyems anni huius incipientis usquod. nivosa fuit ut absque nimius liquefactione plusquam 50 nives accumulati fuerunt. Totus hic mensis perpetua nix videri potuit.
(Der Winter dieses beginnenden Jahres war sehr schneereich. Mehr als 50 Schneefaelle tuernten sich aufeinander, ohne dass viel abschmolz. Waehrend des ganzen Monats lag Schnee.) (V.STAAL,77)
196. 1598 Feb.: Doch so fieng dz recht winter- vnd schneewetter erst an zuo Mienacht vnd waeret also durchvss bis jn Mertzzen dess 1598 jars, also das einicher raegen darzuueschen, sonder staettiger schnee vnd vast alle tag oder naecht allwegen ein nuerer schnee gewesen vnd alles vffeinander gelegt, also dz diser schneeyger Winter die historj der allten chronic diser landen, das vff ein zytt jn einem mercklich strengen Winter 34 schnee vffeinander gefallen, by wyttm vnd wol vmb dz halb uebertroffen.
Vil habent nit koennen zuosamen wandlen, noch jr vych ab statt bringen von vnglouplicher tieffe wegen dess schneews, also das man jn grossen sorgen stan mueessen der gfaar halb fuer luett vnd vych. Es jst ouch an ettlichen orten, da man wandlen mueessen, der schneew von 8 jn 9 vnd 10 werckschuoch tieff funden worden.
...vil bergluet, so jn den hoehinen wonent also verschnygt, das man zuo jenen waegen vnd graben mueessen anderst sy mit jrem vych verdorben, wyl jr ettliche vil wochen lang nit ab statt kommen mogen. an ruhen, wintrigen orten hatt der lang gelegne schneew die samenfrucht besonder den rogken zimlich erduennert vnd geschaedigt. (CYSAT,150)
197. 1598: Der anfang diss 1598 Jars was ein streng winter von schnee und kelte, dann wie es im vorgenden Jar umb Martini anfangen schnyen, solches watter beharret mit staetem schnee bis zuo ussgenden hordnung und etliche tag in Merzen, das der schnee nie abgangen... hatt den fruechten und insbesondere dem roggen grossen schaden gethan (KIRCHENBUECHER,79)
198. Es sind diss winters (1597/98) 85 schnee aufeinander gelegen, und erst anfang merzens (10.Maerz n.St.) vergangen (SCHEUCHZER,115)
199. 1598: Disen Fruehling musste man meistens die felder wider saeyen, weil der saamen vom schnee ert(r)ukket war, gab eine schlechte Ernd und herbste (JAHRGAENG,22)

200. 1598: Herbsts halb jst derselbig ouch wider verhoffen fueecht, trueeb vnd kallt gsin, allso das nitt allein die gmeinen uebrigen herbstfruecht ze fald oder sonst an boeuemen, noch vil weniger die wyntuben <so vil hiesige landsarten belangt> zyttig werden moegen. (CYSAT,150)

201. 1599: Ettliche obsboeuem habend jm Herbst ueberal wider blueeyt wie jm Frueling. An ettlichen orten, da der hagel sich erzeigt, hand die kriessboeuem, vngeacht sy jm Meyen vnd Junio schon jr frucht geben, widerumb geblueeyt vnd andre frucht gestossen, die man vmb Martij gsehen der zyttigung naehig syn. Ettliche birboeuem hatt man ouch also funden, allso dz sy alle vnd neue frucht mit einandern zuo einer zyt noch am stammen ghept, allso dz die neue ouch moegen geessen werden, (CYSAT,150)